Miesbadener Tanblatt Wöchentlich

Wild durch den Berlag den Policonstalten, aus diesebaden die Ameiglielle diesebaden die Bon & Ubr morgens bes & libr abende, outer Sonntage. Befriereffente: Granffurt a. M. Sts. 1406.

L'agblatthans".
Chafter-Balle gebilinet von & libr margens bie & libr abenbs.
Politifeellente: Frantfurt a. M. Str. 7405. Bejogs Freis für beibe Ausgaben: 2Rf. 1.40 monatlich. Mf. 4.20 viertelichheilch burch ben Berlag Laugunffe 21, ohne Bringerlohn, Mf. 5.25 viertelichrlich burch alle beutichen Boftenftalten, aus indienklich Beftellgeib. Bejogsp. Beftellungen nehnen augerdem entgegen: in Miedbaben die Justigließe Biomardring 19, iowie die Ausgabeftellen in allen Teilen der Stadt; in Biebrich: die dortigen Ausgabeitellen und im Kbeingam die betreffenden Tagblati-Tedger.

Muzeigen-Preis für die Zeile: 25 Gig. für öreliche Anteigen. 25 Fig. für auswörrige Angeigen. 1.25 mt. für driftige Reflamen. 20% Tenerungs Anchlag. In weberfür Erliche Reflamen. 20% Tenerungs Anchlag. In weber boller Aufnahme unveränderter Angeigen entbrechender Rachlag. Muzeigen Innahme der beibe Ausgader ibs 10 libr vormittags. In die Aufnahme den Angeigen an vorgeichriedenen Tagen und Elägen werd leine Gewähr übernommen.

Berliner Abteilung Des Wiesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, In Der Apoftetfirche 7, 1. Fernfprecher: Aimt Lugom 6202 und 6203.

Donnerstag, 13. Februar 1919.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 65. . 67. Jahrgang.

Ein Borichlag jum Neubau unferer Wirtschaft.

Die Rorberungen ber Gegenwart an Arbeitericaft, Burgericaft, Induftrie und Landwirticaft.

Bon Dir. D. Gifinger (Bicebaden). III.

In der Anduftrie, im Ervortgefcaft, im Transportmefen, in allen annelenteten Canbelsunternehmungen mar ber gange Gefchaftebetrich bis ins fleinite und feinite durchalfuliert. Beidantebetrieb bis ins fleinfte und feinste durchalfuliert. Ran rechnete und rechnet noch, bezw. wird wieder rechnen, mit Piennigen und Bruchteilen von Piennigen. In der Landwirtschaft tenn wan unter den beutigen Berbältniffen im durchichmitlichen Beuernbetrieb diese Bergleichsmassische noch gar nicht aufegen. Der allgemeine Stand der Durchichmittschandwirtschaft vom faufmännischen Gesichtspunft vereichen, liegt um Jahrechnte werind. noch um Sabrzebnte gurud. Dier fann man noch nicht mit Biennigen bier muß man vielfach mit Tolern rechnen. Benn Viennigen dier mut man vielfach mit Tolern rechnen. Wenn auch die Landwirtischit große neb gewolten Forischritte gemischt bot in den letten 2 die Jahrschuten, is liegt die Grenze dessen, was dätte erreicht werden sonnen im Großwire im Aleindetried noch sehr meit zurück. Und dies trot einer sorieichen Trheitsleckung in der Landwirtschaft, die ihredoleichen Frickeinung liegt in der Untennturs, in der manselnden Kach baum der großen Masse unserer landwirtschaft der frickeinung ber großen Masse unserer landwirtschaftlichen Berölferung. Industrie, Hande unserer landwirtschaftlichen Terischenen, isch Betriebsleiter und Arbeitslechs zu verfwassen, die die Eroedwisse der wissensschaftlichen Forschung reislod die zum lebten Töpielchen in die Brazis unserschung reislod die zum lebten Töpielchen in die Brazis unsehen. Was miere Gelehrten im Ladvertorium beim Suchen noch Ladbedeit und entsagungswoller Arbeit erforieten, wurde durch grüsele Angenieure Eremiser, durch wisserschaftlich gebildete flausleute, berverragende Vetriebsleiter und Direktoren in werden Erla ausgewingt. Richts ging verloren. Seldst aus den Absählen flossen Twiebenden. ben Abfallen floffen Tmitenben.

Mur auf biefem Wege mar es möglich, ben Beamten, Un-gestellten und Arbeiter gut zu bezahlen, ihnen die Arbeitszeit zu verlarzen, und es ihnen zu ermöglichen, die Aufturguter ber Menichbeit zu erlangen.

der Menichbeit zu erlangen.
Ganz anders war es auf dem Lande, Dier berricht die Wissenichaft und der Gleift erft in den allerersten Aufängen. Deshald war die gewollige förverlicke Arbeit von wergens die dennichaft und um über die vier Ariegsjahre dinnwegzusommen. Bas an wisenschaftlicher Durchbrängung schlie. iellte durch robe Körperkraft ausgeglichen werden. Der Billenschaftlet det für solche Körperkraft ausgeglichen werden. Der Billenschaftlet det für solche Temühen nur ein Lächeln. Bedeute des ein Gedaufe, eine Idee mehr wie Millionen Arbeitskräfte. Bas bedeutet allein die Dampsdreschmoschine gegenüber dem Alegeldrussch, ein moderner Saatzuchsdetried gegenüber dem Alegeldrussch, ein moderner Saatzuchsdetried gegenüber dem Alegeldrussch, ein moderner Saatzuchsdetried gegenüber dem Alegeldrussch, ein moderner Taatzuchsdetried gegenüber dem Alegeldrussch, ein moderner den alten Landsklagen? Bas nüht es dem Landwirt, wenn er sich von morgens krüb die in die Nacht dinein obrackert und daut Getreidesteten, die ihn nur 8 oder g. vielsach nur b die 7 Zeitner auf dem Morgen deringen während wir in gutgeleiteren Betrieben mit gerruiten bechgezächteten Serten 18. 20 und mehr Zeitner auf dem Korgen eringen während wir in gutgeleiteren Betrieben mit dem Korgen erinten. Bas soll man dazu jagen, das im Reidesdurchschunt nur 9 Zeitner Getreide und auf eines Go Zeitner Aastoisch je Wergen geeinstet werden, während wir in Relbertemverinden, wie erwähnt, die 20 Rentuer und derinden Getreide und die Aus Liefen und den Ausgelien Korteide und die Aus Lieden und den Vorgen au einten. Es wirde durchaus nuch unmöglich sein, anstalten Einstellen Dissenter Korteide mit den ausgenlicklich zur Kerfügung siechenden Olisemitteln 14 die 15 Zeitner Getreide und anstalten Ausgelnen Birtschiefen aehen ein entsperenden der der in einzelnen Eintschiefen aben ein entsperenden der der in einzelnen Eintschiefen aehen ein entsperenden der in einzelnen Birtschiefen aehen ein entsperenden der der in einzelnen Birtschiefen aehen ein entsperendes Bild ja genge Dorfer, tie nur 4 bis h Bentner, andere bie 8 und D Fentuer, wieder andere die 11 und 12 Jentuer, ja noch mehr Gertetoe je Rorgen abliefern, und zwar vielsach unter gleichen Ambert den und Totenverschiltnissen. Wir finden Birkschaften und Totenverdaltnissen. Wir finden Birkschaften und Totenverschiltnissen. Wir finden Birkschaften und Totenverschiltnissen. Wir finden gange Kreise, in denen gleichen Verboltnissen. Wir finden gange Kreise, in denen noch sein einziger Micheltentrollverein besteht. Wir finden kloperungsbegiese, die nur 3 oder 4 Kentrollvereine baben, und ieden wieder andere Gregenden, wo fost iede Crischaft ibren und feben wieder andere Gegenden, mo foft jede Ertichaft ihren Midwichfontrollverein bat. Was ift bas, ein Mildwiehfontrollberein? Tarüber einige Borte: Es gibt finde innerhalb berfel-ben berbe, berfelben Raffe, innerhalb besielben Stalles, Die bei gleichem Autter 5000, 4000, 2000, 2000 Liter Mild geben. Die Ratur beingt folde Berfchiedenheiten in ber Leiftung fervor. Aufgabe bes Ruchters und Landwirts ift es. folde Tiere berauszufinden und gur Nochgucht gu verwenden, die über einen beitimmten Durchichnift, fopen mir, um bei unfeberall, me Buchtervereine belteben, ift es gelungen, in went-gen Sabren ben Durchichmittertrog ber herbe burch Ausmergung ter icidedten Diere um Dunderte ren Litern gu erwern tie Dampfmaidinen baut, die bei gleicher Leiftung anfich id Rentver Arbien nur 5 gentrer brauchen. Unfere Bibenichoft gibt une nun Mittel an bie Dand, solche Leitungenere, deren Leiftungen sich vererben, durch planmatige Pudit zu gewinnen und fire Leiftungen der Allgemeindeit zugute femmen lossen, Aufre Wispenichaft liefert und durch beimdere Andrungemafinohnen, allerdings in jahrelunger mubichner Bibeit, Beigenforten, Rongenforten, Daferund Gerftenforten, die, wie fcon gejagt, bei gleicher Dungung, bei gleicher Bobenbearbeitung gegenüber ben alten Landforten anftatt 8 bis D Beninet je Margen unter gunftigen Berballs

niffen 20 bis 25 Bentner, im Durchichnitt aber immerhin 14 bis 15 Bentner mit ben beuticen Silfsmitteln bringen. Gie liefert und fernerbin Rartoffilforten, bie anftatt 30, 40, 50, 70 Bentver je Morgen 100 bis 120 Bentner, in einzelnen Rallen 150 bis 180, ja über 200 Bentner je Morgen ergeben,

Beldie Aufgoben ba noch zu bewältigen sind, man daraus bervergeben, den die Landwirtschaft eines Begirfs, der bespieleweise jöhrlich i 200 000 Jentner Pflangfortoffeln bernötigt, nur 30. die 60 000 Jentner neugeitliches Pflangfortoffeln berlangt, während sie doch wenigstend 3/2 des Gesamtbedarfs, also 400 000. Bentwer, benötigt, um Durchschnittsernten von 100 Bentwer au erzielen.

Kentner zu erzielen. Kentner, benetigt, um Lurchennitsetnten ben isch gerinter zu erzielen. Abntliche Beispiele könnte man auch für den Saatgetreide, verbrauch ansübren. Wenn man fernechin in Betracht zieben wollte, wie verhältnismähig wenig landwirtschaftliche Maschinen. So. Röh- und Erntemaschinen, in dauerlichen Betrieben ungewandt werden, so könnte wan auch bieraus Schlüse zieben und Verschungen ansiellen, wie viel Maschinensabeiten noch zu den bestehenden bingutreten könnten, und wie viel Nebeiter nech weiterhin in diesen bestehendatigt werden könnten.

und Beieckenden bingutrein sonnten, und mie viel Arbeiter noch weiterhin in diesen beschäftigt werden könnten.

Boren liegt is nun, daß die Wissenschaft, die einen so glängenden Siegesaus durch unfere Andnührebetrrede gehalten bet, in der pratischen Kondurrisches ert in dem Anfangen siehet. Wer perfeiden Kondurrisches ert in dem Anfangen siehet. Wer kondur der Kondurrisches ert in dem Anfangen siehet. Wert könnten der Echald der Bestützt erft in dem Anfangen siehe der des des der Bestützt der Kondur d

1900): Bferbe 8,8, Minboich 39,5, Ednveine 42,9, Edjafe 11,3.

Auf 1000 Ginmofner: Danemarf (Biebfiand 15. 7. 1014): Bfcrbe 206, Rind-

vieh 803, Edmeine 004, Edwie 187. Deutidianb (Biebftand 1. 7. 1012): Pferde 68, Rind-vieh 206, Edweine 382, Edwie 88.

Ein Gutes bat nun biefer Rudftand ber Landwirticaft. Er febt und in Die Lage, aus unferer Armut, in der mir uns jest befinden, berauszufommen und ben Robitoffmannes gu überwinden. Bir baben in ber Laudwirtichaft feine Rebitoffnet urd der Rödftand in Berbindung mit unericopflichen Robitoifmengen pibt and jett:

1. Die Moglidfeit an arbeiten 2. Die Möglidfeit, Guter au erzeugen, und zwar in einer Menge, die und in Berbindung mit ben Möglidfeiten, die die Industrie bat, wieder ein Borwartstommen, einen landwirtdaftlichen Aufftieg, ermöglicht.

Der Bert ber landwirtidaftliden Gutererzeugung murbe por bem frieg geidaht auf 11 bie 12 Milliorben. Wenn ce une gelingt, in den nadften Johren die Erzeugung um und gelingt, in den nachten Johren die Erzeugung um 50 Prozent zu fteigern, jo bedeutet das i. eine ungeahnte Berwendung von Arbeitstraften in der Landwirtsichaft nicht nur unmittelbor, sondern auch mittelbor. Einmol fann die Landwirtsichoft noch viele hunderttausende, vielleicht, wenn eine großzügige verftandige Eiedelungspolitif einsest, noch mit der Leit eines Williams aufgeben Beit einige Millionen aufnehmen, gum anderen wird die Beiteinerung des Ralfinifiofiverbrauchs, bes Kaliverbrauchs, des Thomasmehfreitrauchs, des Kollverbrauchs, die landwirtschaftliche Paniatieleit, bes Mohrbedaris von landwirtschaftlichen Maschinen und Geröten aller Att, bes Mehrbedaris von Sachgetreibe und Bilanglartoffeln meitere Dunbertlaufenbe Arbeiter in gabrifen, im Grubenbetrieb und im Berfebramefen auslömmiche Eriftene fichern, Duran tomme nach bag burch

eine gedebene Bentabilität der Landwirtschaft, die allgemeine Kausstraft der landwirtschaftlichen Bevöllerung, der landwirtsschaftlichen Arbeiterschaft, der durch die Landwirtschaft in Tätigkeit gesehren landwirtschaftlichen Aubrikardererklaft und der wieder mit dieser ausammerikängenden Unternehmungen erdicklich gesteigert wird aum Auben der Industrie und der gesehren Lollswirtschaft. Wenn wir durch diese gesieigerte Erzeugung in die Lage versehr werden, unseren gesiomten Robrungebederf zumindelt selbit zu erzeugen, is daben wir nicht mobe nötig, so viese Williamen für unsere Ernaherung an das Aneland abzugeden und die Einfahr mit Gertichschaftlichen zu bezahlen. Bir werden dann möglicherweite in der Lage sein, die 20 Brogent der Kabrisarbeiterischen, die int den Export arbeiteten, im eigenen Lande für den eigenen Lodarf arbeiten zu lassen, weil wir in der Landwirtschaft an die Rabitossenfinde nicht gebunden sind. eine gebebene Rentabilitat ber Landwirtfdraft, Die allgemeine gebunden find.

Frauenarbeit.

Man idreibt uns.

Atheiten, ober wir geben augeunde, fo fesen und boren wir immer wieder. Und in der Tat, wir und durch die lange Tauer des Arivies 'o arm geworden, das es beigt, alle Reatte anipannen, um einigermaßen die Luden im Leben und in ber Bolf swirtigiatt wieder ausaufullen. Und wer von den Bolfsgenoffen wonte des nicht? Wer nollie nicht an iernem Teile daan bei-tragen, mitanbelien, den das tentiche Baterland nach der gewaltigen Antiermann wieder gefandetet Wenn es nun an die Organisserung der Arbeit geut, io ist es boch wohl seibstversändig. daß mit allen straften ge-richnet wird, die arbeitswillta und, denn alle und not-wendig! Leider denken nicht alle Bollsgenoffen io. Die lanfmonnitioen Mageitellien-Lerbande vertangen Abbau der Aranenarbeit". Miniche verfteigen fich fo-gar dabin, dies reichsgeferlich in fordern! Und nicht gar dabin, dies reichspelerlich in fordern! Und nicht nur die kanimännigen Angeleilten verlangen dies, auch in anderen Berufen wied diese Boederung lant. Pebörden, staatliche und städtlicke Verwaltumen, Firmen werden bearbeiert, um France zu entlasien. Es bandelt sich dabei um die verwertsichen Interesien diese Berufesrunden, jedoch verden nur die des männelichen Teiles derielben in Schutz genommen. So ist doch wohl die Mitteilung der Fisenbahndierstion Mainzun perkeben die fich nur der Fisenbahndierstion Mainz an verlieben, die sich vor der Effentlichkeit gewister-maßen entichtlicht, daß sie noch Armen beitätlicht. Bisber waren bort 2800 weibliche Hilbsträfte eingestellt. Um bei den Entlassungen aufan große Datten an ver-meiden, werden jehl noch 412 Frauen besähätigt. Es follen aber jum 15. Reten it nachmale 235 Stanen ent-loffen werben. Benn nich dem Bejuch von Bertretein ber Angestellten-Organisation in bei ben Firmeninhabern am nachiten Tage Entlaffungen von weite lichen Angestellten erfolgen, to gibt bas boch febr 212 denfen.

Die Berren fofften fich überleven, wobin fie fleuern mit ihrem rigoroten Rampf "Meatch geven Meatch. Und wie entfittlichend und entwärdigend in biefet Compf um die Antierpfibel Wie munich wird dabet toftbare Kraft veraendet. die beiler dazu verwandt würde, neue Arbeitsmöglichkeiten an erkalieuen. Eine toldie Reit der Krifts und des Ihmeren überganges maß gemeiniam getragen werden von allen Bolfsgewoßent. Die weiblicken kaufmirmecken Angeitellten und ich fiets bewucht werden, eine wer ichwere übergangszeit wir bis zur völligen Einstellung in Kriedenswirtichen. alle burdmaden millen. Gie haben fich in ihren Sande gebungen auf ben Standpunft arftellt, ban bir beinfebrenten Manner fo weit als moglich ibre Plate trice ber finden follen und bif Die Bretten gurudtreten Gie haben aber verlangt, bag die Entfaitnagen nicht elontos porgenommen merben follen, fondern bon biefentgen, bie out Erwerb angemielen find, fornie diegenigen, bie Angehörine an unterftiben baben, boreeft nicht und Entleffung fonmen tollen Bei 'olden weinlichen Angeitellten, die nor bem Griene einen inderen Beint ols ben faufmannichen andarübt laben, follte die Rurude feitung in ben früheren Wernf berincht merben, Dierhet fonnen wir mobl auch die Erfabrungen bes Orieges one menten, indem mir affes verfieden, die Arbeitefratte an bie Stellen an bringen, mo fie notwendig gebraucht merien. Die Freuen hoben eine arone Anpoffungefabige feit gewint. Gie hoben noch jang furger Musbildungs. feit geseigt. Sie hoben noch bang forter Ausbildungs-trift Posten ausfüllen mullen in Berusen für die des Mann sich sonk sohresona vorhereitete. Mit der ihr einenen Anvollungsächlicht nied auch iebt die Freu in andere Arbeitsgebiet- übergeben, wenn ihr folder er-schlossen werden. Es fehlt z. A. iberall in Sausange-schlossen Wie gilt es, ein fruchtbares Schiet nen zu

Befondere gu bernidfichtigen ift boft "Sonewirtidia't" gelernte Arbeit" ift und als folde gewertet werben follte. Dog man nicht ven der Sabrifarbeiterin vertonge, bof fie ploulich perfeft "Conevertidoitt" perfiebel Benn mir für arbeitelofe Aranen und Dadden Ruife für Rude und Dauswirtidait einrichten fo ergieben wit

nithdes inte n find, ittichen

te beis

Rancer

hwadt.

aibat

moten amaci

Courite

urng

banb.

t gib

Babl.

zingu-

einge. brings

HILITIES

Samile et be-

Main-

b mod

Bionen

Sargerig triff cn_

ebruar htabak ürzlen n einin dea trieue. er ais menge

ramm. fsichts-lewind schrei-741 M. verden-net, beab-r co-ressen n und

esetzbil S. 65)

didfrif.) nt Bay babugten

n und benden

rüdliane ertrante lat., 100 rgt, 176, d. 6/347

anbabeta

In ollen Berufen aber, wo di: Frau neben dem Monne fieht und mit ibm al gich wertige Arbeit leiftet, follte die Barole fein, Arbeit gur Debung des gangen Ctandes, nicht Rampi gegeneinander.

lind was geichicht, wenn wir in der Mehrzahl mei b lide Arbeiteloje Inben? Gind nide badurch eie Mödden in fittlider Besiehung ichwer gefahrdet, und beloftet das nicht die gente Beiellichatt? Benn fich ein Doddien dann für ein Butterbeot erfauft, das fie mabrend des Krienes vielleicht vie an ieben befommen bat, wer hat das Redit, fir dann deshald in verdammene Es ift allerdings io febr begnen, ben Dingen ihren Lauf an foffen und fich nachber tittlich an entruften über die "fcamloien Beiber". Moral problen allein bilit bier nichts, und Goeibe fant ichon "der laft den Armen schuldig werden, dann liberlaft ihr ihn der Bein." Rein, wir muffen dafür forgen, din die Arbeitstoffgwollen arbeiten jum Bobl unieres Bolfes und Beterlandes, wir erwarten aber auch von allen guftanbigen Etellen die Unterftubung unierer Arbeits. williafert. Durch Arbeit affein fonnen Grauen und Madchen fich auf dem Bege ber Gitte balten. Durch rigorosen "Abban der Armenarbeit" werden Anstände geschaffen, wie sie uns der Arrifest "Schomlose Weiber" in Nr. 53 des "Biesbadener Zagblatts" in erschredenber Beije ichildert.

Frieda Sabi fit, Borelegring 7.

Der Deutsche Peamter-Bund gegen ben Epartafus.Terror.

Berlin, 10. Rebr. Der Deutide Beamtenbund profesierte mit folgenden, an die Rationalversammlung in Beimar geeichteten Telegrammen wegen der in gablreichen Stadten aegen Die Beamtenichaft unternommenen fparta Tinifden Butiche euergiich: Der Toneeprelle gufolge werben bonernd von bemaffneten Golbaten und Arbeitern, bie fich gu Unrecht die Befugniffe ber guftandigen Behörben antotet und unethoriem Terrer unterftellt. Gleiche Borgange, wie in Camburg, werden auch aus Beften und Chen bes Baterlandes gemeldet. Die Aufrechterkaltung bes Dienftbe-friebes ift unter allen Umftenden ichmer gefahrbet. Benn Die perfonliche Arcibeit. Gefundbeit und bas Leben ber Beomten meiter angetaftet werben, find die Beamten gegwungen, ibre Rechte burch Makunduren gu mabren, Die für bas gefamte Birtichafteleben unabichbare Rolgen geitigen fonnten. Der Beimtenbund ale Glejamtvertretung ber beutichen Beamtenfcoft mit rund amei Millionen Mitaliebern erbittet bringend unber molide Abbilfe aur Giderung ber unbedingt notwenbigen Beiterarbeit ber Beamten.

Tie Lage im Often.

Berlin, 10. Febr. Aber bie Lane im Often wirb u. a. gemelber: A. D. R. Nord: Bei einem erfolgreichen Borftoft im Kieden Abichnitt wurde Jurfichte genommen. Nochrichten zu-flie seine Abichnitt wurde Jurfichte genommen. Nochrichten zu-klie seine der Leutsche Besahnung von Bin dau in der Erobe-rung der Stadt durch die Bolichewissen restlod niedergemacht und eine Anzahl deutscher Kolonisten in Glodingen erschossen worden sein. – A. C. A. Sud: An allen Abschritten für und ersolarriche Gesechte. – 5. A. K. Gin feindlicher Porston bei Ramitich murbe abgewiesen. - 2. A. R. Gidmeftlich Dar-Dor! Radmonfe an meldes bierbei verloren ging. Es murbe fpater mit Aetilleriemterfichtung von und mieder gewonnen. Die Raumung der bon une noch besetten Teile des ruffischen Gelietes an der Bahn Rowel-Breft-Litowel ift bis bart fidlich Breft-Litowel durchgeführt. Weillich von Breft-Litowel murde ein ftat fer polnischer iber fall abgeschlagen bant ber ausgezeichneten Saltung ber 3. Rompanie bes Freimilligen.Bataillans 44, Das 92. Referveforps, bas bieber in Breit-Litomof lan, bat bas Romman's au die 22. Laudurebr-Division abgegeben und wird nach der Deimat abtransportiert.

Der Marfnotenichmuggel nah Beigien.

Berlin, 8. gebr. Die beutsche Menierung bat befanntlich por einiger Beit in Spaa erflaren laffen, bag fie bon ber belgijchen Regierung geeignete Magnahmen verlangte, burch tie ber Marknotenidemuggel vom neutralen Ausland nach Belgien berbindert wird. Geftern erwiderte der Borfibende ber belgifchen Baffenftilltandefommiffion in Spaa den deutichen Aertreiern, das bie belgifche Regierung fofort noch fibernahme ber Gewalt in Belnien einen Grengüberwachungsbienft gur Berhinderung bes Gelofdmungele eingerichtet babe. Die aus tem belgifden Umlauf gurudgegonenen Darfbetrone einiditehlich ber auf Grund bes Baffenftillitandevertrages porgenommenen Buruderftattung in beutiden Roten belaufen fich auf nabegu lieben Milliarben Franten. Die belnifche Renierung erfernt fobann ben Ctanbpunft der beutfchen Regierung nochträglich in Belgien eingeführte Mact. noten nicht eingulofen, nicht an. Gie erffatt vielmehr, daßt felbft, wenn die von ihr getroffenen Borfichtemaftregeln nicht alle Miffinauche verbinderten, Die beutide Regierung, ba fie in Belgien einen Rmangefues eingeführt Sabe, für alle mittelboren und unmittelbaren Bolgen diefer Magnahme einfteben

Die Renelung ber Ariensteidabinfenfürfprac.

Berlin, D. Rebr. Der Mat ber Molfsbeauftragten beriet geftern pormitteg über bie Rrace ber Regelung ber Bricgs-Leichabintenfirtforne. Dem Bernehmen noch ift beablichtiat einen Bertreter ber Arienebeichabinten mit ber Leitung ber Berforgungeabteilung im Rriegeminifterium gu betrauen.

Die Riautichon-Genoe i-ll amitchen China und Japan bireft verealt werben.

Bern, S. Arbr. Wie der "Brogres de Linan" aus Paris erfehrt, will man dort millen, daß der dunefischen Regierung bon der javanischen Gesandtickeft in Befing vorgeschlagen murbe, Die Frane von Riautidon, Die Die fibrigen Ronfereng. modte nicht fo befonbere intereffiere, nicht auf ber grie. tenefonfereng, fonbern lediglid swiften Japan und China bireft gu regeln.

Parolois Bortbruch cegen Madenten.

Berlin, R. Rebr. Aber bas Berhalten bes Grafen Rarolni bei ber Berichtenming bee Relbmarichaffe b. Madenfen mirb jeht befannt, baft Rarolbi Madenien gucefidert bat, ibm rechtgeitig Mitteilung zu mochen, falls bie Arangeien feine Internierung beablidtigen follten. Dies ift nicht gefcheben, obgleich ber frangofifiche Rommanbant erffart bat, baf bie ungarifche Renierung bon ber franglifden Abficht Renntnis hatte. Wenn biefe Erftarung ber Bobrheit entipricht, fo bat fich Rarelni bes Wortbruches in fraffefter Art fculbig gemacht.

3talien.

Bern, 8. Rebr. Stefani melbet aus Genna: Das Militargericht begann ben Brojeg fiber bie Erplofion und ben Berluft des Bangerfreugere "Leonardo ba Binci". Die beiben Angeflagten find nicht erfcienen. Die Staatsampaltichaft beantragt ben Musichluß ber Offentlichfeit.

Portugal.

Liffabon, 8. Febr. (Davas.) Die Rammer nohm einen Blan an, burch ben ben Frauen bas Stimmrecht für Die Bablen guerfannt mirb. Die Alteregrenge ift 21 3abre, Babibarfeit bom 22. Lebensjahre an.

Eine Mainzer Entschließung.

Bir unterzeichneten Bertreter bes cheinischen Boffes im befetten beifiichen Gebiet erbeben lauten und feierlichen Einfpruch gegen bie in ber ausländischen Preffe autoge tretenden Befreedungen auf Loslöfung des linfen Rheinufers oder einzelner feiner Teile von Deutschland. Bie ftuben une auf bas in ber gangen Welt anertannte Gelbit . beitim mungerecht ber Bolfer und berlangen, mit unferen Stammesgenoffen im Deutichen Reich receint gu bleiben.

Maing, ben 10. Februar 1919.

Borftond ber Deutschen Bolfsportei fur Rheinheffen. Borftand der Tentiden bemofcatifien Bartei. Borftand ber Sogialdemofratifden Bartei.

Borftand ber Bentrums-Bartei für Rheinheffen.

Unsere Wirtschaftslage.

Der Widerfinn, big onubertinniende bon fogenannten Arbeitstofen öffentliche Unterfinbungen begieben, maurend Millionen von Arbeitern überall im Lande jebrau.fit werden, fann nicht endlos fortdouern. Erliicht dicie Berindtheit mat von fich felbft, wie es jum Blud Die geinigen Epidemien meiftens tun, dann mun ibr mit Gewalt ein Ende gemacht werden. Die neuen Landresormaesebe haben auf selbstwerständlichen Borbedingung, daß gange Scere von Arbeitswilligen begierig auf den Tag und die Gelegenheit marten, wo fie fich der intenfiveren Bearbeitung der notionalen Bodeniciate bingeben fonnen. Aber auch, wenn nicht Sunderttoujende von Beffer neuerichloffen uerden foll'en wurde ichon bei unverandertet Forthauer der londwirtschaftlichen Buftande, al's ber ein-femer Biederanknupfung an die Leit vor dem Rriege, der Menichentebart fo ungeheuer fein, dan die Beirenit ber Arbeitslofigfeit und wiellich nicht au bedruden brauchte. Rach einer Bermunna von Broteifor Bad. baus-Berlin ift rund eine Dillion Menner Det Landwirtichaft gefallen, eine in eite Million ift verfrüppelt oder fonftwie in ihret Arbeitefraft verfurgt gie rudgefebrt. Ein und eine balbe Dillion Rrieg & cefangener, die eine remifie Ausbille boten, find ab. gezogen, eine halbe Midion Bandarbeiter aus dem Dit e n fommt vielleicht infolge der veränderten Berkältnisse nicht wieder. Im Kriege ist nur das Notwendigste an landwirtschaftlichen Arbeiten geleistet worden, die Acker sind vielsoch verkrautet, die Wiesen nicht entwässert, die Wälder verwahrlot. Der Lüngungsausend der Belder ift enorm geidmoatt, die Bertroftung auf die fünftliche Stidftoffergengung ift torlintig gang illuforifch weil wegen bes Roglen annaels große Stieftofftenditen Betriebe ift bon der Enterte befett. Endrich erdwert die Berfehrsnot die Beforderung. Mangel an Arbeitern und nachlifende Erzeugung find aber auch in allen anderen Bebieten der wirtidiaftlichen Betätigung die Kennzeichen der Loge. Im Rub tore bier war die Kobienersenaung ichon im Dezember um genou ein Drittel gegen ben Quit 1918 gurudgenangen, unter ber Beschung der Grubenbegirfe des linken Mbeinufers wird namentlich Suddeutschland noch weit mehr leiden mussen. Ben Cherchlesten und von den Gesiahren, die der drobende Berluft dieser Proving bedeuten mufte, redet man tieber par gidt erit. Rur eine Bergleichszahl: Bor dem Mriege fieferte Oberichlefien ein Biertel der deutichen Gefantt Duftion und das Doppelte der Sabresbrodultion des gesanten ruflischen Reiches. Man weiß, wie es mit unieren ichon maßlos überangeitrengten Verfehrsmitteln steht; was daran noch auf war, nimmt und jest die Entente weg, Unfere Sanbelsflotte unifefte por dem Kriege Millionen Bruttoregistectonuen, d. h. uberichlogig aus-gerechnet. 7 Millionen Tounen Tragfabiafeit. Bis Ende 1917 mar dovon bereite ungefibr bie Balite verforengegangen. Anamifden find in den neutrolen gandern weitere Wegnahmen erfolot, und mas vom lesten Drittel in unierer Band I-leibt, entidicidet erft der Kriedensichluft. Die Samburgilden Reeber fürchten bereits, es wird uns ger nichte bleiben. Aber einen Troft in affem Unaliid haben wir docht wir fonnen gang nur Marunde geben, wenn wur auf boren auorbeiten, fiberreich ift die Arbeits iele ienbeit, be much nur ergriffen werden. Beldiebt bos aber, dann wird tein Deut ider ju berhungern brauden.

Bölferfarte von Gurova.

Bum Berfinntnis der Staatentildung auf Grund des Sellsstellimmungarechtes ber State gewinnt man eine Ubrilicht des von den einelnen Kreitenen dewednten Gefietes an hand von E. Archtags Völlersarte ven Curra, bearteint und mit einem erläuteraden Tegt verselnen von Dr. Arint Paderlandt Beivatdegent sür Eilunggroftle, die im Wohlade 1:714 Oblit, 70 bis Jentimeter gech eben bei G. Arentes u. Perrdt, Binn 7, Schottenseidhafte ide, erichtenen ift. In viellachten fandenden fandenden dudgesübet, zeigt die Karte neden der prilitischen Cinteilung der 1918 bestandenen Staaten teinschiehe lich der im Chen sein entstendenen) die von den verschiedenen Beitern bewehnten Certiete, die soft niegends mit den von intischen Grensen gesommensalten.

Rachbrud verboten. (20. Fortirrung : Die höhere Pflicht.

Roman ben Dorid Freita D. Cpattgen,

Obwohl Geldringens Bater, els murttembergifcher Groharundbeitber, feineswegs als unvermogend galt, fo gebot ibm nunmehr die Btlicht, feiner vielen anderen Rinder an gedenten und den alteiten erbeblich furger gu balten, um beitmöglich feinem Beichtlinn an ftenern.

Man iprach davon, Monrad Beldrungen bobe fich neuerdings mit dem Bater überworfen und bemiibe fich eifriaft um eine "ante Vertie", was bei jeiner bestechenben Berionlichfeit wie feinem vornehmen, alten Raufen toum idmoer follen ourie.

Und ein Mann feines Edifages, ein Menich, ber Bergen an fniden und Siechte Beien fterblich in fich berfeine Sand auszuftreden nach diefer dort?

Bobl batte Geralo bie ibm bisber vollig barmlos buntende Landelei imer beiden wahrgenommen, und fein feines, richtiges Gefühl bedeutete ibn. ben fleinen Rlirt mit Reinette paffender an finden als Gelbringens ladjerliche Commadierei Olly gegenüber, welche ibn, obne the im mindeften eiferfüchtig zu maden, dennoch argerte

Andes mar er immer gu flug und taltvoll gemejen, female ein Wort borüber an auftern.

Rannte er doch Cllys leidulebine, someilen etwas ungebindene Art: das "wieneriche Blut", wie fie felbit o't fdergend foate, gumol man dwon übergengt fein durfte, bog lie die Grengen des Anftendes und der Schidlichteit niemale fiberichretten minde.

Aber gerade bente, wo ibn Geldringens bedeutungs-fcuvere Antrage wie ein Blis aus beiterm himmel ge-troffen und vor eine veinliche Alternative gestellt batte, wurde es ibm ebenis flor, wie blutwenig er uch doch während der leuten Monate um Dilins eigenfte Ungevenheiten belimmert batte.

Mit ben fost an Berichvendung grenzenden, foitboren Beburtstagegeichenten und der fo geluncenen Beranftal. fung bes glangenden Roitfimfeftes afanbte er wieder einmal pollout feine Bflicht erfüllt an baben.

Und doch trat ben ient der Guttin mismutiger, beinobe gorniger Befichtsansbrud por feinen Beift, als fein Lob, feine Anerfeanung über ibeen gewählten Angug feinen Lipben entichlüpten wollte. Bar es nicht vielleicht unfreundlich, bart von ibm, ihr jene Entlaufchung an bereiten?

Celtiom, daß feit furgen eine Art Spannung, eine gegenseitige Gereintheit Die bisbacige Bufriedenbeit ibres Ghelebens ju foren begann.

Bielleicht trun bus ftete Sufammenfein mit bem jugenbfroben, gewedten, für alles Schone jo empfanglicen Bflegefind bagu bei.

Er mar eben ein Menich, ber iebe Geiecenbeit, ouf Die Sinterellen incendlicher Gemitter einzugeben, fie noch feinem Ginne gu formen und an belebren, mit Greuden erariff; aang im Graenfag in Olla melde ibre Btlichten damit abaetan wöhnte, wenn fur Reinettes leibliches Bobl gefornt und fie elegant und bibid angezogen mar.

Man tonnte mohl annehmen, ant Olly eine Beirat mit Gelbringen ebenfonneng villigen würde als er, gang abneieben davon, dan Franen und feien es die allerfolideften, den Mann, ber ihnen einft felbit gebulbigt bat, nicht gern einer groeten ibertoffen. -

Unter beraleichen Gebanfen mochten wohl amei bis brei Minuten verfloffen fein, und noch immer ftand Reinette, ohne fich gu rübren, mit Abereinanbergelegten Mrmen am Bengerfrent.

Roiden Schriftes aing Baron Colten nun gu ihr binfiber und beruhrte fie leicht.

"Reinettel" Die Ungerufene idraf gufammen.

"Reinette, ich bin febr betribt bif bu -" er gogerte - Doft biefe Code cich micheinend fo tief beruhrt. Ich bobe wirflich nicht an eine Reinung beinerfeits für Belbringen gebacht, glaubte bielinebr, feine Suldigungen

mon betraditet ibn bier in der Benend ja ale Lomen des Tones - idmeidelten bir, und bu lieneit dir diele, wie das fallieglich alle jungen Madel Alters tun, saus consequence acitlen. Mun aber bin ich allerdings recht unang nehm überrascht und babet

mit trobiger Gebärd; wandte fie den Kopf noch mehr von ihm ab, als Gerald jest im gleichen ernft eine Tone water

pringence "Willft du, dog ich dir nun auch die Gründe auseinanderfebe, weshalb ich - mit - eine Beibindung mit Graf Gelbringen nicht billigen durfen, Rind?"

"Nein, o nein! — Ach. Oofel Becald, bitte, mortere mich nicht! Ich bin obnedies is entieblich unglücklich — du abnit es ja gar nicht!" tiet ne unter mubiam befampftem Chludgen.

Doch - bas febe ich. Aber du wirft rubiger, pernünftiger werden. Die Beit beilt, Beinette. Gefühle, die fo jab, fo beifibrubend aufgelodert find, bleiben felten lebensfabig, fie batten Jem bitteren Ernfte unferes Dafeins faum ftand.

Sebt batte fie fich langiem umgewandt und begegnete fcen und gagend bes Bermandten warmem Blid.

Gin feltfamer Chimmer, etwas, mas fie noch nie mals borin wohrgenommen batte, gab ihr ploblich Rube und Saffung wieder. Bottfepung folgt.

Mene Bücher.

Da ma'chte, Abeleb: "Die Bobenreform".
71. bis 88. Zoniend. (Arna, Berag ven Buttav hister) Die nitig, auch die lie Austage bieles vorzinglichen Buches neu me einselchen? Icher dem es ernst um tie celunde Antwicking untere Bedenpolitif ift, frant es, schäpt die Gewissenhaftet, mit der Verlasser leine Idea in die Bertscheitigkeit seiner Ister Verlasser leiner Iber Bertscheit umsept. Was icht besteutung, gerade für unsere Zeit albt, in des icht bige, warme und ersografter Eintreten Damosches für die Kriegen beimftätten. Ber den Unterschied zwischen einem ernithaften Boldisser und einem printschen Tilettanten Lungen leenen mill. vete gleiche das bertiegende Bud mit ten Egeisten des Perin Ovalias Etwart Chambertain.

fe'bfi fd lum meten bilder Renes vuck Pilelei amer famer Binul Bereb

ibre

Dion:

merf

brobe

ridite

der n

becu

pm |

midnt

ftellte

anne

fich A

g217111

bem

tenne

Buid

hober

Bent

Swe

rulet

dien

bom

penfi

Dich

feine

trody

abfid

Q III I

mo

ber

iprec

reiv.

Dat

Benf

Mar Pro!

48 O

nody

er fe

moch

tie ?

finit

MINE mich

Beft

emoc

durd treib

airbo

92 64

bien

ber !

tolen. Bath bienn pedeni ben i eben fartig

ben in gr

in ri einen Ber bolb niebe Molle

lebbe 8 bie feine furd

bon

5,

gel an

na nur

Gleiches Recht für alle.

Mus taufmannifden Areifen wird uns geichrieben: Die in Anondit genommen: Berniogenochaabe und ibre wirtidwittliden Solgen fur ben felbitanbigen Roufmann und Geweibetreibenden weingt mich, das Angen-niert der davon betroffenen Berufoffoffen auf eine drobende Ungleichbeit in der Berufogensveranlegung zu ridden, beren Ausaleich eine brimgende Angelegenheit ber mit ber Ausarbeitung bes fommenten Steuergefeles beauftragien Berionen und Körperichoften fein follte, pm den bort um feine Eriftens tingenden Raufmann nicht um feine für fein Alter und feine Familie gurudgelegten Spargelder au bringen.

Der im Staatsdienft oder in ber Gemeinde feftangeftellte Beamte ift ale Denfioneberechtigt in ber angenehmen Lage, teinen Lebensabend torgenfrei bor fich zu ieben, im Falle er duch Frankbeit ober Alter ge-gwungen tein folltz, feinen Bernf autzugeben. Auch bem unfelbuändigen Raufmann ist durch die Angestelltenvernderung die Woglidteit negeben, im Alter einen Buiding an feinem Lebensunterhalt in erbolten. Berner baben auch andere Bernte, a. B. Rünftler, fich in der Bentionsverficerung autommengeschioffen, um diefen Rwed erreichen au fonnen. Auf den felbstandigen Beruien der Anutleute und Geweibetreibenden und monden freien Bernfen war es bis iest verfagt, durch eine bom Ctaate eingerichtete freinillige oder Zwangs-penfionsversicherung die gleichen Borteile zu genießen. Diefes bat jedoch vei der fommenden Bermogensabnabe feine große Eduttenierten, wie fich aus nachitebender Betreditung ergibt. Babrend es meines Biffens nicht be-obiiditat ift, die Benfioneberechtigung ber Beamten, refp. den datons lich ergebenden Berale Bermonen anguredmen, ilis ju fabitalifieren, muß ber felbftandige Confmann fine Beifiderung ent-fpredend der eingezahlten Pramien als Rapital reip. Bermogen saum i be in Maredmung bringen. Bot a. B. ein Beamter mit 50 Jahren im Falle feiner Penfionierung einen Penfieneanspruch von johrlich 4000 Mart, fo entipricht diefes bei einer Berginfung von fünf Prozent einem Sapital von 20 600 M., oder, wenn man es ale eine Leibrentenverficherung betrachten will, ba er nach feinem Tode nang oder feilweile verfallt, je nachbem er ledig ift oder Gran und Stieder binterlaft, immerbin noch einem Rapital, das beträchtlich genne ift, um ben groken Borteil argeniber den Berufeflaffen au zeigen, bie burch freimillige Berfiderung eemmingen find, ffir ibr Mier zu forgen, jeht aber vor bie betrübente Auslicht gestellt find, einen großen Teil ihrer Erfparniffe

Diefem mare vielleicht abgubelfen, wenn in bem in Befrimmung gufgenomien murte, Die bie borftebenb anacachenen Sarten befeitigen wurde und motreibenden geftattet more, Die Berlicherung abmnieben, folonge fie im Rahmen iner Alters. und Rentioneberficerung bliebe und nicht born bienen mirde, um auf diefe Beife ein größeres Ravital ber Berftenerung gu entrieben.

mieter abaenommen an befemmen.

Wiesbadener Nachrichten.

Minterpilge.

Epagierganger und Bilgianunter durfte es interesseren, das selbs iest im tiefen Winter, wo die Begetation gleichsam gu selmmeren seinen. Dei meten den federe Wiltspinoten und Better aus Bad und Trit neben den sederen Wiltspinoten und Better aus Hebe Bateriandische Commeln untere Wildspinoten und Bildialaten spiede Bateriandische Commeln untere Wildspinoten und Better aus Deiskaufen von Unter Clivia Riem und Poula listert. Verlag Baul Bar v. Bertin.) und de gesterer Kalte mande wertwolles Wirtz- und Gemüse- pildein mit deinenkeite name unterem magnen Auchenzeitel un Ard und Fremmun Es bedert nur ein wenig aufwertziehen Ard und Fremmun Es bedert nur ein wenig aufwertziehen Berdedung Denn tie abweckselungsreiche Aduur zaubert gerobe in tuser erschienen Es deren Winterzeit doch march seines Kinner werder aus ihnem estigen Bech sann Alleren, wan dense nur der Christien der Kinkelinde ter Krenzichtäle ulw.

Wit beginnendem Brech sann man auf Acten, Golypfähen, im Balte huntiger einen 4 die 7 Fertimeter archen Big von sasser. Is neuen Farbe lieben, den tatteeden men Trichter- ling. Eers sendige densenter Dut in glutt, sahl, siederzedendet, mit werdt eingerelltem Kande, in ätzerem Bustande den rerüngste Liel in werft tall, sieder den nernagte Liel in werft tall, sieder den und Kreisen von Lastere Wiele bederen Wecken sann man in Reihen und Kreisen von Lasterellte bederen Wecken sann man in Reihen und Kreisen von Lasterellte bis ins Fruhriebe hinein den ge- tielten Trichterellte bis ins Fruhriebe hinein den ge- tielten mit eines tuntletem Robel, merh gehröht, dann flach bild, beit und weich. Die beradimienden, ichnachen gedrängten Lanellen sind klohen und klohen und gibt eine schweitigt, weich gleich teinmett bereit, einer eine eine klohen werde Aleisch teinmet den Banken sind bild, bed und weich. Die beradimienden, ichnache Bleich teinmet den Lange und gibt eine schwalen fie den Arauche Bleich teinmet

diniedhelt. Simedholt. In ber Gatume ber Rablinge finden wir den echten Winterpila, eine Eemtrübling genount. Sein Ethbelt reheelber ichmitiger, gleiter nachtr und labier Dut ih bie bei 12 Bentimeter breit, bundleitichig, gewoldt, verlacht. Bitteift fines breun. oder einenkauszen kimtartigen Einek, der gefurcht, meift anstieiend gebilter ih und in einer nurgelartigen Gripe auslänft, ib er leich zu erfennen. Die beelten, gemild olden Romellen find blekeelt. Tos oleichforbene Reiled ift geruchies, mit, moltischmeden In ielendem und tetem Oolge wied man bei findenvarmen Kimterneuer ihn oft einzeln oder buscheinense finden

Ein nur 2 bis 3 Jentimeter größer Multing, der als vortreffsiche Suppennurze zu vergeichnen ware und von Rovember dis Juni zu finden ift ter Tonnenzahlen. Rudien Rudien, in den Roben eingeichten Botien der keinerten Auf und neben den in den Boben eingeienften Botien ter kiedter und Tonnen ist lein Itaabert. Sein blosse, graue, diewen ist nocht stedenda, ichrießlich ansgebreiter und dinielichig Ter bleberilliche, sabie, nachte dieme Stiet ist diebt und gebt erter dem Boden in eine lange, jaserg sizige Burgel iber, die dem Tonnengapsen entheringt.

Sein rech seinerer nur i die 2 Jentimeter greßer Brüber, der zimmikrännliche oter setzegehiche Riebern greßer Brüber, der zimmikrännliche oter setzegehiche Riebern zu ist nicht die Ing ichmedt literlich their ebensells als treissische Suppenerming. Zer erf gewöhlte, tann freierunde Dus ist du restliches Gupp nermig, Zer erf gewöhlte, tann freierunde Dus ist du restliche Jung und beieht einer, durchseinend gerieften Rand. Der pelbrichige, engehorige Etiel mit seiner sehten bereiften Epipe endet unter dem Iredenne eine freidende kom Linen tieben dem einem tieb in die Erde einererten Riefernaphen ausgedt. And diese Kitzgen is ein nedres Veinterpilachen, denn es ist nur von Rovensber die ausgestiemer Rechendung unsere dem Sie ausgestiemer.

ber die Rai zu finden. Bei ausmertsomer Beokochung unserer beimissen Plur wird gar mander ein trillliches Gericht ber oben beidersebenen Pilze aus onseren Zounnen-albein mit beimzubringen vermögen. Möge es lich jeder zu tieser unpewohnlichen Pilzgeit gut munden lassen.

— Holgende Strafen wurden von der französischen Militärbebörde auferlegt: 1. Der Frou Baronin v. Reuen. it ein-Roded 5 Toge Erföngnis und boo M. Gelditrafe, weil sie in unerlaubter Beise Krivatsorrespondenz mit sich führte.

2. Derrn Bilbelm Logel. Parkftrafe 16, Kran Mathibe Bogel, Parkftrafe 16, Kran Mathibe Bogel, Parkftrafe 16, koldstrafe, weil sie auf verdetram Beae Briefschaften besetzbern ließen. Rus demielben Grund erhielt 3. Kräulein Johanna v. Bleul, Bierstadter Straße 60, 200 M. Gelditrafe.

- Tleufinbilaum. Der Bofifchaffner Bilbelm Debus bom biefigen Zelegrot benamt lennte am b. D. Die auf eine 25jahrige Lotigfeit im Dienfie ter Peftverwoltung gurudbliden.

Vorberichte über Runft, Vortrage und Bermandtes.

Bieebodener Rünftier answarts. Churles Somie, ein gefererer Biertelener, batte großen Erfolg ils inrifder und als Ppieitener an ten Ihotean in Lifft und Munfter in Westfalen.

Mus dem Landfreis Wiesbaden.

we. Biebrich, Il. Jebr. Der Ribe in gebt jurgeit gientlich ftort mit Treibe is Lie Schillen tommen aus dem Main. Zie treiben teinell ab is daß ein gestiepen bezielben borern nicht zu bespielten ist – Diefer Toge ist dier ein siebenzahriges Schullind rach beitigem Erdenulede nicht leitzustellen bermocht, die Leide wird der der beider gesenliche wird beider jegert – In einer biestlich nermocht, die Leide wird der Bederung test kollaufzuges eine nicht unerhebliche Brust der Lebung ausgegen. – Eine Tiensmagd ist ihrer Perstadit mit inem Gelberro, dem sie erdeiten beite, um Einfang zu besongen und bei bobei und noch andere Godden mitzenommen.

turchgegaugen und bat dabei and noch andere Sachen mitzenommen.

§ Erbenheim, It Aebr. Ter Männergefangverein Eintracht' bielt im Califaux Rum Schwaum' feine gutbefulte
Beneralbersom min na ab. Der T. Borippende Racl
Inlins Aoch leiter die Verkenblungen, begrüßte besenders die aus
dem Aech einigeselehrten Witglieder und erstattete anösäbrlichen
Bericht über die lepten rier Vereinsjadre. E. Mitglieder nanden
im Decresdienst. Dierten florten 5 den Delbenied und I werden
termist. Die Verten naten farten 5 den Delbenied und I werden
termist. Die Verten naten abl. Lette ingendes Ergebnist.
Inanst Tiebl 1. Verligender, Aarl Jul. Rach L. Berrippunder, Deinein Schrant Kollerer, Antell Engel 1. Schriftlicher, Karl Raf
L. Schriftsbret, Kerl Tie Internarbenwalter, Ludwig Geeber Witaliedwart. Verwig Veren, Karl Erf. Musen Somberger und Deinrich
Beier Merten Leiseger Leimich hind und zein Scherer wurden
un Rechrungsbrüfern ernannt. Tie Böwaer Deinrich Verenh und
Georg Somberger lönnen in tielem Jades ihr Schädiges Sangerindilaum leiten Bei treier keien nied den erden.

Aus Proving und Nachbarschaft.

Reansturt a. M., 10. Nebr. Das Ministerium für Wissenicost. Kunft und Bellebiltung bat seeben eine nene Br fi ung des
kom millien für Berratungd, und Sezialbeamte an der Uniterfität Kranffurt ernannt. Damit wird die alabemilien Auditung tufer neuen Beamtenlotegorien einschließlich der Etrissister neben der ichen bestehenden von Dipsomsausienten. Vielembantiskeletern unt Beibelerungszestantlen ausgenannen. Brüfungegetnungen terfendet die Telanetistantler der Universität. Tie genannten Austiltungsgelegenheiten kommen auch für Kriegsteilerühmer in Betracht, die zu einem Bernsew als für Friegsteilerbene met Bernsen auch für Kriegsteilerbene met Versacht, die zu einem Bernsew diel gezwangen sind, inebelendere weil Einjahrtigabi denne und Kragis zur Zusalfungum Erdendere weil Einjahrtigabi denne und Verzis zur Zusalfungum Erdeichterungen genährt nerden Echan im Zwischenlemeher (FebruarApril) werden entferedende Beriefungen abarbaten.

7. Preubad, 8 Acht In ber bieligen Stobtnentbungen waren bie Steiepreise feither und nicht is gestiegen als anderwärts, bod ereot die sehr Dullingen feit I Roummeter gleich i Master Bucherschift I. M. und für die gleiche Menge Anuppel is M. im Turdidnitt.

hr. Maing 11. febr. Die Geftfefferei Ruplerberg aber-mies jetem Ungeffefften bes Coules, ber an ber Rampfirent ge-ftanben bat, 1000 M. in Ariepoanleibe als augeres Danleszeichen

ber firma. if Bebr. Der Militar-Abministratent ber Probint in Mains, 11 febr. Der Militar-Abministratent ber Probint Mbeit bellen bat ben Burgermeiltereien bes Kreises Mains mitgeteilt, bag Manner, die aus ber meibbaren Sranden met acheitetes generten fird in Ritten gulammengestellt und zu Beraften und anderen Arbeiten verwendet werden. Diese Magnigel wird notürlich siede Arbeiter tressen, die sich weigern, eine ihnen angewiesen Arbeite zu Liernebmen.

PC. Loncenichmalbach, 12. Bebt. Die biefige frangofice Befobung ber bet bee Rebeln Die Bolgewererbnung bes Regierungeprafitenten, bie tas Retein erlandte, wurde aufgehoben.

Sport.

Grundung eines Landesverdandes für Körperpflege. In Karlerub: land eine Berjammtung von mößgebenden Vertretern aller Spertvereine und Berdandt, wie Fuhdell. Leichtathleif, Aubern, Schwimmmen, Mankeier, Hedte, Tennis, Eislauf jowie Lurnen und Im etwildland-Bund, liait. Auf Grund bestimmter Benfclige und einen letkofter Erörterung, die Einfirmigfeit dinsschich der Loge in Epert und Körperpflege und dinsschichte ber einzuschlagenden Bege eines, feigende Ertschließung angenommen. Es wird ein verläpfleger Liadtunkland gebildet, der gleichzeitig als Arbeitsschie und den III der Stickliegung angenommen. Es wird ein verläpfleger Etabtunkland gebildet, der gleichzeitig als Arbeitsschießung unt den ihrigen Städten und Lendesteilen und dem III die Gründung eines Landesverdung lier Körperpflege in die Kear leiten sell. Der Ausschaft die seinen Verläuberteilen und Industritäte Aepert seine Logenber Leistauf sellen und Lennis) und Industritäte Gespert ständen. Derefflichere Sporterbefteur Merk spiffleß, und Rechtsenwalt Dr. Letinel (Orden), Beilper: Eterreasschieben Reier (Lunnen), Jeurnalist Bolderauer (Edwimmen), Reviere Luter spifflege im Urterräcksmariseitung, bestehende in unter für Körperpflege in lieterräcksmariseitung, bestehende in unterschiedung diese schiedungen Amers für Körperpflege im Urterräcksmariseitung, bestehende in und karpen Sportsmann, einem Ary und einen Edulmann.

Stennfport. Bei ber Beiffreigerung bes foniglichen Marftalles Stuttgart, ter 66 Bierbe umfogie, wurden febr beite Breife er-ft. Die aus tem fonielichen Reunftall ftammenben, ichon giemin Einitgort, ter bi Pierse umtege, watern test ales Preite erzielt. Die one tem sobiefichen Reumfiell frammenden, ichon ziemtich bejahrter Luftigere Printeringesfraht und Arop brachten 4.000 M. — Irdet Die in if wurde für dieses Jahr von Gern B. Venz ale Stallfeder engagiert; in zweiter Linte wird er für Trainer Lordelisterfreuer ISO 1000 Kronen zum But eines ben Eindisse im Butorch bewilligt. — Ber Alprea, die aus rezichnete Liedense im Butorch bewilligt. — Ber Alprea, die aus rezichnete Linde bes elemalisen bewilligen Rrempringen, ift in den Besip des Rittmeisters D. Zuteltig, des langiadrigen Admitanten des Kronpringen, überreproposion, in tellen Farben die Gelstochter weiter auf der Remphas laufen wird.

Gerichtsfaal.

— Cin Cherholisetreite als Aeidponrander. Menatelang begien Peamte im Hauftpeliant zu Frauklure a. M. den Berocht de Int Bergelepter, der lesjadippe, aus Doumkade gedantige Recount der ind Elergelisetreiter Karl Krifner, Felepenpuleichen beimlich reischwurden losse Bei einer Reitsten im Marz v. J. wurde an häden im Amstenn gefunden und bei einer Hauftwardung met Feltpeliedungen einkeht, die nicht an ihn adresiert waren, Kihner dette bei nun urgen Unterschlagung im Unte vor de Padden angerignet zu beden die Arte und Butter entheiten. Der Schabellurter Eriassammer zu errautwerten. Er nad zu, sich der Lad an, nicht and Wei gestandert und Butter entheiten, die Lad an, nicht and Wei gestandert un deben. Die Beidaltigung unt den Pädder dabe in ihm einen eigenertigen Judant bervergerusen, der auf eine Iran ihreite Tera niag ung prinstalluhren iet. Der die Eadrerfautige zeladen Eberorn der Irenanftal Bref. Er. Roed- erfante Keinengen und er keine nicht mat alvermen lezuellen Rezeungen und er keine nicht wie ein gefunder. Reinsich der keine gert Kunnet in der Irenanftal werdentellen Rezeungen gert Kunnet in der Irenanftal verdebiete der, dalt Aliener für einen sehr getilderen und deleiere Mann. Er sei mich kront, eber nicht als getilderen und deleiere Wann. Er sei mich kront, eber nicht als getilderen und deleiere Mann. Er sei mich kront, eber nicht als getilderen und deleiere Mannet Gefänzus nure Iberkennung der Fortigleit, mit den Aufterderen der Kontigleit, mit der Aufterdere Auften auf die Tauer von trei Johren ein erstentunge der Fortigleit, mit den Pentendere Aufte der ein eine mehren der im den Bereich im Verlage im Tomtgebeldtelt und Oehleret. In einer underschalten wie Fortige im Tomtgebeldtelt und Dehleret. In einer underschalten wie Tomtgebeldtelt und Dehleret. In einer und verlagen der

Pauer von trei Johren ein eilereliches Amt bef eiden zu kannen.

FC. Eindenschiedkahl und Dehlerel. In einer undewehnten Bills im Tamtodtal sieger ansangs Detember v. J. die Geseinen beitearbeiter Jakeb Alein und Eustau Schmiede, der Rechander Land Michael und Erfter ein. Die Einderschie kindwickten alle Ednarfe und Geleie und nagues Meddungspiele und Schwiede Alebangspiele und Schwiede Edwiede erkalt einen Beite von wederen Innienten mit. In Schwiede Webnung wurde die Krune tellich geteilt. Jiede Marie Edwiede erkalt einen Tett, elenke die Krun Servene Udrig. Morie Tage sieder icher die der Schwiede Mit in 2 Jahren Jweitnen. Die Staalsamver vernreitite Mt. in 2 Jahren Gesteinen Spotibans, 5 Jahren Edwortust und Liedung unter Beitzeinsschäft, Sch. erkelt 2 Jahren Edwieden Mt. in 2 Jahren Weitzeinsschäft. Sch. erkelt 2 Jahren entwerten Leiner Leitzein und Fran Ut. mit 1 Wochen wird Fran Ut. mit 1 Wochen und Fran Ut. mit 1 Wochen weiten Detteret

Bermischtes.

Handelsteil.

Industrie und Handel.

Industrie und Handel.

= Zusammenschluß der Last- und Geschäfts-Kraftwegenbesitzer. Am 50 Jenuar fand auf Grund einer Einladung der Herrer Fergdirektor Lippe und Specition Hermann Reinhardt. Lenzig eine außerordentlich zahlten in
besichte Versammlung von Nutz-Kraftwagenbesitzern und
Inderessenten sizit, in deren Verlauf die Gründung des
Inderessenten sizit, in deren Verlauf die Gründung des
Zentralverlandes Peutscher Last- und Geschäfts-Kraftwagenbesitzer (E. V.) dur legeführt wurde. Der Zentralverhand Tealischtigt, in allen Siedten Zweigstellen einzuverhand Tealischtigt, in allen Siedten Zweigstellen einzuverhand Itelier die Interessenten durch Adressenangaben
um talkräftige Unterstützung, damit restlos allen Reteiligten
die Vorteile der Gründung zosche kommen. Die Gründer,
alles nanhafte Vertreter aus Handel und Industrie (Spediteure, Brauereien, Fahrikanten, Ziegeleien, Warenhäuser,
ehemische Fahriken usw.), bürgen für die Bederdung, die
nan dieser geofztigigen liewergung in allen Kreisen zuteil
werden lißt. Die Hanndneschäftsstelle des Zentralverhandes
Deutscher Lest- und Geschafts-Kraftwagenbesitzer befindet
sich is Leiezie, Körnerstraße 66 Telegrammadresse;
Zentralkraft Leinzig. Deutscher Lest- und sich it Leiezie. Zentralkraft Leiezig.

Erleichterungen im Ausfuhrverkehr Deutsch-Österreichs. Die zustandigen deutsch-österreichischen Behörden haben für den Ausfuhrverkehr neuerdings eine Beibe von Erleichterungen eingeführt. Um die Ausfuhr kleinerag Warenmeugen eingeführt. Um die Ausfuhr kleinerag Warenmeugen im Postverkehr möglichst weeitg zu behindern wird nunmehr, wie der Deutsch-Österreichischlindern wird nunmehr, wie der Deutschlich die Überwachung von Postsendungen auf ihre Ausfuhrzulässigkeil hin bis auf weiteres zur auf eine Reibe von Waren beschränkt. Lieb Aufhebung der Ausfuhrverhote ist aber nicht erfolgt, es wird vielmehr als eine Übertreitung der Ausfuhrbestimmungen betrachtet, wenn die im Postverkehr zur Ausfuhr zuseltssenen Waren öfter in größeren Mengen und offensichtlich zum Zweck der Umgehung der Ausfuhrverhote durch die Post auftregeben werden. Bei den betreffen len durch die Post auftregeben werden. Bei den betreffen len Waren handelt es sich um Felle, Holzstifte, Asbest, Gerbstoffe, Gummer, und Harze, Papierzeug, Paree, Isolierhandschuhe, Eisenländer, chemische Waren u. a. Interserter, erfahren Käheres bei der Goschäftsstelle des Posterreichisch- Ungarischen Wirtschaftsverbandes, Berlin W. 35. Am Karlstand 16. = Erleichterunten im Ausfuhrverkehr Deutsch-Geler-

Di: Morgen-Musgab: umfaßt 12 Siten,

Bauutidriftieiter & Deaerhorft.

Berantwortlich für Leitartifel A. hegenbath, für anlielliche Andrichtens B Gan ber, für ben Unterbaltungsteil & a. Rauenbart fün des lateier und proungiellen leit und fierrichanat 2 B W Eg, für dem Danbei W Eg, für der Buregen und Rellamen h Dornauf, ichmilich in Miterbaden.
Drud u. Derlag ber L. Schriftenber giften hofbuchoruftere ist Wiesbaden.

Sprechtunde ber Schriftieitung ta bie s Uhr.

Stellen-Ungebote

Beibliche Berfonen

Haufmannifches Berfongt Die ausuricht. Etelle als

Rontorijtin Etrinbera u. Botfanger.

Geb. Dame unbedinot amperlaff. für

ngen, Burstatinfeit ab. 3 geindt Bertrauend. poiten, Cit, mit u. peri. pon Gehaltsanipe, u. peri. 3, 533 Berbalinen u. 3.

Budhalterin für amerit Journal mit langi Erfahrung, fotte Cienompiffin an bald ob ipat in angen, Siell, get. Ciferten unter 3, 536 an

Toobl Berling, Perfette Stenographin

und Daldinenidreiberin. prarbeitet bat, auf lofort od, 1. Mars gefindt. F244 Er Beres. Bibelmitraße 15.

Geldattsgewandte füngere Empfangsdame mit flotter Sandidrift für erftt. Photogr. Mielier en I fofort over ipater gefucht. Tafeltft eine

Politiv - Retoudeuse für jofort ober fpåter.

M. Rammer . Le Bret Dofrhot. Thiele Nachl. Main;

Bertäuferin

für fofort od foater fucht Molbh Sooit Rrango'ab. Actil A Rentenpil.

haushalt-Urtifel. Durchaus brandefund.

1. Verfäuferin 6. Blumenthal & Co.

Bebrin. m. aut. Edmib ib. Spielwaren.

Lehrmädchen aus anitandiaer feamilie Martiftraße 22.

Gewerbliches Berfonal

Tücht. Lehrfr. für Sanbarbeiten. Baidenasen.

Rleibermaden aum I April geficht Off mit Petibiaungsnache u Gebaltsmier u. E. 523 an den Zondt. Berlag.

Polifeufe. für Revaraturen Neuard, u. Subergegeiftande in dauernde Stell, foidt ge-fuct Cif u II 8524 an D. Areng, U.-Erd, Maing.

Tuchtige Taillen-, Rock- und Zu- \$ arbeiterinnen bie aute Seuaniffe be-

Cl. Wirth-Büchner Webergasse 3. ********

Tilchtige Jaillen-u. Rodarbeiterin. nur erite Krafte, für fot, princht Angeb. u. Angabe ber bisberia, Latialeit u. Ebalisanibr. u. D. 32 On ben Tanbl. Berlag. Gelbitanbige erfte

Urbeiterin

bie befähigt ift, die Auf-ficht des Ateliers zu ober-nehmen, von Damenichn, Cffert, unter 7, 542 an den Taabl. Berlag

Urbeiterinnen Ruarbeiterinnen aefudt.

Rarifrenie 1, 2.

Zuarbeiterin für feine Tomenichneid gefucht M Momer, Ton-beimer Strafe 74 3 Augrbeiteringen f. gef. Kuller Spoelleune. 8, B. Tucht, Zuarbeiterin gef.

Lehrmadden.

bie bas Raben eleganter Ceiben. und Raidbluien. iowie b. Aleid, u. Rosen erfernen wollen, werden von großem Geickäft ein-gestellt. Cfierten unter T. 542 an d. Zaabl. Berl.

Bun! Reanfheitshalber fude per foiort ober foder in Daueritellung

Puharbeiterin gefindit, Gerftel u. Rerael. Perfette hotel-Büclerin für fofort fom, fleik, faub Zimmermadmen

acfucht Cotel Gran, Balb.

Geb. Erzieherin au breitährig. Mädelchen u. gleichzeitig zur Gefell-ichaft der Daustrau ge-iucht. Nur folche, welche Eriahrung in der Ainder-vilege baben, wollen Bild u. Jenon sobidriften unt. 3 536 an den Lagbi.-Verlag fenden.

Erzieherin

nefucht für nochmittens au Gebildetes Fraulein aus nur auter Romilie. Dustelbe muk aemilienh, die Edularbeiten u. das Alabierüben beauflichten, auch in f. Väharbeit erfahren sein Goradienntmise ermänfelt Rur folde mit beiter Empfehung wich melben Augrebe u. melden. Angebete ut 540 an ben Tanbi.- @

Giniadice folib evangel. Fräulein **Saushälterin**

meldie anthurnerlich foch. fann u. baudlich totta ift. tum balbin, Eintertt in ben Sans für Maina ae-jucht. Bewerberin nuk techte Leuan a dauernder Ziellun beitzen Dienit-mädisch vorbonden Effi n. B. 6327 an D. Arran. Ann. Erped. Mains. F13

nnb Dausmadden acfudt Biagemannitrage 31. 1. Tudt gefent Madden, bas alle Sausarbet verit. u. gutburg, fochen fann, aur Rubrung eines fleinen Saushalts zum 1. Mars Onushalis aum 1. Mara aciucht. Borauftellen von 9-3 u. abends u. 6 libr, Kaiscr-Ariebr.-Ring 74, 3,

Eine periefte Röchin

ibernimmt, für einen gefuckt tleinen Douskolt bei Webera
50 Mt. Lohn fefort aefucht Ein Dausmädch ist vorhimden Quifenplas 2. 1.

jung. Röchin nefucht Welb. 1-4 libr Bica Mlerandraftrabe 6,

Eine Rochin ein Rimmermabden, ein Midden für alle Arbeit neludt Biebrich, Rhein-ftrafie 19.
Suche sum 15 eine

Rochin, Die etwas Dausarb, mit-übern, Walfmahlitt, 61/63 Einfache Stütze

fefert gefiecht ganellenftrate 72.

Stütze tie feinbäcoert toden tint feinen Sanshalt oe-indt Oalie vorbanden Diferten unter M. 5.19 an den Laabl. Beclan.

Juna, tücht. Güike für Rücke und Daus ge-lucht Eif mit A.ibrack, u Reuan, Abschrift Lohn fin Mt. unier R. 537 an den Tgabl. Berlag. Tüdtiges

Alleinmadchen felbitandia, m etm, fochen fann, fofort od foater a f. Bfuid. Reunaffe 24, 2. Tüchtiges Mädchen

Madden

für fleinen gut. Sous-halt gefucht Wallufer Strafe 11, 8, Dorn.

Mfleinmabdien mit aut. Beugn., in Ruche u. allen bausarb. eriabt, Raifer-Briedr. R na 11. 2 Ulleinmädchen

nefudn Moribitrofe 31, 2. Dausmabden, tüchtiges braves, nefucht bei Deberthin, Freienius-

Chrl. fl. Mädchen aleich ober fonter gefucht. Toungsitrafte 39.

Orbentlidies Alleinmädchen gefucht Mainger Ctr. 66, 1 Befucht für fofort tucht. Zimmermäddien

Dotel Würftenhof. Connenberger Rimmermabmen fucht aum 15. Rebruat fucht S.lbana, Rapellenitrage 4.

hausmädchen Das nur in beften Dauf, in Siellung voete, u auf fervieren fann, gefucht Ginteitt fofort, Bornell.

Gervieren fann, arfuct Eintrit fofort, Bornell, weter Borlage von Leug-nifen vorm 9-10, nach-mittans 2 3 Uhr Partitr. 11.

Tudt. fent, Mabden nefudt Moribitrage 56, B.

In fein, flein, Deim wird e. nemandt, f.e.f. Gtuben. u. Hausmod. nefucht Beite Reunn. Rrantfurter Str. 9.

Anvert bell, in, Mabren ffir alle Causarb gefucht. Dafelbit ffir 1 Tan iebe Bode anvertaffine Beis. naberin oeindit

Raifer-Ariebrid-Rina 86. Sausmädchen mit outen Leuoniffen für Anfana Pirz bei autem Lobn neindt Brieff, Cii. n & 537 Laobi. Leclaa

Rur 1. Mara gem. hausmädden gefucht Reroberaftr. 12

Mile nmabden udit von Wengandt, bergaffe 30, 1 Tr. Tüditiges Alleinmadden das autbürgert fochen f. für fleinen Saushalt bei hobem Lobn g. 15. Rebr.

Ren. Paumeifter Det. Quifenplan 4 Befferes Alleinmädchen Blumenftraße 7. 1

Alleinmädchen für II. berrichaftl, Daneh Brant Biebr, Str. 38. 1 Rungerer fleiftiger chrl. Sonoburide

fofort nefudit. Rech Marftplat 5.

Bearn Berbeirat bes etinen Radd fude aum 1 Mara tudt fauberes Alleinmädchen

welches birraerlich fochen faun, Guter Lohn, Grobe Balche anner bem Gaufe Gelbichmibt. Bismardring S. 2 St.

Indit. Dandmaditen bei aufem Lobn gefucht. Raberes au erfr. Schwal-baches Strafe 53, 1.

Zuverlässiges Wädchen

bas feinbiroert, faden t. n alle Sausarbeit verft., meaen Berkeirat, d. iesia. Mäddens, das 8 3 bie im Saufe ift, in fleinen Soushalt acoen auten Aran &. Muguft, Wilhelmftrahe 44

Alleinmädchen 21m 1. Bäars in fl. Daus-heit aciucht Kailer-Ar.-risa Ss. 3. Buverfiffiges

ulleinmadchen,

reiches selbständig aut fechen fann gesucht bei Marrheimer. Kailer-Kriedrich-Ring 71. Suche tofort ein ehrt. alteres Madden aur With lie in meinem banshatt. Römerberg 8, 3 St. L. ob. Lebritt. 21, 1.

Alleinmabdien. auberlaffiges, gefuct Abelbeibitrafte 61, 1. Gutempfohlence

Mueinmadden aum 1, Mara nefndit. Anforuche u. I. 537 an ben Tanbl. Berian.

Sanb, inna, Madden nei. Throbor Schme hauth, Rubesh, Err. 14, Toreing. Braves feuberes Mabdien

aum 15. Rebruor oefucht: fann ebt au Soufe ichfaf, Boritell, 10-12 u. 2-4 Goetheitraße 3. Bart Lugt. Mädgen

meldes foden fann und alle dan Jarbeit verit, fof vefucht gegen haben Lobn. Mekaerei Hirfch. Edwa, boder Etrake 44.

Schwa, boder Strufe 44. Mabdien für fl. Somusbalt bei autem Pobn gefindst Rauenthaler Strafe 3, 2.

Aunaes Zweitmäbern r aguse Tage gefudt, ib. im Tagbl. Berl. Ti Tühtiges Alleinmadchen bas aut foden fann, aum 15 Rebruar ober fräter vefucht Abelbeibfte, 68, 1. Mäbden, 14—16iähr., gel. Edbenitrafie 29, 1 t.

Junges Mädchen n. fervieren und etwas neiknähen sonn, für diel. Lension gelucht. Off. u. L. 541 Laubl. Berlag.

Beneres Mädchen bas verfeft toden L. für feinen Sausbalt ver foi, acf. Arnniede, Tannus. Brafte 7. 3. Wenen Erfrant bes feb.

tichtices Mileinmäden aum 15. Bebeuar ce ucht. Kran Rahnarat Capits. Kirchagne 5. 2.

Braves Mädchen, melches foden fann.

chier Pebindlung gelecht. Christmann. Lahnftrahe 4. Anftanb. brav. Mödden für Gausarb. gefucht, am I ebiten Anfangerin. Off. u. 23. 539 a. d. Tagil.-Bi. Crbentl. Mädden für ft. Kamilie gefucht Oranienitrahe 60, 1.

Meinmähden acladit Zannubitrake 41, 2. Ein autempfahleres Ulleinmädchen

für fofort ober 1. Mara ogfucht, Buniran borbond,

Bran Giebeimrat Gders. Tudt. Affeinmabden um 15. Kebruar oder pater von fleiner Kamtlie 3 erw. Berfonen) gefuckt dismocar ng 3, 2 c. Peleikices jauberes

Mädchen für Riide und Consarbeit gefucht Leberbern 0.

Mädchen. 14-16 7. f. leichte Cart-arbeit (Reiba baugh) ne-iucht Reicht de Befolita, und auter Lebi

Zontuenberner Strafe 20. Rimmer 31.
Mfleinmadel, od, Stübe für alleinitch. Tame aci. Abelisaffee 28, Butl.
Sauberes Maden gef.

Ben, Alleinmab fen. de Bert aum l Para defuct. Baide aufer d. Coule Ru erfr Siefe. befudt. Baide aufer b. Caufe Ru erfr Girich. felb. Lanenalle 27. Gdlab. Sudie aum 15. Rebruat ein erfahrenes auverlaff.

yausmadmen reides auch Baich be-bandlung verücht. Corzu-itellen vorm vis 11 libr u. nachm, von 3—8 libr, Ffebler, Beetbovenstrake I.

Borft, nachm. 2-4 ubr Röfferftrafe 1. 1. Gefudit wird in autem

Rüchen: Mtädchen,

das etwas Dousarbeit nit übern Boritell, erb. Reroberaitrake 19.
Tüdet, bell, Mäddien, in Kide u. Daush, durchaus ert., für 1. März aci. die vorbanden. Krau-Belif, Roina, Kheingalee 5, 1. Stod.

Alleinmädchen wea Seirat des iet, cef. aum 15, 2, ob. ivät Bub-frou vorb., große Wälche cukerbalb Rah Raifer-Friedrich-Mina 32, L. Befudit aum 1, Mars

beff. Hausmädchen mit auten Reugniffen Posselbe mußt naben und fervieren fonnen,

Brau Cennen. Cartorineftrafte f. Tudit, ameri, autempfebl. Mleinmadasen

w. foden tann, a 1. Mara reindit. Borguft, v. 35 Iller nadmittans Sofenitraße 6.

Junges Hausmadmen in Keinen Billenbaushalt gefucht, Cffert u. U. 543 an den Taobl. Berlen. In fl. beerich, Sausbalt in Berf! wird für holien Loin n oute Recolleauna ein tilchtiges ehrliches Mädchen

per 15 Mars für Ride n. Densarbeit nef, Gu e Lenan, erforbert. Baranit vorm. n. p 34-6 ndm. Wilhelminenftr_40._

Tücht. Alleinmädchen nit auten Benan. w. foch funn. au einzeln. D. gei. Rabnaratin Ilofenthal.

Borauft, 8-12 u. 2-5.
Rur fleinen Sansbalt,
3 Berfonen, tuchtiges Allein mäddyen gefucht

bas ant locken fann und alle Sauserbeit verfieht. Sober Labn. Raberes im Tagbi-Berlag. Tr Dober Lobn. 9

23 allbi Ballufer Str. 1. 2 r.

Tühtiges Alleinmädhen eva. bei 8 erwachf Berf. nicht unbebinet notie. Boranftell, von 10-4 Uhr Arnas Sonnenbera Biedbibener Strake 61.

Gesucht

für Landhaush, b Wes-baden ein beil anverlaff. Mäbden für Lausarbe't und an 2 Kindern. Noh im Tagbl. Berlag. In Ruc fleinen Daushalt Mileinmödien mit auten Renanisen acf. Fran Geh.-Mat Dr. Leufe Chernsfermen G. 1 (Abolishobe)

Gefucht ffir fofort nach Biebrich ein folib. Sausmädchen,

das im Pauswesen er-ighren ift u. a. Renan, beint Sober Lohn u. gute Bebandlung. Ru befigt Sober Lobn n.
aute Bebandlung. Au
eriranen im LaablotBerlan.

Befindit bis 1. Mara n alteres tarbot Allein-abden für landt, berr-beit! Sansbalt n. allein-f Dame, Raberes &r. fich Dame, Raberes At. Subertuditrake 4.

3 immermädden

für 3. Glane arfudt: felb bat einige Dausarbeiten mit au übernehmen. Gin-

Mabden ober Bran gang od, togsaber gefudt Bertramftroke 4, Batt. Ganb. ehrl. Maddel eder unabbana, Krau bon 9-4 Uhr für Saubarbe t acf. Baderei Cennerid, Oranienftrafte 51. Gin befferes Madden ...

3. 20. b. M. nachm. für leichte Arbeit au e nzeiner. Dame gefucht. Boritellen bon 10-12 ob. 3-5 Ubr., Berberfrake 10, 1 L. S. chri. Freu ob. Mabds. Binal m. 2 ob. taal. 1 Et gefucht Gobenitrafe 13, 21

S. Frau Samet, vorm. Sauft, guperl. Frau ob. Madden vorm. 2 bis 3 Stunden orf. Schiler, Er Burgitrafe 12. 2.

Runges Madden, welches au Daufe schlafen fann, für fleinen Daus-balt auf sofort gesucht Marktitrake 20, 2 Eine tüchtige Frau

ob. Mabden für Causarb 3.4 Stunden vormittnas nefudet, Melben pormitt. Abel eidftrafte 53. 1 linfe. Bant Reau ed. Mabdien Erd. vormittagi gefucht. Bonntag nicht. Mel'en kei Mumm. Alopitod-Sonntag itrofe 1

Aufwärterin tia'ich 2-3 Stunden normitiaas aefuckt Eifelt. Pilde ibeimer Str. 24 P. Mufwartung von 8-10 gefuckt Karlitrake 24, 2.
Tücktige sonbere

Monatsirau efucht Wielanditr. 6. 2. Tiidt. Monatofrau für 2 Et. nochm, u. ! St. pormittenes gefucht Rhein-itrafe 115, 1.

Saubere Monatsfrau tönlich für morgens zu einzelner Lame gefucht Meitsfrache 10, 3 r. Durchans l. unabh. Misfr. ob. Röden, tönl. 2–3 Seb. bei aut. Lohn für loiort gefucht Meichitrake 49, 81

Orbentf. Monatsfrau für 2 Stb. vormittags von 148 bis 14.10 Uhr acfudt. Räh. bei Wickel, Taunus-strake 19. 2. Orb. fleift. Monatsfrau für täglich 11/2 Etb. gef. Abelbeibitrake 57, 1.

Gelucht eine brave eint. Monatefran ober Mabd. tilr Sausarbeit von 8-12 norm Offert, mit Lobn- unfor unter U. 539 an in fl Saushalt für sofort gesucht Kofen nicht erforderlich. Borzuitell, am. Monatestrau in 3 Uhr
monatestrau
mon Monatefran ob Mabden 8-12 gef. Riebermalbitr 4

S. Monatembri, ob. Arau aciucht Martiolab 11, 3 L. Monatefron f. tögl. 1—114 Stb. vorm. acf. Dreiweidenitt. 6, 1 t. Monatefran ob. Mädden, aut empi... f mebr. Stb. morn. u. mittaat aciucht Bismarding 3, 2 t. Chafficha Monatefran

Chrlime Monatsfrau für tänlich 1 Stb. morn.
ober abends feiert gefucht tum Labenmiben Michelobera 16.

Taditiae Monatstrau Smal in der Rocke ie 114 Etd. neincht. Anice. 26 livosberafrane 16, 21, Sanb. ft. Monatsfran nefuch Taunusitt. G. B. Orb. Monatsfran orfucht Binderitrate 5, 2 St. L. Tüdt. Baldmäbden gefucht Schuldera 19. Cob Barterre.

Buhfrau orfucit tarlich von 8 bis 9 Hbr wernens, Ralafiris, Bilbelmirrate 4

Bunfrau für Laben berin b 9 libt 41100

Mr.

DO

Mbge

belle

mith

bis :

geich

Bett

tann

fdjäj

bem

Brā

Dur

(d)ri

jtän

atwar

bon

geber

ber

mit

auf S

porn

mady

hier.

Det

mitte

Ba:

10,4

IV.

€dyā

75 1

14 6

108

IV.

18 I

31 1

Un

De

n

Sei

(P

23

œ

92

Saubere Bukirau fitr Burocaume au puben Mitolaeltrafte 2 8.

Fran oder Madden aum Labenguben gefucht, Barth itrafe 22.

Ordenti. Laufmadden für ben nangen Tan gum Leben Buweller Bob Richan's 70

Junces orbentliches Laufmädchen

Crbentl, Wädden für Geidoftsgänge und Lager geludit. Dit. Boile fach 88, Wiesbaden,

Mannlide Perfonen Raufmannifches Perjonal

Bertreter

burchans eingeführt Rolonialworen Geidatten, von Großist erfucht, An-orbote mit Anache von Referena u Anforida, u. A 512 an den Londl.-A

Beindit wird tüdtiger Drogist als Geschäftsführer

eber Teilhaber f. Detail-acidaft. Effert mit Ge-haltsanfbeuden u. S. 540 an ben Zaubl. Berlag. Drogerie finfit aum fofortia. Ginte, Sohn achtbarer Ramilie, mit auter Schulbita, als Lebrlina Off n. 5. 544 Taabl. 3.

Lehrling aus auter Sam. f. Cftern neiucht. 28. M. Rohl, Kolonialw, u Deistateil, Seerobenitrake 19.

Gewerbliches Berfoncl Meifine mannliche

Personen, ieben Standes fonnen a. Riffis beben Berdienit er eielen Ein sehr lohnend, Artifet Grokartige Rene beit die überall gebraucht wird. Roh unter D 538 an den Tagbl. Berlag.

Lohn. Nebenverdien t! Rum Bertrieb v. Brenn. materialien ace an. Ber-fonlichteit aciudit. Cfi. u. G. 32 an ben Taabl. Beri, 3. tüdt. Schneibergehilfe n. en Schneiberlehil. iuch Schwans. Reanfenitt. 13 Tüdt. Schubmacher

lofort netudt. Griefen I. felbft. Schuftm. f. acf. Deparabe, Bluderitt. 11.9

3. Schneiber iofort act. Beid. Minderitahe 11. Schneiber nefuct. 3. Saad, Reroftrafte 10. Schneiber auf Rleinft id f. Ragele, Bebergoffe 25, Odmeiberath, u. Lebrt.

Gin Derrenidmeiber inr furae Reit aufd Land gefucht. Ru eriragen Karlftrafte 24. Lumtigen Schneider fudit Jean Sager. Erbadt im Abrinnau. Anbreabitraße 6

Braver Junge Pr. Monatsfr. 1 St. taal. ocfucht Bismardt, 42, 3 t. cea, wodentlide Berunt Sdieiftiebertehrling

Behrling für Schreineret act. Nab. Rellerbrake 5 Shreinerfehrling gefudt B smordring 40. Rüferlehrling

für die Colafüferei au co-lernen fudt Rofermeifter Cofler, Cebannian 8, 1 r Tabesierer. Pebrl'na D. Balling, Albrechtitt. 41. Schuhmader Lehrling gefucht Cebauitrake 1. Shuhmadier Lebrlina nefudt bei Boidmann, Bebergaffe 40.

Lehrling auf fofort gefucht, Baderet Bickel, Gneifenanitr. 24 Berbeiegt unbefcholten

Mann als Wächter

für bauernbe Etelle atl.

tritt fofort. burdiaus tilditine für Sousarb acf, Biroth, Briebridiftrafe 37, 2. Sotel Rarpfen, Wutempfohlenes I. Urveiterin Belleres Alleinmädchen Mains. Fleiß. Alleinmad den Mäddien Jenna Mattet, Melt. Dame fuct eint, nebild, alt. evana Araul. mit outen Renauist tand. über als Stine Rab. Albrechtstrafte 11. 1, Stad. von 3-6 Uhr eder einfache Stitbe au einzelne: Dame aclucht. Vorzuftellen 2-4 nachm. und 7-8 libr obends Dainerwen 9. 1. für einfache Müche und Saudarb. Lohn 50 M., 4. 1. März auf. Ana. U. 537 Taabi. Ber'aa. bas out fode für berrich Bleiditrafe 11. Pran v Moques. Bus! für fofert gefucht. Bagidial n. Weilens. Founueftrifte 9. Tüdtine Anarbeiterinnen fofort in Danceriell, gel. Renn Matter. Bleichitrake 11. Begen Gefrant, meines teninen Mabdens fucht einzelne Dame fof anft, son 3-6 Uhr Sanb, fielh ace Mabden für Riche u. Dausarbeit taabiber arfucht Launus-itroke 34, Konditorei. Befferes ordentliches

Betr. Berteilung von Beleuchtungsmitteln.

Wach Maggabe ber "Berordnung über bie Mbnabe von Betroleum ju Leuchtzweden und beffen Erfamittel" vom 7. Ceptember 1918 wird bas Belb G ber Betroleumfarte vom 12. bis 28. Februar b. 3. einschlieftich in Gultigfeit gefest. Es erhalten bie Begugeberechtigten ber

Gruppe 1 11/2 Lier Betroleum, 1 Kerze
" 2 21/2 " " 2 " 3 " " 3 " 5 5 66

Die Bertaufspreife betragen fur 1 Liter Betroleum 45 Bf., für 1 Rerge 24 Bf.

Rarbid ift feine Berteilungsware mehr. fann deshalb fünftig von ben einschlägigen Geichaften marteufrei bezogen werben. F246

Biesbaden, ben 12 Februar 1919. Städtifches Betroleumamt.

Riefern - Stammholz - Verkauf

0,1 bis 0,3 RIm. vom Bahnhof Langen-Edwalbach entfernt.

Die Ctabt Langerichmalbach verfauft por bem Ginichtag aus ben Diftriften Gulenberg. Braundesberg, und Cand - Rahlhieb und Durchforstung 70-80 jahrig - im Wege bes Schriftlichen Angebote ca. 700 Fim. Riefern-

Die Gebote find pro Ffim. getrernt und war bis einich'. 18 cm Mittenburchmeffer und bon 19 cm Mittenburchmeffer aufnarts abgugeben. Gie muffen bie Erflarung enthalten, bag ber Raufer lich ben Berfaufsbedingungen unterwirft und find mit ber auferen Auffdrift "Gebot auf Langnupholg" veridloffen bis jum 20. b. Dite. bormittage an ben Magiftrat bier einzusenben.

Die Ceffnung erfolgt an bemfelben Lage, nachmittags 2 Uhr.

Rabere Mustunft erteilt herr gorfter Maffer Der Magiftrat.

Nugholzverfauf der Oberförsterei Chaussechaus

am Dienstag, den 18. Februar 1919, bormittags 10 Uhr, in Wiesbaben - Reftaurant Bartburg, Edwalbacher Strafe 51:

Giden: Ctamme, 6 Cid. I. u. II. Mi. = 10,40 fm. 11 Etd III. Al. = 10 fm. 15 Etd. IV. Al. = 10,54 fm, 35 Std. V. Al. = 13,67 fm. Echalftangen: 250 I., 375 II., 300 III.,

Erlen: Stamme, 4 Std. VI. AL = 37 fm, 14 Std. V. Al. = 7,58 fm.

Birten: 15 rm Echeit, 2 rm Anfippel. Wichten: Ciamme, 88 E'd I u. II. II. M. = 108 fm, 489 € d. III. At. = 335 fm, 1600 € id. IV. Al. = 470 fm. Stangen: 138 I., 35 II., 18 III. Al. Papiertolg: 230 rm. Grubenholg: 31 I., 107 II., 11 III. ML

Unfer Jernsprechanschluß Rr. 168

ift weber freigegeben.

Seinrich Fries & Co., Holzhandlung. ne'en Guterbahntof , "eft".

Nathan Hess Taunussiraße

elekir. Tisch- und Bettlampen " Ampeln, Kronen, Zuglampen Seidenschirme aus eig. Werkstätte



Treppen, Gelanber, alte Mobel beim Gebrauch von

Er. Gentner's Parlett- u. Linoteumwacho

garantiert mafferfreie, reine Delwachs-Bare.

F 61 Derfteller, auch bes fo beliebten Cehvacheleberpupes Rigrin:

- Eigene Konditorel. -

Konzert von 4-6 Uhr: Kape Imeister und V olin-Virtuose Casella. Spezial.: Robnenkaffee im Kannchen einschliesslich Torte nach Wahl oder Berliner Pfarnkuchen Mk. 2.

Taunus-Restaurant

Konzert von 7-10 Uhr. Vorzügl. Mittars- u. Abendtisch

Frühstücksplatten von Mk 2 an. Spezialität: Taunusplatte Mk. 4.50. Helle und dunkle Biere. Naturreine Flaschen- und Ausschankweine eigener Kellerel.

999999 ufarbeiten von Betten

und Polster-Möbeln fewie fämtliche Tapegiererarbeiten werben gu reellen Preifen ausgeführt.

13 Geerrbenftr. Willy. Fen Geerobenftr. 13.

Weinbergbesitzer: Weingroßhandlung

WIESBADEN

Gernsprecher 914

Buisenstrasse 6 (Goreingang).

Sonder-Anstellung.

п	RELICITIA W CHACL	
	1916er Kledricher Furmberg 971.	6
8	1916er Erbacher fonligberg	6.50
ı	1915er Mersteiner	7
I	1917er Gaubickelheimer Steinchen Spät-	260
i	lese (Winzergenossenschaft) . "	7.50
	1915er Mellenheimer Goldberg	8
i	(Winzerperein)	
i	1915er Reppertsberger Riesling	9
	1915er Groad er Eleinmorgen	10.—
	1911er Oppenheimer Kröenbrunnen-	
l	Riesling (Kresz, G. Sentier)	12 -
į	Mosel-Weine!	
i	1915er Oberfeller 971.	7
	1915er Graacher Absberg	8
	1917er Eenheimer Kirchlay	8
ĺ	1017er Grachacher Kreuzhera	8.50

1917er Warmerner Goldberg . . . Rot-Weine! 1017er Oberingelheimer 971. 7.— 1915er Oberingelheimer 8.—

Sud-Weine!

Die Preise verstehen sich : per Flasche, chne Glas und Steuer. ab Wiesbaden, netto Kasse.

Schreibmaschinen.

-Tische. Farbbander,

Zubehör etc.

empfiehlt

Schreibmaschinen-Müller. Alleinvertrieb d. Continental Bertramstrasse 20, Tel. 4851.

aller Art

werden von fachmannischer Hand gut und pre'swert nach den neuesten Modellen umgearbeitet.

Durch langjährige Tätigkeit bei der Firma J. BACHARACH sind wir in der Lage den größten und verwöhntesten Ansprüchen gerecht zu werden.

Geschwister Betz

Gr. Burgstr. 9, III. Telephon 6534.

Gardinen werden gewaschen, gestärkt u. gespannt.

Neueste Einrichtung. -:- Tadel ose Ausführung. :: Gart Gentner, Gappingen. :: Dampf - Wasch - Anstalt C. Schmidt, Roderstraße 24. Scharnhorftftraße 22, 1.

Heinrich Brodt Söhne

Oranienstraße 24. Telef. 6576.

Transmissionen für Bäckereien, Konditoreien Elektr. Motore für alle Betriebe = Kino-Einrichtungen.

図をやぐぐぐぐぐくくくくくくく

Frackanzüge Frack u. Westen Gehrockanzüge Gehrock u. Westen Smokinganzüge Smoking u. Westen Einzelne Fräcke Gehröcke u. Smokings Fant.- u. Ball-Westen

Bruno Wandi,

Wiesbaden, Kirchgass) 56. 158 四个个个个个个个个个个个个个个个

Möbel : Offerte.

Empfe le me'n reichhaltiges Lager in Echlaf., Speife. Berrengimmern und

in ieber Preisioge und Colgart lowie eingelne Mobel nach Angabe gu ben belannt billigften Preifen.

Un'on Maurer, Schreinermeister, Laben: Edwalbacher Str. 67. Bohnung: Bleichftr. 18. 1.

Brennholz

Tannen, Klefern, Buchen gemisdites Hartholz ofenfertig geschnitten

in kompletten losen Fuhren frel ans Haus, k-ein re Bestellungen abgeho t, Lef-rt billigst F 13

Adam Kraus Mainz-Kastel: Tel. 4106.

Reines trodenes Buchenscheitholz

ofenfertig fann wieber in jeber Menge geliefert werben. 216 5 gtr. 6.50 Mt. frei Reller. Grofabnehmer

Bestellungen nimmt auch entgegen: Blumengeichaft Berten Ede Moripir. u. Abelbeibfter. Tel. 65: 1

Buchen: Brennhol3 treden, fury geichnitten, Ungundeholy tannen, fein gefpa ten, troden, fowie grobgefpaltenes, empfiehtt gu billigften Breifen

Wilh. Dohmann, Cebanftrage 5. Telephon 946.

Buchenholz prima, troden, ofen'ertig geichn tten, in trodenem Raum

gelogert, giogie Leigfraft, 6dwalbacher Etr. 93, Laden. Tel. 3988.

Trocenes Buchen Brennholz 1,00 m ig., im Baggori frei Siet. Wiedb. ben de thoti ... Fr. M. 4.35 (Klatter ca. M. 185.—
sunzet (Notien) ... 4.— (... 160.—
Bengel ... 8.20 (... 95.—

frifch ce'al tes Buch nhots 10% bittiger. Raberes Bellrigftr. 11, Bigarrengefchaft.

burd Schreiner und Spezial . Sacharbeiter fertigen fofort

Gebr. Mengebauer, Dampfichreinerei, Schwalbacher Strafe 36. Telephon 411.

Kolläden und Zugjalousien. Bleparaturen an benjelben mit la Material.

Mobel u. alle ins Jach ichlagenben Arbeiten übern, wieber

Karl Blumer & Sohn Both. Etr. 61. Solzbearbeitungefabrit. Bernipr. 113.

Für Pensions-Ausstattung fuche 12 bis 15 3immer-Ginrichtungen, fowie einzelne Möbel und Piano gegen Kafe. Händler verb. Geft. Off. an Frt. Brintmann,

Gie faufen gut Frif Reper Berour. 15 K.A. Zeife, - Rettfeife, Seiferpulver,

Bürftemvaren, Buttider Bajdbüriten. - Ba'd. putber v. Mart. Bfb. 35 &

Steine für Reuerseune find au Sienfried Girid. Mains. Arantistanerftr. 4.

Fester Puder

fowie Leidinere Rettubes und Schminten in allen Farbionen fand Abichminten). Tronceie Bade. 5 Taunmeftrafte 5.

Stablipane billinft. Reinbaid Cteib, Gifen-

Herdschiffe

liebe Rummer) Cienieber Möler. Bincheritrage 20.

Müßen

our Balite bee Babenbe, Lothringer Str. 27, Oth 2 redite. Dai auch Anf. ous aclieferten Rutaten,

Echter Salpeter (Priedenemare) a Bolela von Rleifch empfiehl; Dronerie Brofinety, Bubithoffinake 12.

Sefe fortmabrend frifc au b.

Dampfbäderei Boffong. Rirdgoffe 38.

Pr. Tabak wicher einaetroffen.

Zigarren in billiaer Breist, empf. Bran Iron. Schachtftr. 30. Gde Steina.

Binfel a. Spachtela illia. Stenmans, Aleine

> Reines trodenes Buchenhulz

Str. 6.50 Ml., bei 5 8tm. A 6 Ml. frei Reller. Dodnitt. 5.

Gin Boften Samen

falle Sorten Gemufe und Salatel au berlaufen. Semmer, Langgaffe 34.

Amtliche Anzeigen Sonnenberg

Befanntmadung. Mpell ber bemobilifierten

Auf Beiehl der Etappens Kommandantur Giebrich indet ibrtau an fedem Sonntog ein Appell aller dem bemobilifierten Leute der Certickoften, d. d. aller nach dem 11. Rovembet 1918 entlaffenen Riftiarperionen einfich, Offis.ere itatt. Tie Berlefelifte liegt

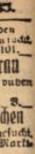
iebe Bodie bom Cambing, 12 Uhr mittaus, bis Mon-taa, 12 Uhr mittaus, aut Ginfiche aller gum Ropell verpflichnesen Berjonen perpflidnesen

Huch fonnen fich au b'eier Seit noch diesenioen Blich-tigen eintragen loffen, die einen feriftlichen Aus-weis über ihre vollzeiliche Anmeldung nicht in Dan-

den baiben. Der Appell ift auf dem Nathausplat, und swat regelmäßig um 9 Uhr vot-

mittaas.
Die Militörpapiere find aum Apell mitsubringen.
De fehlenden Rannsichaften werden der Etappenfommandantur aus meinet est mirh per un-

Grappensommandantur acmeldet; es wird vor unberechtiatem Rerubleiden
eindrinalich gewarnt.
Es wird derauf hinaewiesen, dan der Appell
ieden Sonnton obgeheiten
mirch dass eine beiondete
Beröffentlichung in Rufunft nicht mehr stattfindet.
Sonnenberg, 7, 2, 1019.
Buchelt, Bürgermeiner.



men

Bul

ca

en

cab.

en und Boile

onal

t bei häften, An-e von iich, 11. abl.-A

tines

ihrer

Petnik

8. 540

Gintr.

antifie,

a61.3

Citera

ifaicile

oncl

nen o.

e Neutbraucht D 538

ien t!

Brenn.

CH. IL

achilfe i. iucht itr. 13

dier Bricier

rt acf.

Mero.

Ranele,

Lehrl. 12, &

iber g Land

elder

6_

nge

chriina Geraut

eineret

gefucht

ing

AU CO

fina

aciudit.

rlina

Paderet itr. 24

cholten.

He ack

Schutzmarks

ls

ľ

rlina hurann

ie

n,

cg.

e

r

Berimiedenes

Geickäftsnew, bermon, berr, antanas ber 80cr, ucht als

tätiger Teilhaber

in nur befferes u. folibes Ilitternehmen einzutreien. Angebote unter I. 541 an ben Icabl. Beriaa.

Beteiligung

pefudt an autem Unter-nehmen, al. welder Art, mit acoberem Rapital. Angebote unter D. 546 an ben Tagbl. Berlag.

Teilhaber

für Beinbandfunn s. Bergrößerung bes Betriebes peincht, Ann mit Angabe bes verfünbaren Ravitals bes verffinbaren Ravitals u. 29. 512 Tanbi. Berian.

Dame od. Herr! Suche für m. patentamit. acidust. M tiel der Ociifunde einen deren ober
Dame als Leishaber, aunitia für Arat oder
Beratin. Großer Gewinn wird acfidert.
Suchender ift ledia und
wünsicht bei alt. best. Dame
od. Ramiste amei leere
Rimmer au mieten. Off.
an M. Roth. Maina.
Erthalitrake 11.

3wei Damen

gefchaftst, mit Robit., inden II, autachenbes Labenneichaft (Routit, bework) au übernehm, ober Riliole au leiten. Anarbote unter B, 532 an ben Landi. Berlia

Geld in jeder Höhe monati Raten. zahlung, verleiht H. Blume, Hamburg 5.

Rür petentamtlich ae-

Darlehen

Much totine Beteifinung nemahrt ale Raufm, ober teduilch ach Perion Off, unter I 2?? an ben Inabi. Berlag.

Darleben 1200—1500 Mt, aefucht gegen Möbellichert, ept. lönnte Rückablung burch Bermietung fein möbl. Rehnung an Geldacher erfolgen, Kein Rififo. Knoebote unter D, 544 an de Lagdi. Berlag.

500 Mart

bon Gefhäftsmann au L.
nefudt, Linfen und Midachlung noch Uebereint.
Eute Siderheit vorhand.
efferten unter A. 538 an
den Landl Bertan.

15 bis 20 Mark
töglich Gerdienst. Näheres
foitenlos. G. Dinide,
Aswawes, Lindenstraße 8.

Wir biefen an

chrenhofte geiftige Rebenarbeit burch erfind. Tatigfeit Raberes burch Fr. Keimbach & Co. Nacht. Cöln.

Welde Weinfirma richtet in. Ebevaar (tückt. Rachieute) fleines Wein-Reitaurant bis 1: 4. ein? Cfferten unter S. 538 an ben Tagol.-Berlag.

Landestheater.

Bel 1.Biertef. 9b. 1. Ra. Outh Abequitrate 10. Gin Mittel

Landestheater

Mbonnem. Farfett nei fif. n. R. 540 Tanbl.-B. Welch alltige Cerridiaft ob. Ramilie itellt jungem, auterit musital. Cefangschüler i Deidentenveracht ifig. einige Stunden ein R. m. Riav. frdl. a. Bert. Eif. u. d. 541 Tagbl.-Bl. Suche für meine

Tochter

aus auter Romilie, Aufnobme in guter Benfion
gum Griernen b. Rodens
gum 1, oder 15 Rata
Efferten erbitte u R. 543
au den Lagdt-Berlan.

Erittlamige Aunftler-Rapelle für nur autes Daus ab 1. Mara feci. evil. friber. Off. u. G. 545 Tagol. Bl.

bringt Biling u. Egge, Bewickt ca. 100 Kilo ton Babril Brantfurt-Main-tur mit nach hier? Cif. unter G. 538 an den Zagol-Berlan

Wer

Gine Thefe, 2×2 Meter, gegen eine bon 3.20 Meter im Binfel au bertaufden. Steubtet, Kleistitrage 1. Bart. Ifs.

Wer repariert handitauviaug. Apparat gemde. Beisberaftr. 2.

Tenne Geleberant.

Der taulat
einen auten eleftr. Kocher
(von den arökten) gegen
eine feinade neue Kochfifte? Cfi. L. 530 Tabl. Bl.

Rebem, ber mit diesem
Meiden behaitet ült, aebe
ich aerne Auskunft, wie
ich mich selbit von 15iahrtaem Leiden aebeilt
habe, Keine arok Koiten
nad Rühe. Clierten u.
K. 539 an den Loads. B.
Wer ist im Alter von
15 Aahren von

Beitnässe

befre't worden und burch welche Mittel? Bare für Ritteilungen sehr bant-har. G. fl. Efferten unter F. 536 g. d. Tagbl.-Berlag. Mist

fann wodentlich afacholt werben Taulinenftrate 4, Rind

am I. Nedch. w. b. fd. Effen. u. Ferichw. a. ein-malice Abfind. a's eigen uncenommen. Offert. u. E. 542 Lank! Berlag.

Rraftines liebes Mädel

a's einen genen einmalige Reiche Heirat und Reiche Einheir. erreicht man schnell durch d. alt. verbr. und wirks. "Heiratsanzeiger" Leipzig 420. Probe-Nr. und amtl. beglaub. Dankschreiben verschloss. 50 Pf., als Drucks. 30 Pf Postscheckkonto 55 301 Inserat ersch. in 700 Ztg.

Raufmann

50 A. rüftig und gefund. ven fomo. Neuk. u. ged. Eboralter, such bermög, häust erzon. Dame. ohne Andana. zw. Deirat f zu lernen. Durchous ernsta, u. gestübel. Off unter R 536 an den Tagbl. B.

Ev. Mädchen

mittl Ichre das feine Ge enenheit bat. e. Berrn tennen ju lernen. fucht Befanntidaft

Awedd Deirat, Bitmer nicht ausgefchloff, Ehrensade Offert unter B 511 an den Tagbl. B.

Höherer Staatsbeamt.

in Lebenstiell, (Dr.), in Geokitadt am Abein, if. Ramilie u. ansehnl, Brivatvernion, mödte foth. Pame a. oleich, Lerhältnissen im Aller von etwa 25–30 A., mittl. Riaux. Imeds beitrat fennen I. Anaebote, am liebiten von Berwandten unt. A. 532 an den Laabl. Berlag.

Nettes dtl. Mädel

19 Anbre, ann, Beukere, municht befferen jungen Deren fennen zu lernen mit Bilb unter & 528

2 Freundinnen

19 u. 20 A. w. bie Bet. emeier nett S. nicht u. A. A. awed's Deirat Dit. u. 3. 514 Tacht Berlan.

mit tabell. Borlen.
Diplomaten - Echt eibtild
für längere Zeit an leih
nefunkt Off. n. L. 541
em den Zaabl. Berlag.

Diplomaten - Echt eibtild
metunkt Off. n. L. 541
em den Zaabl. Berlag.

beb. finderlole Witme

34 Azhre. 60 000 Mart Bermönen, fucht auf diel. Beae die Beaunischaft enchi d. nutfit dern im Alter von 85–50 Aahren. in ficherer Bosition aw. Orient, Mitner mit I steinen Kinde nicht andaciclosien, Kur erusta. Anaebote erbet. Anonhum awerstod. Citerten unter 9. 537 an den Trb. B. Awei gebildete, Loiahr, Madchen möchten m. awei netten gebildeten Berren von. Alters (bis 20 K.) in

Briefwechfel

treten sweds Deirat. fommen nur anion ine Derren mit chri. Absichten in Rrace. Gest. Zuschr., wenn moal. mit Bild, u. S. 341 an den Load. Bi.

Friedenswunsch! Aa. strebi, Dandwerfer, tath. 24 A. ar. Statur u. Banderfreund, lebenstroh, mit einig. Eribarn., i. ein ale chaif. Mabrien im Alber v. 19 b. 24 A. aw. baldiaer Deirat fennen au lernen. Cif. m. Bilb u. B. 540 Zaabl.-Bl. Aur ernitaem. Bewerb. wollen fich melden. Bild wird

Aunce oebilb. Dame.
30. A. nett u. semitvoll.
aus a Boule. der es an
neal Kerrendet, iehlt. ied.
b ihre nanze Ledensauff.
ihre Ge'chitisaemand beit
u Tücktiaf dazu aceianet
ift. ein. deren mit arön,
Letriede e tatte. Erike
u. trener Ledensfam, zu
iein, möchte auf d. Weae
folden fennen L. mit a.
Char. u. annen. Reukern.
Distret, ehrenw, zunefich.
Ernstoem. Ciferten unter
T. 528 an den LaablattBerlag erbeten Berlag erbeten

Seirat.
Suche für meinen Bruber bie Befanntich. e. hibich. ogb ib. Dame, nicht unter 25 % m. Berm. Bermittl. b. Berm, erm. Gewerbeach id. Dame, nicht unter 25 A. m. Berm., Termitil. b. Berm. Gemerhs. Berm. Bemerhs. mähine Bermittl. bagenen berbeten. Bleinem Bruber. 84 A. all. ar. stattl. Erich. von aroker Deracnsauste. Direktor einer grökeren inbustr. Untern., sehlt es insolae beruff. Tätialeit am Damenhel. baber auf diel. Bege b ese. ernstaem. Keinch. Erwistem ar. Grundbesits u. bewahnt eine einene. reizende Billa, Nur ernstmeinte Angebote m. Bild u. strengster den einer einene. Freidem conheit erb. Off. u. R. M. N. 743 besörbert Aubolf Woste, Kiln. F101

Heirat.

Landwirt, Bitwer. 39 3. mit 7i. Tödit., eig. New ien in ichonem Landit auft., tücht. Mäbchen vom Lande gweds Heirat. Berm. eine, Kriegerstwittve ob. Einbeirat nicht autor chl. Off. u. A. 510 Tagbl.-Bert.

Witte 40. ev., ein Kind., Stantsdert, mit autem Einfommen u. Bermögen, wünschicht Ocirat mit aetill. dermögen. Dame. Distret. ausefickert. Mur nicht-ausenmer Aff. mit Kild u. nenaner Ana. der Berh. u. W. S33 a. d. Tanbl. Berl. Millelll

Rettes Kfälllelll

Rettes Kfälllelll

Rettes Kfälllelll

Rettes Kfälllelll

22 Nahre, febr häuslich, iedoch o Bermon fucht auf bief. Wene mit nett. Beren bel. au w. awed? Seirat. Offert u. R. 32 an ben Taobi Berlag.

Araulein, 26 %, mit 1 Kind, fucht die Befanntich, eines anit. Beren am, Beirat, Witwer ehne Anbana ausgefell. ohne Anbang ausgeicht. Off. u. R. 545 Zagbl.-BI.

Fräulein

25 A. ait. bem es an Gerrenbefanntidaft feblt, sucht auf diesem Wege aw. Jeitat Gerten fennen au fernen. Augund avedlos. Disfr. augesichert. Cff. u. 2. 542 an ben Zaabl. Berl. Amei beron, anitanbine Freundinnen munich, b e Befonntichait ebenfolder Berren ameds

Heirat

mit fiderem Einfommen. Mitner mit 1 Kin) nicht ausgeschlosen, Off., monl mit Rifb u. G. 543 an ben Zogbt-Berlon.

im Beriteigerungsiofal Georg Jäger 22 Wellritstraße 22

Bum Berlauf tommen :

1 nufb. Golafzimmer - Einrichtung mit großem 3tilr. Spiegelichrant

1 eichene Wohnzimmer-Einrichtung

Speifezimmer-Einrichtung (in Giche m. großem Bufett)

eichene Flurtoilette.

Georg Jäger

Auftionator und Taxator 22 Wellritfrage 22.

@101010101010101010101010101010 Zur gefl. Kenntnisnahme!

> Selt Ende Januar Ist mir ein Fernsprech-Anschluss unter ■ Nr. 6117 ■

freigegeben.

ich fertige Stärkewäsche, sowie kleine Posten Leib- u. Haus wasche in einer Woche, grosse Partien und danze Haus-haltungen in 8-10 Tagen gewissenhaft und pünktlich. — Ellwäsche in 2-3 Tagen. Gardinen, je nach Menge, in 1-2 Wochen. Auf Wunsch Jetzt Wieder Ab-holung u. Lieferung frei Haus.

Wiesbadener Dampfwasch-u. Platt-Anstalt "NASSOVIA" Pernsprecher 6117. :: Luisenstrasse 24.

@10101010101010101010101010101010

Rapellenftr. 8, Bart. empfielft fammit. Conittmuffer n. Daft n. jed. Journal für Damen. und Andergarberobe.

Mainzer Boie! Tagliche Cepfick- und sonstige Beförderungen

aller Art nach und von Mainz. Berthold Nachf., Inh. Georg Beker. Bestellungen werden angenommen bei Jean Fischbach, Zigarrenladen, Mauritiusstraße i und Nettelbeckstraße 16, 2. St., bei Beker.

Reiner Labak

eingetroffen, 1/4 Pfund 4 Mort, Beinichnitt und Grob-ichnitt Frarren, gute Qualitäten, Preis: 25, 30, 35 38, 40, 45, 50 Biennig und höher dos Stud, anch liftchenweise, werden abgegeben solange Borrat reicht.

Otto Chrentraut, Reirbhon 1330. Biomard-Ming 19

Zigarren-Geichäft Goldgaffe 2.

Junge Schweine

Heinr. Herziger, Tiehhandlung Schierftein, Biebricher Gtr. 23. Zelebhon Biebrich 207.



Ein großer Transport

angefommen, leichter u. schwerer Schlag.

6. Barmann Wwe. Erbenheim, Frankfurter Straße 60.

Die weiblichen Mitglieder werden gebeten in ben nadiften Tagen bormittags swifthen 9-1 Uhr im Bartei . Bilro, Rirchgaffe 74. vorzusprechen, zweds Entgegennahme wichtiger itteilung.

Dr. Olga Aniichemsin.

0

Die Ro. 6455 ift behördlich freigegeben bitten hochiobi. Bublifum um gefällige Benühung.

Der Borftand des Drojchtenbesiher-Bereina

in Saffern und Blafchen

Topheimerstraße 28. Telephou 302 Rleinvertauf: herrnmühlgaffe 7.

Fürstenberg-Bräu (Ersatz für Pilsner)

M. Hacker-Bräu Tucher-Bier Nürnberg

Bierverlag J. Walter, Lothringer Str. 30 Telephon 2356.

genannannannannannannannannann Korsells nach Maß

werden aus Ihrem Stoff: = 3 Servietten oder 2 Handfüchern oder

1/, Roulleaux etc. auf Wunsch innerhalb 8 Tagen angelerfigt.

Korsetthaus "Robita" Langgasse 25.

Red

12

rein

Tofo

mmb

รูคกร.กรกคกถตลกรคกกรกกกลดสกก กลดกกกลดกก Umzuge, Transporte

aller Art. Alfholen von einzelnen Beninern Roblen, Rots, Solg und

Auslaben von Woggons bejorgt Tel 2614 Weimer, Ludwigstr. 6. Tel. 2614

Alle Schreinerarbeiten und Reparaturen

werben billig und gut ausgeführt. 3. Gathemann, Schreiner, 23 elandfiraje 13.

Alle Reparaturen u. Reuanfertigungen

on Mas, Baffer und fanitaren Ginrichtungen, fowie an Rad tanbel und Regenrotiren werben fcnell und fichet bei mäßigen Breifen ausgeführt. Karl Brühl

Spenglerei und Inftattationi-Geichalt, Bificherftrage 15.

werben wie neu herreftellt. Liefergeit 3-6 Baar gerri, eue Etrfimble gibt 4 Baar gange. Auch wird Normalmaiche bagu verwendet. Erftes und alteftes Epeziaigeichift am Binne. Echwalbacher Strafe 54, Ede Emier Etraje.

Cehr icone, fall nene Dahagonis

Salon-Garnitur

preiswert g. verf. v. Martin, R.-Frbr.-Ring 45, 1.

Herrenfit, am iconsten Fled der Aieler Jöhrde,

Bohnhand mit 14 Zimmern, ohne Bedienftetenzimmer große hotfteinische Bomdiele, Zentralh i ung, eette. Licht, Gärtnerh ud, Stattung, Garage, Part, Obste, Blumen- und Gemfliegarten (Gesamtgroße 85,000 gm) wegzugshalber zu verfausen. Fiol

Bohn Spiering, gegr. 1886, Rich

cten

iden 74.

diger

F290

geben illige

113, R. 1 10

125

J. 30

manag

HUUU

dun gloc

el. 2614

einer,

mgen

id fidjes

rade 15.

panje, ganje

45, I.

gimmer

e ette.

030 qml F 101 Bick

13

1).

Ein Waggon

eingetroffen.

Fleischföpfe und Wasserkessel aus einem Stück gestanzt, Schüsseln, Kasserollen mit Stiel, Milchföpfe mit Ausguss, Milchkannen, Nachttöpfe.

Gute schwere Qualität.

== Billige Preise ==

Ausnahmepreise ... Rochkisten

früher 25.- Mk. . . . jetzt 20.- Mk. früher 32.50 Mk. . . . jetzt 27.50 .. früher 54 .- Mk. . . . jetzt 45.

Bruno Backe, Taunussir. 5.

Parfümerien, Drogen und Chemikalien

besonders preiswert ===

MOBELFABRIK

MARTIN JOURDAN

MAINZ, Johannisffr. 12/14.

Speisezimmer - Schlafzimmer

Kücheneinrichtungen

in prima Ausführung

stets auf Lager. Durch eigene Ansertigung preiswert.

Joh. Kühn, Goldschmiedemeister Langgasse 42 (Im Hotel Adler). 170

Wiesbaden

Schwalbacher Straße 52, Ecke Wellritzstr.

Sprechstunden:

Von 9-6 Uhr, Sonntags von 9-1 Uhr. Auf vorherige Anmeldung werden Patienten auch außer der Sprechstunde behandelt.

Wochentags von 9-10 Uhr:

Freie Sprechstunde für Unbemittelte. Spezialität für gänzlich schmerzloses Zahnziehen.

Gaumenloser, naturgetreuer Zahnersatz und kaum unterscheidende Plomben.

Schonendste Behandlung wird zugesichert. Mäßige Preise.

Colange Borrat Rinderstil. m. Leder. Gr. 27-30 Mt. 5.40 besat und Solssoble 31-35 Mt. 6.-Leder-Stiefel für Berren, Damen u. Rinder

find eingetroffen. J. Drachmann, Reugasse 22.

125 Waggon Brennholz

rein Enden-Scheit- und Anfichet, Sallung 1918/19, fofort tieferb. ab Station Riedernh., 3 niner 98t. 3.60 und 8.30. Rab. Wettrieftrage 11, Sigarrengefchaft.

MeinTelephon 2907

ift freigegeben. Theodor Duhm Lohnfut'derei, Bimmermanuftrage 4

Taichenlamp. Batterien

mit febr langer Brenn-dauer feilch eincetroffen. Drogerie Aneivo Biesbaden. Goldvaffe 0.

Carbid-Lampen und Carbid eingetroffen

Südfaufhaus Gde Morit und Gerichtoftrage.

Carbid-Lampen

von 4 Ml. en in großer Auswahl wieder einge-troifen. Wiederverläufer erbaiten Kabatt. Wartin Deder, Deutide Kähm. Gefellichaft, Biesbaden, Neugane 20. Ede Markitr. Das Inftitut für Schwed. Manuelle Behandlung

Zaunneftrage 9, eines Unfalls wegen auf 3 Bochen geichloffen.

Fröten U. Cederberg

Gtandesamt Wiesbaden

Sterbefälle.

Am 10. Jebenar: Schiller ann Schulz, 9 Jahre; Kind ertrud Schuldsach, 11 Monaie; topferin Frieda Kat. 22 I.; entner Johann Nettpohl, 853; largarete Bernutat ged. Jinn, 3. — 11.; Wehger Bruna almann, 41 I.; Wehger Bruna almann, 41 I.; Wehger Bruna

Danksagung.

Tiefbewegt danken wir allen denen, die uns bei dem Heimgange unseres teuren Entschlafenen durch ihre herzliche, trostvolle Teilnahme so treu zur Seite standen und dem Heimgegangenen noch so viel Liebe und Ehre erwiesen haben.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Maja Brand geb. Bechtold.

Biebrich (Rhein), den 11. Februar 1919.

F184

Danffagung.

Für bie uns während ber Krantheit und anläglich bes hinscheibens unseres berglich geliebten, unvergestlichen Sohnes und Brubers, bes

Technifers Heinrich Schmidt

erwiesene wolltuende Teilnahme sagen wir aufrichtigen, t'esgesüblten Tant. Inebeiondere banten wir Deren Pfarrer Beider für die am Schmerzenslager und Grabe gespendete Tröstung und Erbauung, vornehmlich auch unsern lieben latholischen Krantenschwestern für die lange opservolle Pflege, die sie dem Entichlassenen die zu ieinem lesten Atemange mit stets gleicher rührender Dingebung widmeten sowie seinen lesten Arendigen Schulkameraben und vielen Freunden, die durch Kranz und Mumenwenden, ihr Gradpeleite und ihre warmen Nachruse des teuren Blumenipenden, ihr Grabgeleite und ihre warmen Rachrufe bes teuren Deungegangenen fo ehrend gebachten.

Die trauernben Dinterbliebenen; Otto Beinrich Edmidt, Ladierer. Chrifilina Edmidt, geb. Daffelbader. Dane Edmidt.

Biebrid, Balbftrafe 20, ben 11. Februar 1919.

Danksagung.

Har die vielen Beweise berglicher Teil-nahme bei dem plöglichen hinscheiden unseter lieben Entschlafenen

Ratharine Adermann

fagen wir allen unseren innigften Dant

Die trauernben Sinterbliebenen.

Miebbaben, ben 11. Februar 1919. Merotal 32.

Die Seclenmesse für die Berftorbene findet Donnerstag, 13. Februar, 81/4 Uhr, in der Maria-Hilftriche statt.

Danffagung.

Ffir bie vielen Beweife berglicher Teilnahme bei bem und fo ichwer und unerwartet betroffenen Berlufte unferer lieben Entfchlafenen

Luise Reichwein

fagen wir allen unieren berglichften Dant. Bejonders herrn Pfarrer Schloffer für die jo troftreichen Worte am Grade, den Schulfameraden, der Firma Frant u. Marz, den Angestellten der Firma, für die vielen Blumentpenden und Allen, die fie zur lepten Rube geleiteten.

3m Ramen ber trauernben hinterbliebenen: Samilie Reichwein.



Am 28. September 1918 starb den Heldentod für das Vaterland unser als Kriegsfreiwilliger hinausgezogenes, lang-jähriges, liebes Mitglied

Herr Landesrat

Sein Andenken werden wir stets in

Vereinigung alter Burschenschaften Wiesbaden. F310

Statt besonderer Anzeige.

Unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante,

Biebrich, 12. Februar 1919.

Gartenfeldstraße 25

Ausstellungsräume:

Moritzstraße 21.

Filz - Einlegesohlen

Nr. 36-46, besonders

billig, das Paar

Mk. 1.50. Drogerie

Backe, Taunusstr. 5

starb am 1. Februar nach kurzer schwerer Krankheit.

Im Namen der Familier Ida von Goedecke.

Die Einäscherung fand am 4. Februar in Nürnberg statt.

Machruf!

Am 9. er. verschied an ben Folgen einer ichweren Kranthelt, die er fic im Felbe jugezogen hatte, unfer Burobeamter

serr Gustan Müller

im faum vollenbeten 31. Lebensjafre.

Der Berftorbene hat von Beginn bis faft jum Schluffe bes Krieges im Felbe geftanben und an vielen ichmeren Schlachten teilgenommen. Er war eine eble von Begeisterung für fein beingeliebtes Baterland getragene Ratur, die fich auch in geschäftlicher Beziehung, in ben langen Jahren seiner Tatigfeit bei uns, aufs befte bewährte.

Bir beflagen bas berbe Weichid, bas ihn nach gludlicher heimfehr aus bem Kampfe in tudifcher Beise ploylich babinraffte, ungemein und werden bem braven und treuen Menichen fur alle fünftigen Beiten gerne ein ehrendes Gebenfen bewahren.

> Der Vorstand und die Beamten ber Germania-Brauerei-Gefellichaft Wiesbaden.

Krankenweine

ganz hervorragende Qualitaten l4er Oberi gelheimer, rot

Heidelbeerwein

eingetroffen.

Joh. Zilli, Wiesbaden, Schiersteiner Str. 11. 91010101010101010101010101010101010

Wilhelmstraße 36. 000

Täglich 71/2 Uhr: Infime

(unsfler: △ bende Völlig neues Programm.

Kapelle de Poli.

= findet man am besten Zerstreuung? = In den

Täglich Konzert des Künstler-Orchesters "Pepita"

und Weinstuben

Vornehm gemütlicher Aufenthalt Täglich von 4—10 Uhr: Konzert.

Weine erster Firmen Bacheracher Riesling im Glas.

Wein-Restaurant

Spiegelgasse 5.

Fernruf 6267.

Fernruf 6267

Mittagstisch von 12-3 Uhr von Mk. 3.50 an.

Fertige Platten vor und nach den Theatern. Frühstückstisch zu kleinen Preisen.

Gut gepflegte naturreine Flaschen-Weine. ff. Weine im Ausschank.

Rheinstraße 19.

Freitag, 14. Februari

Kapellmeister und Violin-Virtuose

Casella.

Kaffee Res taurant Kenditorei Wein-Großh. & 21

Taglich 4-61/, und 71/,-10 Uhr: Sonntags ab 31/2 Uhr: Vornehme erstklassige

Konzerte.

Kapellmeister Fried König. Feinbürgerl. Mittag- u. Abend-Essen ab Mk. 5 .- pro Gedeck.

Spezial-Slatten ab M. 2.50

Münchner Dortmunder DIEFE. Prima reine Ausschankweine Weine aus eig. Kellerei, u. a.:

Rüdesheimer Häuserweg (Wachst.Kom. Nik. 10.

and an annual management of the same of th

STIFTSTRASSE Nr. 18 -:- FERNRUF Nr. 1036 Vornehmstes und altestes Familien-Cabaret und Tanzpalast Wiesbadens.

Täglich: Großer 5-Uhr-Tee mit Vorführung moderner Tänze.

Tee, Kaffee od. Schokolade mit Geback Mk. 3. Qualitaten konkurrenzlos. .. EINTRITT FREI Taglich abends Intime Künstler-Spiele 71/2 Uhr: Illiant Runstell Spielle.
Alice Wagner, Lotte Dernburg, Liane Gerlitta,
Grete Ernst, Fritz Roberti, Georg May u. a. m.

Sowie nachmittags und abends Große Ellte-Konzerie (16 Künstler) = Sonntags 2 Küns ler-Spiele =

nachmittags 31/2, abends 71/2 Uhr. Taglich abends von 71/2-81/2 kostenloser Auto-Verkehr ab Kaiser Friedrich-Denkmal nach den Künstler-Sp elen. (Gelbes Auto) SISIGIOIGIGIGIGIGIGIGIGIGIGIGIG

Intime Lichtbildbühne Tel. 6137. Mauritiusstr. 12

Der Gatte-Stellvertreter.

Lustiges Beiprogramm. Ab Samstag :

Clown Charlu mit Alwin Neuß.

Grid. modern. Theater Kirchgasse 72 Lichtspielmus Theater Teleph. 6137.

Erstaufführung!

Peer Gynt, II. Teil Peer Gynt's Wanderjahre und Tod.

Drama in 4 Akten, von Henrik Ibsen.

Die Handlung dieses monumentalen, groß angelegten Filmwerks spielt an der Küste von Marokko, in der Wüste Sahara, im Tollhaus zu Kairo und auf hoher See.

So'n kleiner Schwerenöter. Lustspiel in 2 Akten.

Telephoa Odeon-Theater hirelgans

Erstklassige Lichtspiele.

Erstauffüllrung! Der fliegende Holländer. Nach einer Novelle von Georg Engel mit Clair Hayn und Bruno Eichgrün.

Onkel Kohl als Ehestifter

Ein glanzender Schwank mit einer Fülle komischer S.tuationen

Wem gehörf das Hemd? -Erlebnis des Regisseurs Nuneck Danuky.

Vergnügungs-Palast Gross-Wiesbaden Dotzheimer Str. 19.

Nur noch bis Samstag!

Wiesbaden wie es weint und lacht!

KARL HA

in der Hauptrolle.

Anfang 71/, Uhr (vorher Musik). Ab Sonntag, 16. Februar:

Vollständig neuer Spielplan. Im Tanz-Cabaret: Großer Betrieb.

lm Restaurant: Konzert u. Vorträge.

Erftaufführung!

Gilda Langer als "Gerba Bauini" in:

Drama in 4 Aften.

Die Frauen des Josias Graffenreuth

Gin Spiel von ber Liebe Glad und Leib in einem Boripiel und 4 Aften.

Enbe 10 Ubr.

Withelmftrage 8. Telef. 140. Salteftelle Rheinftr.

Die lette Liebesnacht

Inge Tolmein.

Anfang 4 Uhr.

Enbe 10 Uhr.

Rhein-



Die größte Sehenswürdigkeit!

Jack Hiltons Fahrten und Abenteuer. Das gewaltigste Sensations-Drama.

Hauptdarstellerin: 4 Akte! Adriana Costamagna

die beste und bewährte Darstellerin, die bei dieser Aufnahmevon einem Leoparden zerfleischt wurde, - Erst-Aufführung! ---

LYA LEY

die al erliebste junge Künst erin in Ihrer neuesten Schöpfung:

Die Universalkur !! Humorvoller Lustspielschlager in 3 Akten.

vornehmes Buntes Theater

Ab 1. Februar 1919, allabendlich 71/2 Uhr:

Der größte Schlager d. Saison! Der lokale Burlesken-Scherz

Hoher Besuch unter Mitwirkung Wiesbadener Originale wie: De Diedeberger Keim, die Lumpenrosa, de lange Salz usw.

Ferner: Der bedeutendste Dressur-Akt affer Zelien

:: SMARAGDAS :: Zoologischer Garten auf der Bühne sowie eine Kette auserlesener Kunstkräfte.

Sonntags 3 Vorstellungen.

NASSAUISCHER KUNSTVEREIN WIESBAD. GES. FUR BILDENDE KUNST.

FEBRUAR - MÄRZ SONDER-

AUSSTELLUNG JOSEF ${f EBER} Z$

GEMÄLDE ZEICHNUNGEN GRAPHIK POT

NEUES MUSEUM

Restauration Waterloo-Eck Mittagessen 2 Mk Abonnement billiger.

fuch

einf.

Ott

ben

39

6

Lebertran-Emulion arohe Rlaife 4.75. Spiel nann Radil... Schernboritirate 12.

Brima Marmelade Bfund 1.40 Ml. im Gimet von 25 Bid. Reinholdt, Oellmunditt, 18. Etb. 2,

1.50 b'e 18 .K Capi I. Lang Bleichstraße 35,

Theater

Raff. Landes-Theater Donnnerstag, 13. Februat. X. Bolls-Abend.

Traumulus. Tragliche Romdbie in & Alben Prof. Remener Arthur Ehrens Jadunga, I. grau Fr. Weithoff feig, I. Sohn Bernh, Derrmann Rannenurf Wolter Etenbed Boltvein Guitav Schwab Brunner Curr Eweniped Strunner Curr Eweniped

RAiler

Badergeielle . Derin Hreite Betmith Preut Antang 7. Enbe gegen 10 Ubr.

Belibeng-Theater. Donnerstag, 13. Jebruas. Moral.

Romobie in 3 Mtren v. 2. Thoma Anfang 7. Enbe nach 9 Uhr.

Rurhaus-Ronzerte

Donnerstag, 13. Februar. Atennements-Konzerte Nachmittage 4 Uhrs

Leitung: C. Schuricht, Stadt. Musikdirektor.

Musikdrektor.

1. Le Carneval romain, Ouvertûre von H. Berlioz.

2. Orpheus, symph. Dichtung von F. Liazt.

3. Siegfrieds Tod und Trauermarsch zus Götterdämmerunge von R. Wagner.

4. Sakuntals, Konzert - Ouvertûre von C. Goldmark.

5. Fête bohême (aus «Scenes pitioreaques») von Mansedel.

Abends # Uhr: Leitung: H. Jrmer, ståds kurkspellmesster.

kurkapellmesster.

1. Ouverture zur Oper - Das Gilvkelnen des Eremitensvon A. Maillart.

2. Finale aus der Oper - Die Regumentstochter- von G. Domizetti.

3. An der echonen blaues Domad, Walzer von Strauß.

4. Air von J. S. Back.

5. Ouverture zu - Turandobvon V. Lachner.

6. Varistonen aus op. 8 von L. v. Beethoven.

7. Fantasie aus der Oper - Der Walfenschmied- v. Lorizing.

fuch Dan firm

drati bes geini nifie

u a gr: 1

611

Junger gefucht.

ER

UR

ST.

RZ

G

N

F#97

UМ

THE

ck

ger.

IOI

12

79

lade

Fimer

trofbt.

Ka3

ine 35,

amftr.

eates

Afren gerichte. Ebrens Jeilboff rmann tenbed Edpoab

Albert

Bpieg Diegner Leimers Sutichel

Teiter i haas emböft

Breut

10 libr.

er.

wat.

Bugge

tüberi

erboun

9 1lbr.

rte

MAE.

erte

Städt.

Ouver

chtung

I muer-

Ouver-

Scenes

thás

-Dus

r ·Die nizettL blauen strauß.

andots 8 YOR - Der

ruar.

1

Dofbuchhandlung. Beinrich Staadt Bahnhoiftraje 6.

Laufburiche nicht mehr ichulvilichtia. gefucht. Caabelatammer.

Stellen-Weiume

Beibliche Berfonen

Stelle ald

bei Arat, als Gefellichnft, ober Artialleiterin o. bal, bon Arantein aus autem Daufe gefucht, Cffert, u. R. 538 an ben Inabl. B.

8 Grage linte.

Langjahrige Bertäuferin

fucht, aestützt auf prima Reuan., anderw. Stellung, al. w. Branche, p. l. Mars. evil. ipater. Geil. Angeb. noch Mains. A. G., Drufusstraße 8/n. 2, bei Land. F13

19iabr. Bertauterin b Manufaft. u. Beitm.-Brande, mit Renntn. in einf. Buroorb., Stenoar. u. Roich. Schreiben, fucht Etclung für folort ober später. Crierten u. 2, 534 en den Tagbl. Betlag.

mit auter Sandidrift u am Telephon bem. fucht bis aum 1 Mara Stelle. Efferten unter S. 537 an ben Lagal Berlag.

3g. geb. Fräulein Lisber auf Grokbant tat, fuch Stelle, edt, auch in fein, Saushalt neben der Sansfrau aus Erweitern, seiner Kenntniffe, Geft, Knach, u. P 543 an den Zaabl.-Berlag,

Gewerbliches Berfonal

Geb. Fraulein

Bunter'n f. noch Runben. Gitoiller Strofte 3, Pris.

arantenimmester

Eabemeisterin, ärztl. aept., in all. Fäckern bes Pademeisterin, arzt. aept., in all. Fäckern bes Pademeiens vertraut, geinist auf prima Reugeniste, sucht Stelle im Babbans ob. Sanatorium, Geil. Deierten u. G. 546 m den Taabl. Verlag.

Annaes Aräulein sucht Stelle A. Servieren, am siedien in feinem Rottee. Dei, u. B. 538 m den Taabl. Verlag.

Rindergatmeein in fuch Stelle au Rind, in pur antem Souie. Gute Pebandl. Beding, Cff u. Fran D. Fran Fill Pebandi Bedina, Cff u. I S521 an D. Arena.
E. Grp., Maina, Fi3
Alleinsied oed alt rüst.
Dame, ev. beit, Charaft, firm u selbittätia in A.
u all daust. Arb., spari, arwideith, in Arantenvill.
beid, sucht Stellung als

Sallsdame

budbalterin, tüchtige, lucht Etellung, om liebiten au eingelnem Berrn, Cef u. O. 534 en ben Tanbi, Berlan.

Tücht. Röchin

die vorzüglich focht u. verielt einmocht mit auten
Lenanisen, sucht aum 15.
Eiell. nur wo Sausmoch verbanden. Cfierten u.
G. 539 an ben Taubl.-B.
Griffelige.

herrichaftstöchin B. 542 Tonbl. Berlog.

Rodin fucht tageiber Beschäftig. Geft. Ciferten u. G. 541 an den Tagbi. Perlag. Melteres beff. Maden, im Rochen u. Dauth. ben. bem., lucht ver 1. Mara Stelle als Stübe in rub. Daufe. Rah ju erfragen Echeriteiner Str. 32, 11.

Fräulein finds Stell bei eingelner Dame ob berrn a Stibe ober Bausbal'erin Off u. 06. 32 an ben Tanbl. Beil.

Befferes Mabden, im Rochen u. Causbelt felbitanb., f. Stell, in fl. Daush, Dirideraben 17. Anftanb. Mabden f. Stelle 4. 1. Marg als Mleinmadden, wo es bas Rocken erfern, fann. Cif. u. 8. 541 Tagbi. Berlag.

Rriegerswitwe früher in Stell, sucht St. in fl. Smish, ebent, auch für tandliffer, woselbst ihre ist Tochter mitter f. Cfierten unter B. 540 an ben Taabl. Berlag

Mädden aus Bapern incht Stelle a. 15. Kehr, om liebit, als Rinbermoch, wäh Riederwalditrohe 5. Oth Bart links Ru lvr. nachm von 4 6 llbr.
Refferes Wähden, welches die einfache Küche verneht, sucht Stellung a. 1. Mära ob switer. Fäh. Selenenstrohe 19. Hart.

Mädchen

Das bürnerlich locken f. u. Daubarheit verfteht fucht Stelle auf fofort ob. 15 2., em fiehft in finderlofen Sausbalt Off mit Lounann u. B. 541 Tashl. B. Bell. 15icher. Möbben tucht leichte Stelle in nur autem Saufe. ert auch tandlib. Pellmundit 17. Part fints

Orbentlides Mabdien, meldes foden fann, fucht Stellung in fl. Sausbalt bei auter Beband', Off. u. U. 544 on ben Taabi. Bi,

Alleinstehende Fran 14 A. in Bilene Dough uchtig erfohr. w. Et A bei e alt Derrn Off, u. 2 32 an d. Taabl. Berl. Antonbiaes braves

Mädchen

tisher im Elterns. tatta new. lucht teckiber ober für aans Beidoftianna in scinem Saushalt. Offert. u. D. 542 Taahl. Verlaz. Velleres Kräulein lucht leichte Beidoittanna für halbe Tage bei einer Dome. Ciferten u. D. 545 an den Taahl. Berlag. Aunne sanbere Fran f. tonslib. Besch., a. einine Stb. Rouenth. Str. 22. S 1
Ord. Madch., s. Beldart, tool. 3 bis 4 Stb. Winderstroke 48, Stb. 2 r.

Runge fanbere Rran f. 3 4 T. B. u. Bush. Befferes lung, Mabden fucht tonsaber Meidigtt. Rab. Roberitrafe ??, 2. Melteres Mabden,

bas all: Sausarb, arinbl. peritebt. fust teasiber Arbeit. Pehritrake 5, 2 St. Arbeit, Lekritrake 5, 2 St.
Aeinliche Kran
fucht morgens 8. Stunden Velchäftrauna. Rah. Ton-beimer Ste 20, Mth. 8 M.
Aran f. Stundenarfie't für vormittaas, auch balbe Tane. Rah. im Lagbi Perfaa.
Tr
Ferfaa.
3 wei Mätchen vom Lanse

19 m. 20 30 Te

inden Monatsitelle Cff. u. K. 542 a. Tabt. Bert

Tucht. Welchfrau fucht noch Kunden, Abler-itrake 23, 3, Doffinger. Mannliche Perfonen

mit ber Buchfifrung rer-traut, fudt Etellung Off. u. 3. 539 Zagot.-verlog

Junger Haufmann

tretung ober

event. Befeiligung. Off n. 8. 540 Tanbl. B.

Junger Mann,

Enbe 80, fucht unt beich Anibe Stellung auf Buro a's Schreibbille ober firt leichte Rontorarbet Cff u. A. 472 an b. Lanbl.-6. Gemerblimes Perfonal

Gleftromonteur, aulebt in größ, Majde nen-fabril tatig, mit Annal.-Arbeiten aut vertraut, fucht Stellung, Cff. unt. R. 544 an ben Tagbl.-Bl.

Buchbinder

fucht Arbeit eleich melder Art. Roberes bei Beuel, Bellmunbftrafte 40. 3. Bädergefelle

(iunarr) fucht Stellung. Bilstens. Maina. Linbenichmiritrafe 3.

Grober fraft, Aunae, 15 A. achtb. Ellern, w. Schreinerei au erlernen. Raberes bei Gbrenreich, Rauergaffe 12, Stb. 1.

Tilde, ehrlicher Mann im Rubewerf u. all. land-wirtschaftlichen Arbeiten erfabren, sucht Betrauens-itelle, wo Krau ev. Daus-verwaltung beforgen fann. Off. u. K. 541 Tagbl.-Bi.

Dame, nicht unter 18 Jahren,

fann fich bei Tentillen, welcher ber A. B. Erbnung ent-fpricht, in ber gelest ich fel gelegten Lehrzeit jur Tentiftin ausbilden. Geft. Off. u. J. 535 an ben Ia bi. Berl.

Wer Kriegsbeschädigte Rauficute, Buro chilfen und Arbeiter aller Berufe benotigt wende fich an die F21;

Termittlungsftelle für Kriegsbeschädigte im Arbeitsamt.

Dogheimer Strafe 1.

Bermietungen

1 Bimmer.

Abelbeibfte. 18 Mani. B., R. u. u. Rüche u. Bubeb. Cottelfter, 2 Dadw. 1 3... R., R., Gas. Rab. 1. St. Oranienfte 43, 1. fcb. Rin. u. Ruche fot. ob. fp.

Derberfte 6, Sib. Dachit., fleine 2 8-3.-M. Rab. Bbh. 1, bei Beder., Rarltr. 32 2 3. n. N. Sib. Samalb Str. 85, Bbb. 2, b. Manner, fl. 2-3.-W. a. 1, April. Angul. n. 12, Beffrieftr. 21 2 Simmer u. Ruche aum Mpril a. b.

In mod. Bills Kingerts freshe 31. nobe Barfitz. find ab 1. Noril 3 Rim., Manf., grobe Beranda, Garten Keller m. Sentr., Deiz. R. Karlfix. 15, 2,

6 Bimmer.

1. Sted. 6. Sim. Wohn, aum 1. April neu bera, biffin an vermieten. Pe-ficitiauna von 10-5 Ubr.

Laben u. Geidiatteraume.

Mablierte Wohnungen.

Rriebrichfte. 27 m. Monf.-Rm. u. Rude au verm. Rarlite. 37 aut m. Artiv.-Rim. mit fi. Rude, Gas. au berm. Rab. 8 f.

Mibl. Rim., Manf. nfm

tüchtige. sucht Etclung.
om tehten zu einzelnem
deren. Cif u. O. 534
on den Taabi. Terlag.
Ardulein. 22 d.
wünden Gebenduch als Studen.
Die einzelnen als Studen u. Gestellichaiterin
du einzelner Dame in
Michesbene. Cif. unter
Michesbene. Cif. Constitution. Aran Schleich.
Michesbene. Cif. Constitution.
Michesbene. Cif. Constitut

Breuhe, beigbar. bubich mobl. Manf. Rim. Gas. Germannftr, 19, 2 r., m. 3 Dermeartenftr. 15. 1, best. Deus. 1—2 möbl. Zim., Side., foiort. Rarsfirase 24. 1. Stod., out möbliertes Wohn. u. Schloizummer mit und obne Bension frei.

Rariftrake 24, 1. awei mobi. Rimmer au verm. Kirchgaffe 61, 3,

Römerberg 24, 2 G., einf. [möbl. Rim. (Gasbel.) Begern, 45/47, 3, m. 8. fcp Belleinftr, 22, 2 L. m. M. Gut möniertes

mit Bent, Bebern, 38. 1. Für Dauermieter. Möbl. Pohn. u. Sofiafa. mit Rentrolheia el. L. Frühlt. an nebilb Orn, abzunch. Dif, n 68 541 an ben Tanbl.-Berlag.

möbl. Zimmer elettr, Lidet. Bab Telenh, an verm. Abolisaftee. Off n. R. 538 an ben Tagbl. Berfag.

vorzualiche Aufnahme und beite Beryflegung bei möhigem Breife in bor-nehmer kamilie. Off. u. D. 533 an ben Tagbl.-Bl.

Beere Rim. Mant. ufm

Caltelitr. 9 q. I. Rimmer. Relbitrafe 15. B., 2 eing. leere Rimmer au verm In antem rubinem Caufe
1 bis 2 leere Rimmer
auf April au verm., evil.
Rüdenbenubung. Rab.
Schwerzel, Schwalbacher
Strafe 46, 2. Hochherrschaftliche Wohnung Al. Laden

8 Simmer und 3 Fremdengimmer auf fof, ober fpater ju bermieten. Rab. Echwalbacherftr. 3, Dechwart, rechts.

Biebricherstraße 9

Reller, Remif., 21aff. ufm, Lothringer Str. 27 Stall f. 2 Bierbe, Remije u. Deub. Rab. B. B. B574

Mietgefuche

Villa von 8—10 3im. im Rurviertel au mieten acfucht, Ana u M 543 an ben Lanbl. Berlag,

Rleines landl, hous mit etwas Stallung und Rubgarten per fofort au mieten gefudt, Offert, u. B 540 an ben Tagbl. B. Gine alleinft. Regn fucht Zimmer u. Rüche iof. oder 1. April, Rab. Meritrafie 37. 1 r Suche fc. 2-Rim. Bohn., ev. mit Elefte. u. Cas., bis 400 Mt. (Weitend-viertel). Off. u. 11. 538 gu den Lagdi. Berlag.

Rinderfoles iung, The.
van fucht 2-Rim, Wohn,
event Brontiv, ver 1, 3,
ober 1, 4, Off, u. R. 537
an den Tackt. Kerlag

Eins. Dame f. fonn. 2 Rim. m. Rub. od, ide Prontip, m. Abidi. au mania. Breife. Cif. u. B. 540 an ben Tagbl. Bl.

Connine gefunbe 4. ober 5.Rim. Wohn. m Bab. elettr. Licht unb Rubeibr in Biffa bes norbt. Stabtteils aum 1. Auli ent, fpiter, an miet geludt, geraum, frana. Dachwohn nicht ausaeidiluffen, Mnn. u. S. 539 Inabl. Berlan.

Suche fofort 3-Rimmer - Bobnung mit Garten u. Stall. Gefi. Offerten unter E. 543 an den Lagbi. Beriag.

-5.3im.-Wohnung in besterer Georginung
in besterer Georgin moal.
Näbe Kurdars Dambachtol oder Kerotal von Arat
au mieten gesucht. Off u.
6, 6984 an D. Krena.
Un. Erveb., Maina. F13
4. Limmer-Bohnung
mit Lubebor u. 1 Rans.
Näbe Bismardring. auf
1. 7. oder 1. 10. gesucht.
Gest. Offerten u. N. 537
au den Tagdl. Beslag.
Gesucht

Stagen - Wohnung

7 Rim., möglichet mt Rentrasbeia. am Raifer-Beriedrick-Ring ober ben Bebenitrafte. Angeb. mit Breis T. 543 Lagbl.-Bl.

mobl. 3immer Rabe vom Editon. Off. an Portier. Dotel Gruner

Möbliertes 3immer Robe Bofeplan, von in. Dame nefudt Off unt. 9. 541 an ben Tanbles.

möbliertes Zimmer

6dlafzimmer fofort bon Ebenar au mieten acfucht Cfiert. u. 2. 540 an ben Zanbl. B.

Besser herr fucht auf fofert aut mobl. Wohn. u. Schlafzimmer, möalichit ungeniert, als Dauermieter, bei junger Bitme beborgunt. Geil. Cifecten mit Breisangabe unter D. 542 an ben Taght. Verlag.

Barterre · 3immer, idon möbl., feparat, bon in. Rann grudt. Geft. Offerten unter C. 543 an ben Tagbl. Berleg.

ar Gemileneichaft au tieten ceiucht, Ciert, u. 5. 514 an ben Tanbl.-C. Rleine belle Berfftatt od. Batertraum au miet. orfucht: am liebien mie Rraitanichiuf Angebote unter D. 32 Tanbi-Berl.

Auto:Garage Nabe Briedrich od Rifo-lasitrafte, au mieten o.f Angeb an Aug Reith. Ariedrichftraße 36 1.

Weinfeller

und Wohnung au mieten gefucht Angeb, mit Br. v. B. 543 Taabl. Berlag. neiudit

Fremdenheime

Arembenheim "Haus Gudrun

Abenaftrabe 5. awei aut aeh. Rimmer m. beiter Berbites au vorm. Fremden - Benfion Billa v. b Benbe Garten-ftrafte 3. empfiehlt bei be-fannt befter Bervilea aut gebeigte bebaal, gimmer, Maine Breife.

Mlleinitehenbe Dame oder herr

der erften Gefellschaft, m. einnen Richeln, findet bei oerwitm. Tame in tubia aclea Siffa Sension bei bester Bernflrauna und liebevoller Kürforae, Beite Meiermaen, Beil, Eff. n. 201, 312 an den Tanbl. E.

Deldvertehr

Rapitalien-Angebote

50 000-60 000 Mit auf 1. Onwothel, auch ne-teilt autruleiben Offert u R. 534 an b. Tanbl. B.

Rapitalien-Gefuge

Ariegsanleihe au berfaufen. Offert, m. Aurkangabe unter II, 541 an den Zaabl.-Berlag

Ariegsanleihe Aurdangebe u. 98, 540 an

Rriegsanleihe & Stud ie 500 Mt. fof. An verlaufen Anach mit Ananbe bes Auries unter T. 533 an b. Tanbl. Berl.

Wit. 3000.neven aute Siderbeit und bobe Bergint. aus Bripathand au

leihen gefucht. Gefl. Angebore u. O. 541 an ben Zanbl Berlag. 8—15,000 Mart mit Moraensassie und datt au achieren durch dienerel Mitsastiich bei rubiner anstände Kam. Offert mit Breis unter 2. 540 an den Taabl. B. beisder, such derufstäten. Krönlein in ausech Dauie, Möblier v. ca. 20 Sim., Krönlein in ausech Dauie, Möblier v. ca. 20 Sim., Krönlein mit Kreisanstalle unter R. 543 an den Taabl. Berlag.

Mt. 6000.fofoet acaeu 3i. Sicherheit auf furse Leit an leiben nefucht. Eff u. B. 544 an ben Toobl. Verlag.

17 000 Mart

5% Onb. auf prime Ed-bens nobe Lababot au berfaufen Brieba Rraft. Erbader Strafe 7.

Immobilien

3mmobilien-Bertaufe

Billa gum Alleinbeivohn., neun Rimmer u. Rubebot, 4u vert. Eff. unter G. 534 an ben Tagbl.-Berlag.

Villa

Strake 46, 2.

Deishoer Manfarbe an nit 2. Lim. Bohn ob 8.
mit 9 Rimmer, eleftr. L.
120 Auten Chinacten.
für 42 ind Wart an vert.
micten, Röh. au erfren.
lim Laghl. Berlag.
The Off. u. C. 544 Light. B. den Laghl. Berlag.

Grag. Leadh. in practs
Laoc. d. d. Gietre. 3md
G. Rim. B., hochmod. 6 %
rent. a felda T. 110.00
Mart. t. vi. a. vr. Rang
Ant. C. Guart. Modifier. I
Br. Geldäsisch. in vorg
Berfebrel. 2 Läd. ev. eis
ar., i. G. a. transheitsch
i 135,000 Mt. in vi. Otti
Gnaci. Abolifitabe 7. L.
Sand. inn. Stadtieil,
mit mod. 4-Rim. Modifierde
i 135,000 Mt. in v. Otti
Geneci. Abolifitabe 7. L.
Sand. inn. Stadtieil,
mit mod. 4-Rim. Modifierde
Geil. Cfierten u. D. 538
an den Tagbl. Berlag.
Mittl Gragenhaus.
4×6 u. 9-D. B. m. Sub.
Düb.terbot enth. f. Leke.
ed Angeit seber van. ca.
C. Tentier. für 65 000
Mart mit 5000 Mt. mit 2500
Mart mit 5000 Mt. mit 2500
Mart Anacht sof au verf.
u. u. übeen Teieba Kratt.
Gibader Etrake 7.
Massines Land
2×3-Rim. 28. guterbalt.

Gibader Strake 7.
Maffives Dans
2×3.3im.B. auterbalt,
Stallungen für Vierd u.
Rienvied 12 R Garren,
in Dobbeim au verlaufen,
Befichtigung nachmittags.
Ronrad Schwelbach.
Tonbeim Lengafe 22.
Bertvolle Chinarten,
einach. u. Grindblide in
verlaufen. Brieda Rraft.
Erbacher Stroke 7. 1.
Older 106 Ruten

Alder, 106 Ruten, Schierfteiner Strake ac-legen, au perfaufen, Raft, im Taabl Berlog. Ta

Immobilien-Raufgefuche

Etagen-Billa mit abneichloff. 4-5-9tma

Wohnung in unmittelb, fauten gefucht Cifert, it # 527 an ben Tanbl. B mit Garten, Gen. Wiess, au fauien aciucht. Breit bis 30,000 Mart. Gefl Crierten unter O. 539 an ben Tacht. Ferlan. Wobernes 4—5. Rimmers

Etagenhaus

au f. nefucht Rolel Stera u. Sohn Reroftrafe 43_ Rleines Geichaftebaus gegen bar au faufen ge-fucht. Ceferten u. b. 540 an ben Zagbi. Berlag. haus mit Weinteller mit Weinfeller an faufen ober mieten geindt. Han, mit Breibang n 3 542 an ben Ingbl. Berlag

Rent. Haus zu faufen gef.

Ru erfrag im Tagbloth Berlag Cy

Suche fleineres Bohns
haus mit Gartenland,
Stallung u. Remite auf
dem Lande bei Bieshaden
au taufen. Ausführt de Angehote unter B. 336 an
den Tanbl. Berl. erbeten,
Gartenstid
ob. geeign. Aderland, bis
50 Ruten, eb mehr, Richt,
Aufamm, Sonnenb., geg
ber au farten gei. Cff.
u. 29, 538 Tanbl. Berlag
Banplan.

ea, 600—10'00 qm ax., et, mit fl. Bobubans, bei arök Angabl. en L ach. Schriftl. Cif. an Acchiell Winter, Karlitoke 15. Bertaute

Bripat-Berfaufe

Rino : Verfauf

prime Geidaft, bober Berbienft umftanbeb, für 40 Mille bar en verfaufen, Reflettant. verfaufen, Mellettant, Die fiber obine Summe perffinen, mollen ibre fibreffe n & 542 an ben Taabl. Bert, einf.

Gine altrenommiecte Fremdenpension in Mitte ber Arranlagen ift wegen Tobesfalls unt nünftig, Beding, au verk Off, u. R 100 pottlag. Langenfelmalbach

Balderei, Farberei und Reinigungsanftalt

m berfaufen Offerten & Gerlag erbeun, Gin ichwerce Ruguferd en vert, Schauk, Eliakete Blat, Land.

Gin idmerres Ruoviers u. Lauferidmeine an nem fauten. Gramer, Biese ficht Lafbrate L.

Hausdiener

Mbelbeibitrafte 23

Raufmannliches Perfonal

Emplangsdame

Runnes Fraulein such beit et auch etwas Onibard. Mrbeit, ert auch etwas Onibard. Nab Rauenthaler Str. 19.

19iabr. Berfauferin

Fraulein

im Baden von Baleten u. Bertvalet bewand, fucht Etelle. Cffert, u. 2. 538 mi ben Tanbl. Bert a.

fuct für vormittoas Pe-ichaftinung, Offerten u. U. 540 Toobl. Verlag.

Büngere

bei alt. a. pflegebeburft. herrn. Ernflaff langiabr. Beugniffe freben 4 Bert. Beil Ciferten u. fr. 537 ar ben Tanbi. Berlag.

Raufmännifdes Berfonnt

3g. Raufmann

aus dem Relde aurüdaet, iucht Peldoftia, für nach-mittans Geil, Cifert, u. B. 539 an den Tanblatt-Berlag erbeten.

Berbeir, Kaufm., 36 A. aft. vermönend, fucht Ber-tretung ober

Bertrauenspoften,

Junger Mann aefernter Banerift, durch-nus verfelt in Daushalt-Glass- u. Korzellanwaren, fucht Stell aum 1 4. oder fväter als Lagerift oder Verfäufer Offert unter B 537 Taabl Verlag

Tuditieer Buchalter fucht für Auenditunden Rebenbefchaftig, Angeb. u. O. 540 Tagbi. Berlag.

2 Simmer.

3 Simmer. Lubwinftrafte 6 3 8. u. R. mit Gas. 1. St., a. 1. 3. 2nifenftr. 17 ich. 8 9. u. 9. Oth. 1. auf Moril.
Masnftrafte 5 3-Rimmer.
Bobnung au um. R 2981

Bismardring 20

Rariftr. 32 or. belle Bert. ftatt mit Doftoum gu bm.

Moefheibftr. 10 einf. mbl. Ranf.-Rimmer au bm. Molfsaffer 17, D. 1, einf.

elca, möbl, feparat, Wobnn. Schlafzimmer an vm.
Morivitrade 21. Frontsv.,
möblierted Wodn- und
Schlafzimmer m. Kaffee
n. Licht im Treise von
45 Wf. monatl an berm.
Rerestr. 46, 3, schön mbl.
Rim., ev. Wittanstisch.
Römerbera 8, 1, möbliert.
Römerbera 8, 1, möbliert.
I od. 2 Bersonen 421 vm.
Römerbera 24, 2 S., einf.

warm. Zimmer Bebr freunblides fonn. ffir fofort an vermieten Steinnaffe 11 2 refits.

Dauermieter findet

Albrechtftr. 27, B., arofies lecres, beigbar. Rimmer, I. Stod. Sonnenseite, au bermieten. Ble chitr. 20, Uhrenl., I S. Bleichftr. 30 leere Mant. an öltere Berson au vm.

Gute Existenz

für 1-2 tucht. Rouf. leute ber Werlseug-brunde bietet fich branche bietet tich burch Koul der Der te lia, eines rentablen Geschäftes. Angeb. mit Angabe ber bisberigen Tärigfeit u. bes vork. Kapitals unter H. 535 an den Lagbil-Berlag.

prondt, Bubb., Etrafen-

1 Wefpann Maulefel, unfeit, preismert. Schut,

Gine hochtracht. Fahrtuh fd.marte Eded, au bert, bei Rart Schaffer, Dbere

Echones Juchtrind an pert Bierftadt. Rirdi-

Gue tradtige Ziege balen. 3 Gnten, wearn Rutterm, pert. Thoreien. Rwei bodtradtige Riegen II. ju verfaufen. Thurn, ochterneiner Lach, b. Doll,

Traditine Biege au vert. Ernit, Ablerite. 13, D. 1 1 Gin tradit ges Lamm n. 1 Schladitaiene au vf. Griner, Dobh. Str. 172. Ein Sund (Binidier), 1 Gans au verf. Reller, Schrefteiner-Lach.

Bothund, wachfam, ichr billia abzu-aeten. Biebrich, Biesbad. Strafic 106.

Gble Smergrebpinicher, 4 M. ait, au pt. Bierfiadt, Moribirafte 5, 1.

Bela. Riefe, gu st, Robe, Rheinirofte 107, Artip. u. fch. Safen abaug Moler-ftrake 8, 2 Tr. L. Gerlaen.

6 Sühner n. 1 Dabn au pert. Gbel Gin Ranarienvenel, br. Ganger of. Rilbinger, Beftenbirrofe ?' Oth. 2.

30 Alaiden 1918er Oberingelb. Eurgunder infl. Steuer per Riaide 8 50 Mt an bert, Belier, Schierfteiner Str. 11. 2 r.

Fettwagenschmiere

n Maldinenöl in iebem beliebigen Cuantum billig an verfanfen. Aris Dagan.

Midesheimer Strafte 40, Remlater mit Goneidlag au bert. Rrieder, Remleuitr. 22.

Herren-Taschenuhr 14 Karat, mit Sprungb., u autem Bert, au verf. Abrefie im Lagbt... Tp Silberne Damen-Uhr an verf. Brubt, Reudorfer Strafe 8. 3.

Brillantring

Finitein, f. 200 Mf rerl. Pid Marttel 3. 3. Mitte Bon 10-12-2-4 nochm. Brid. Ring, Ant. Out, Beite bo. f. neu, Sports Mine, weik, well., billia Ruller, Lebeftrafte 16, 1

Gemmen,

Barthenen Fries (fleine Gipsabnuffe), Gierfamml. And, Prongen (Buddabs,, Chin, Schränften au verf.

Deubnet, Str. 8.
Glienbein-Rette, Berniteinidmud preism. au verl. Schneiber, Abel-

Untite Dose

Schlittfdube 28, Rormath... 2 Garbinen. 2 neue I. Bettilder vert, Ar Schula, Parlitrafte 3, 3, Stod. Betlittane 3. 3. Stod.

Selbstrasierer (Gillette), pana neu, 15 Ml. 2 Kaar
eif Schlittichube 10 Ml.

I B. bern. D. Schlittich

KML. 1 B. Loden-Bickly
gamaschen 15 Ml. ein
Flettrifter-Avo. 25. ein ar.
Poffer 25 Ml. vf. Bickl.
Ribeabeimer Str. 17. 1.
Unauf. 11—2 Uhr.

To 1. Spile. Wastelin

Mnauf, 11—2 Uhr.

To L. Seife. Masschild in Bolse, Reformforiett, neu (26), u. Reb.-Leducti pl Lendle, Möderfer. 20.

Teller, Shüffeln, Aerren., Olisfür Bein, Borrell, Glöffer Bein, Birr, Liffer Baffer, Gorrotzt, Erüd mann, Edensenberffer, b.

Marabou-Aranen Darabou-Aranen Bornerftrage 6, Mitt. 2.

Belde edle Dame ! feine Mimelieu-Arbeit Rudenfiffen u. Teemarm.

Rauenthaler Strafe 10. Editce Edelmardercollier

ameifellie, wenig oetron, breiswert au bert, Anguichen bei B. Schmibt, Weberanke 34. Canner weiter tabellos

erhaltener bear-Snam-Mantel

an verfaufen bei Meber, 6don. Damenpelymante fast neu, preiswert au pf. Bottder, Mainger Str. 28, Bart. Anguschen von 11 bis 121/2 Ubr.

Edelmarder

(breiteilia) au berfaufen. Rerfina Rimmermannftrafte 5, 2. Serren Gehpela menia netr. Bifamfutter Piperfranen an berf. Un-

nichen Webernan Eleg. herren-Pelamantel foum cetr. at. Fig. aus Serricheitsbaus, su verf. Saudier verb. Anauf. bn. aw 2 u. 4 libr Siffinger, Clevitofftrafe 21. 1.

Derren-Belgmantel au verlaufen bei Beffel, Schillerplas 4.

Pelswelte u. Chauff .. Canbidube bill. in pertanten bei Bille. Belgioppe gu vert.

Mitbeimer, Webergane 20.
Auf Liebhaber,
Dermeilin-Muit, wie neu,
1 Corbelin, ChaifelonaueDede billig zu verlaufen.
With Willer, Wagemannitrake 14. Oth. 1.

Bassend for Chausteur
eber Kuischer:

1 Refliobbe, ifir 40 Mart en verfaufen Reftauration Raifer Abulf Sonnenbera

Rrimmer.Mantel, neu. Größe 46, fait nen. Groke 46, au vert Matel. Bhilippsbergitrafte 45. Eleganter

Plisich- und Tucmantel fomie elen, weift feibener Ballafrod u. vieles And, au rerfaufen.

Allein, Coulinfte, 3.1.
Altrochan, für ichl. Berion au perf Berndt, Göben-ftrabe 27, 8 r.

Miles Garnitur,
elegant, au verf. Geiger,
Moribitrafte 7, 2 finis.
Mut ern. idno. Roftim.
Gr 44, au vert. D. Deges,
Riebstrafte 10. Damen-Roftfim,

broun. neu u. elen. für mitl. ichl. Rio. f. 120 Wf. Au verl. bei Olubel. Bis-mardrina 25. 3. Theaterfleib, Wliederlanden

Miederlarben, foit nen, ebenfo Midel-Minberichlitt-ichnibe au berf. Miller, Scharnhoriffrage 26, 3 r. @'egantel

Gefellichaftsfleid

n, elen Bninette-Tinftuff am lieberfleib. Rinber-Babemanne u. Minnesith. o. Briebrich-Ring 48, 1 howeleg. Gelellin. Rieid

ichwars, Seibe, reich geit.
Gr. 46, einmal auswärts
aetr., au dem bill. Treis
ben 950 Mf. verläuft., daielbit aold. Damen und m.
Sveunsdedel 14far., defenders flein, borzügliches
Werf. 300 Mf. Dändler
verleiten. Kleier. Abeiheibitrafe 14, Bart.

Schw. Cheviotfoltilm. Jade anf Geibe. Schneib. Arbeit faft neu, Gtr. 48. an verf Randel Schier-fteiner Strabe 13, 2.

Reiner Strene 13, 2.

Beagnashalber
feidene Kleider. Bintermantel au pf. Semitich.
Zaunusite. 40, 2-3 libe.
Onnfelbl. Radenfleib
(Gr. 441 bill. au pf. Laas,
Albrechiftrafte 28, Batt.

Blabrot, feib. Rleib, echte Snitten, f. in, Mabin, Beith, Borfitr. 29. B. 118. Ren. ichin. Chru. Roftum. ff. fcbl. Ra., eb. Dut u. Plufe au bert. Melas. Bahnbofitt, 2, 2, 2,5, 6-7. Semart. Damen-Rodett. Rindermantel. Sportans., Rinderfleider bill, au bl. Reroftrafte 25, 2, Mulbad.

Reure Hanes Rielb (42 -44) im Muitr. au of, Martin, Gobenitr. 13, 8.1 Sodicien. Disirec-Mieib in berlaufen bei Berde. Abeinurahe 22 Anguichen amifchen 2 m. 3 Uhr.

Schwarzes Manteffieib u. Blufe iBr. 42) billigit au berf, bei Bubenbenber, Moripstrafte 16, 2 linis, nech 4 linfs,

Sportfoftim n. Out für 12 14jabr. Wabchen au pf. Brauer, Gneisenau-itrake 18, 3 ints. Grün. Lodenfoft.

Br. 44 8 Baar Gumnii-fdube, 90 u. 98. Trumbh ftub neue Dienitmanns-mite. 54, au vert. Telidtiauna vorm 9-11 bei Staffen. Puilenftrabe 24.

Bellblaner Mtlasred, poffend für Zongit Rieib, an verlaufen. Michel, Um Romerter 2.

Römerter Z.

Schwarze Tuchiade.
onterh f. alt, Brou. für
45 M. verl Kettmann.
Menrinkrafte 41. 2 r

Rrühishrbiade, Blufen
u. Andeufleid au vl. Klees,
Weisenburgirake 4. 3 r.

Kennis den 11 Uhr an. Mnauf. bon 11 libr on.

Federblufe (12—41) für Theaterdame fowie mebrere dide neue Marmorplatten an verf. Annieb, affe Mittwed, u Sonnabend von 9—11 Leibadener Affec 82. Abolishine, Galreitelle der Trambahn, von Both.

Batikbluse

Grobe 44, preismert perfaufen Langaffe perfaufen Beide Blufe (Gr. 44), 2 fin ermäntel, 5-7 3.

1 B. Schliftschube, bern, Gr. 27 beifete Beige bf. Michel, Blüderfit. 29, 31.

Schwarzer Sinterund blauer Mettermantel eism in terl. Beare Glee, Samt-Mantel, foit aarnicht eetrogen, mit schwerer Seibe obgefüttert, ift für ältere Dame an verfrag, bei Schwidt, Kömer- berg 29, 1.

Meb. Damen Mantel, ichwars, Klang, wie nen, für 80 Mf, an vert. Bed, Derberitrafe 3, 3.

Dunfelbl. Mantel, ifim. woll. Smeater. at. Etridiade, verfch, mallene Etrimpfe u. Canbidnibe, alles f. 12-18iabr. Wabd. paffend, au bert, Riegling, Menh, an bert, Rief D. Coveracset. Mantel,

famie D. Tuch-lebergieber hillis au vert. Weber, Bebergaffe 52, 2 St. meb. % I. D. Mantel, wifffer Rod au verlaufen. Rleine Lang

Dam. Blafdvaletet dunfelden. 44 46, mit Stunfelrag. Aermel u. Teldengernitur, somie ein weik, reinwell, Trilot-Geortigsett (44), dunfeleren fariertes, reinwoll neu Mentelffeib (44 46) grok. Damen-Belgfragen 5 neue ar. Berrenbemben ein neuer weiter, rein-wollener Berren - Pantel preismert au berf. Angui. von 1-2 Uhr mittoos. Withoute 15. 2, Wirth.

Ein Wintermantel.

1 Patififfeld für Bodiifch au nf. Stoder. Eneifenan-fireke 33, 8 r., von 9-3.

Madden Edulmantel ffir 5-10i an ber'mi'en. Breis 90 Mart. Biberes Rornerftrafte 2, 8 St. Its., Lei Rerftinn.

Poft neues Ramonulou. fleib ichware Gebrud 25. An. Faleste i 12: 10 on Rn. Fammerona 20 Mir. eute Micher in ut. Lisafa. Labuftrafe 38

Gin talt nicht aetr. ichtm Ranf Reib u ar Saar ein Loden Chianan an eerfanfen bei Breffer. Mainz. Boubstrade 34.

Outer ana 2 redite
Gut erb. Trauerbet
bill u. R. Matrofen. Stauf,
nen, au verfoufen. Stauf,
Rheine. Str. 15. Sth. 1. 1. Mheina. Str. 15. Sth. I. I. Raft neuer Knlimber. Out in 2 ichwarze Gerren. Ditte zu berknissen. Börner, Albrecktliche 6. Dit. Ir.
Brad neu aus Geibe. Charen clanue Konfw. Milberzieher und Tau-ilben. Nause alles i. mitt.

iften Mnaus alles ! mit's fere Bie an perforier, Sinbler verb Dr. Muna Gmfer Strade 24 2 Fred und Weite

orok, fraft Ria. febr ant

Frad mit Weste ein fdmorger Cadrod, ein Rorfett au vert. Willig. Dabbeimer Strafe 58.

Aradangun, neu, gang ent Ceibe 2 Mehrade u Weften, 1 bunfelbl Emp Weite, bilbi. Worgeninde, 1 fait neuer Gehrod. Ent. famie Salls und hofe (braun) au bert. Sieen. Tobbeimer Etras 41.

Gutern. herren-Unjug fewie Anriden-Mnaus n. Faletot. chenfo fait neuer Damen-Renenmantel prm.

an berfaufen. Elum. Buifenftrabe 26. 6th. 1 Gut erh. Berren, Mngfiat, ranen (44), Manidetten inter Baletot, 3abres lifr u. anberce au bei-faufen. Bartomafi, Don-beimer Strafe 61, 3. Schwars, Bebrod Anana ür foll Riaur bf. Oriner, gurembermirake 4, 2.

Schwars, Cebrodanaun, neu, mittl. Er., neuer D. Anl. Dut, g. Gramme thon mit Blatten au mit Blatten Chlemedier, 2 er Strake 48, 2 beimer Swei Gebrod-Musline perf. Lofem, Wellris itrake 85, 1

Sins. Gebred. Mnaun Derren-Edlittidube h.

6am. Gehrodanzug fait nen Gir. 1.80 breism. Meritirene 64 Lahen. Mlotter Gehrod, mittl. Ria. hillia zu ver-faufen. Gibbrich, Bis-

mardring 41, Smofine (Rod n. Beite), felbar. Rod (fcht, Pia.) Bummifdube (41), fcm Rummitmibe fteifer Dut (54), bunfelbl. Ribe (56), Krogen (36), Uniformmiben, blan n Uniformmusen, blom n. orau. Damen Buffe (44 bis 46) zu verfaufen bei Deubner, Al. Frantfurter Strake 8.

Sim. Brad mit Mefte. Inlinder au bert. !

Damest . Radett, Leber-faffer au verfeufen bei Berlich, Robennisberger Stroke 6, 2 redis. Gles Krad Angun i Scibe), fait neu, i norm, su berf Labu-ine 12, 1 r. Thibardt.

Wrad n. Wefte, at. W. Ein elea. Gado - Angua nen, braun, feinde Moh-arbeit pr. Stof Er. 1,00, n. Sofe zu nf. Würnberger, Paermennitrafe 85, 2.

Tabell. Gebrod-Musua wreism, au verf. Frings Gelleritrobe 11. 1. Gtb. 1. Gin Giebrod. Unaun Gehringer, Biefen-

ftrafte 1. baw. Debrofangua brie neu, an bert Rremer Beernbenftrafe 32. Fari Schwarzer Angua u. Brad, weifes Naden-fleib (44-46). Ruaben-Baletot (14-16 A.) an verf. Crower, Sutenberg-pleb 3, Bart, links

Unzüge preiswert zu verfanfen.

Gin Berren-Angua au verfaufen, Rulger, Mar-it-oke 27. Dibl. Carto-Mnawa an bl. Ren. Blüderitt. 26, B. I. Saffs-Maxia, Gr. 46, actr. 50 M., warme Jobne (Gr. 50). octr. 20 Mt. rever few. Br. Tudmant. (Gr. 50), bill. Särner, Educatitrake 90. 1 r. 2 faft neue &. Unsane, infmarger Be ermantel bl. Bach, Romerbera 28.

Rob ant erh. Urbergicher f. sch. Big. au bl. Mapper, Im Romerfor 7, 1 l. Cinter ichwarzer Valetot an vers. Wagner. Beitend-frake 8, 1. Winter-Hebergieber.

fefte mit, au perfaufen, Nob. Geilewieg, Taunus-ftrafte 39/35, 3. freine 38/20, 3.
D.N.-berra. w. Seidenff...
Wenner-Antina u. w.
Smeater für Richt, Auna., hellbl. Bintermant, ihr Rächt.
Wähd. dr. Freimise (8).
Oummisseleichen (42), el.
Gling. Fible. Candinals.
Wann, Eb lippsbergüt. 49

Rener Anine, ft. Mine au vert. Stampe. Millet, Frankente. 25, 1 r. Schaffer in Beiere Braiert foft neu feib. B. Riefer. Mine au vert. Stampe. Mine, Rener der zu vi. Mine au vert. Stampe. Mine, Frankenite. 25, 1 r. Schafferite. 15, 1 118.

Gelegenheitstauf. rren-lebergieber, prima off, arau, für große Stoff, arau, für arobe Rigur, au verfaufen, Nah bei Mlabofch, Abler-itrafte 8, 1. Stod.

Gin fdiener Idmarger Hebergieher. faft neuer Militarred, meife Berrenbemben,

Manichetten, woll Unter-maiche, 2 fe ir ich, Tran-fiffen m. pan, Manenbed. in vert bei Scheuring. Cellmunbitr, 49, 1 finfs. herren-lifter, t, neu (braun) t, 120 Mt. tu verf. Foit, Romer-berg 13, 1 r., b, 11 Uhr ab,

berg 13. 1 r., b. 11 llbr ab.
2 aetr. Ulbre
in verl. balbichw. Ueberiteber. Militär - Mantel.
noch nen, Militär-Oose u.
Tlasse. Khoch M. Kelleritrase 7. 1. Svieftrmann.
Kener Ulber. 1 ichw.
1 er. O. Schirm, 2 StoffioAlbum an verl. Mambott,
Wischerlitz, Mith. B. 1.
Duntesbiguer Ulber.

Dunfelitauer fifter imitil. Groket, foum octrogen, au berf, Rampie, Bebergaffe 20, 1,

Derren. Saletot. Oberweite 10-04, für fl. Finur. Schensel, Launus-irafte 50, 1.

Wenie netr. D. Beletet i bert. Raft, Bulom trofer 4, 3 t

irene 4, 3 t.

1 Winter-llebergieber.
fowie verich edene Angine,
wie nen, für großen
ftarlen Deern, alles vrimg
Frieden Iware, Stehkroden
198, 50°, erwise Borbemb n
vf. Adolfsallee 34, Bart. Gin Berren- Hebersieher.
2 n. Tennis-Edlager, ein Grof bill. Dennenberger.
Ocumunbir, 20, 1 rechts.

f. b. After p. 14 17 3. "Hillio an verfaufen. Buds. Scharnborfeitene 35, B. Derren-Hebergieber. out erb. u. en Rinder-Stibliden au berf. Briber, Menemannifrafte 15, 2.

6. Minter-Mäntel. etl. Dub. Aregen 85-41 verich S. Wilabite bill, an bl. Miller, Ablerfix, 59, B Glea. Radett-Angua, idmpara, au nerf. Banner, Luremburanlab 3, 3,

m. Lerren Hebergieber an of Rroufe, Peberg. 8, 8. file m. Die au bl. Röber-freche 45, 2 I. Einige aut erb. D.-Ride i 17ichr i. Menn au bf. Lint, Polromitrake 2, 1 mantel f. 10-12i. Imng. biffig au bert. Raftler Dobbeimer Str. 74. 8.

Rutidermantel dentelblan dan arabe idmarker Belatracen in Tuffrag breitm in re-f Biccorb. Tannuaftr, 13. poft neuer Autider, 1d. Dienermantel (Ariet. Marel bill. au pf. Moda, Marfittrake 20, 2.

Offiziersmantel Rod Blu'e Reithefe all guterh au bert Midel. Benharter Strafe 4. Militär-Mantel 60 Mt. mit, wod 15 Mit. Meit. finfe ffir 15 Mt. an bert. Erge Gebantlen 7, 2 118. 6. Militar. Mantel berfeufen. Rothlanber thringer Str. 25, G. 1 r

Gin Wil far. Mantel.

1 R. neue Mei bosen au bf.
Diener. Al. Withelmitt. 3.

3 felber. Wil. Mide.

8/100 Bruitw. Stirfelhofe. 2 Wil. Solatoffer.
61- 70/40/35 einf. SibSchreibult. Loverbr. 211

bf. Ruchs. Schiert. St. 27 Gin n. M litärmantel, ff. dia, breismert ar wert, Rah Armontfi, Edwal-bader Strake 6, 8, hader Stude 6, 8, 5 nene ar. Militärmäntel, berich Solon, mehr. Näde, berichte Naden u. Sandidinbe, Kellner-Angua b fl. abguochen Malramitt. 85, Sch. Doch, Sargmann. Mil Montel, Sofe, Blufe, Minter-llebergieber, mob. Sod Ming, f. 18 2015br. Sofelon, Wellripftr. 48, 1 Mauer Uniform.Rod. neuer Militärmantel ver! & ider Drubenfir. 5, D. 1 Uniformrod, oran, nen, Smolino mit Meite, neu, Sties, Schlittschafte für Serrn, Tennisschlöcer u.o. m. an bert. Soldon Bilingsbergitrate 14. B

2 felbet. Mil. Mi-fen nen 2 mesors, u. idms. Doie Edrittiance 65. au bert Edmens. Prenfenit, 18.3 Schwans, Pranfenit, 18.2

Ware Mittibate,
Pollenrod, Belainde vf.
Piemen, Mainaer Str. 6.
Peffere Smaierftide,
foft neu. feib. D. Inlinder
(Mr. 57) breitmert abana.
Plug, Labuftrabe 2, bor-

Raft neuer Anlinderhut. Ber 58, Reiftbrett u. Birt. Buder für fim Rottbild. Schule an vert. Tonace Hamordring 11, 2.

Schm, Ronfirm, Mnann, auf erb. au berf. Riein, Bulomitrate 5, 2. An Mastenverleiher

verf. aus Radlak aroke Boiten gebr. Masfenloit. II. Teile Refferftrabe 5. 1. Stoff, Werned,

6 Damen Beinfleider nen, beite Briebensaual, ber St. 21 50 Mf. verf. Beeblich Marttulat 3. 3. Dartmann, Rarlitt. 30, 1. 6 neue Bettücher

3 neue fein, Damafttifd. der. 6 Semben, bunfel-an geftreifte Blufe friebensware), Masherb u. verid. verf. Robaidied. 2 Petibeden, 2 Stores, el. D. Dut, Rfeib u verich, au vert. Rob. Staiger, Moribitrobe 22, 2.

Damait. Tefeltüder, 1.80×8.50 Dir, au ber-feufen, Rab. bei Echtoffer, Paifer Friedrich-Ring 17, Gartenbaus Bart. Ginine wollene Deden

biffig an verf. Menold, Selenenitrafie 31, 3 t. Bolle) billig au

Gurid Girabenftr. 6.

perren-Soden im Debbr. n. warm. Boat 875 Mt. au bert. Schne Seban-blat 7. 2 linfs.

Br. wollener Wams au pf. Ravocra, Graben-frage 34. 2. weiftwall. D. Swenter Lud, Biaterlooitr. 2.4

Smei neue Bettfulten au berfaufen, Mumuller, Beftenbitr. 8. Dib. B. t. TilBbede über 2 Detten. Ginbermentel (3-5 3.) Scholl. Abeing. Str. 16, Q

Gummi-Luftfiffen beimer Strafe 42, D. B. r Imei ar. Blillimportieren 1.80×3.00 3 woll, Mibs. Renfterbed 1 n. El. Tifd. bede 2 fl. Dedd. Baid. arnitur. or. Colefolier in verfaufen Bridmann. Edienfenborfitraße 5 1.

Smyrna-Tepvich bell, Grund, 5,20:3,50, au Cartmann_ Marftrafe 1.

Echter Läufer Relim 869>0,90, Brodt. find brim au verlaufen, Woberes Morinftrefte 64. gaben, Nordweber

Groke Kotostäufer.
über 2 Meter br., KisamKrouen - Umbana, schöne
Kabrocise, aroke Megale
an verfaufen bei Ocnse.
Abolfitraße 7.

Wagendede 8×4. 2 McI vd. rett. Drell

an verf. Oneifeneuftr. 16. e'fmfrangen für Radden, neu, gu verf. Rifder, Beitend-ftrafe 15, 3 rechts. Baferbiditer Mudlad. Sandarb, n. 1 Rebbinider au bert. Beldert, Deb-be mer Strafe 120, D. 1.

Fernglas neu, 6×24, billig su bert.

Sauenthaler Str. 19. 3 L. Gin Cello mit Ralten afin'tie an verlaufen. Anachste unt. 7. 561 an ben Tacht. R. Raft neue Alford-Rither au bert. Marr. Luifen-litake 28. Gerbenhaus. Anaufeben 12-8 libr.

Brima Rongert-Rither villiaft abgua, Buch, Dob-beim, Obergaffe 15. Grammophon

mit 60 Bl. ren eleftrifd, neuer Tennid-Staubann Manner Scheffelbr, 2.3. Crammonhon bill'a Desheimer Ett. 105, 90.1 Br u. fl. Celaemalde, Bil'er, mit u. o. Rahmen, 2 Bec. Der aute Kamerod, Reinenichild. 2 Kederfiff., Watr., Sch'ittschube billig au bert. Bobe, Blücker-ippale 84, Bart. L

Gemälde n, Lenbach Duder, Diag, R. Cartmann, Aimaioweti, Giemirabath n. a in pert. Rab im Tanbi Bert, Sy

Kah, im Tanbl. Bert. Sy
Celaemälbe
olier Meinier. 17. Jahrb.,
an verfanien Schinau.
Schwalbader Etr. 5. 1 C.
Kwel Ichane Celaemälbe
von Schn. auf. 150 Ref.,
an verf. David. Friedricks
itrabe 6, 8, 8—10, 1—8.
70 Stahlfticke,
ichone Sammlung verfanien bei Kohlmann,
Mauritiusbirake 5. 2 c.
Briefmarfeniammung

Briefmartenjammfung au bert. Anani ab 5 libr. Bleidritrafte 11, 2 t.

Ronverj. · Lexilon Prochous, neneite Auft.

Ranenthaler Str. 20 3.

Fint. Apparat. 9 × 12,
m. Rilmo. Ran. Edulen.
Kop. Rahmen R., Wetallen.
Dolghativ. Edmidin. Albrechtitrofte 11, 2,

"Adler"

Sore bmaidine, 2Cob. 7, au vert. ober verle ben. Gulgberner, Wortbitt, 17, 3 Ropierpreffe nebit Aubehor au Sch. ra. Webergaffe 1,

Guterhalteng Rational - Regutrierlaffe an perfaufen.

Prenerie Ancies. Biebbaeffe ft.

Wo Wo Wo lante id bie billiaften arbraudten Mobel all. Urt. auch Cerrenbute Etud 2 Mt., bei With. Müller Wanemannftr, 12 u. 14 Laben.

Biedermeier= Mibel fom fompl Rim, Fart. Stneanneti

Bornehmer Galon, Steil. Gobelin-Bellie garn-pier Boliternable, Tifch Schreibnich, Aispesichrank Kriftallfrone, Buffe uf p. Briftallfrone. Buffe un au mert. Raufluftige er Debheimer Straft 76, 2

Modernes Ghlafzimmer,

fomplett mit allem Jube bör, fortanosbalder an ver-faufen. Ananichen nut ven 10-5 libr Veitend-itrobe 29, 2, Teplati. Bett mit Jederzeug

Maidifom, mit 9R. Blatte Bernnt, Tife, Redittiff bede. Bettbeilige Rulten, ochäfelte Defen an perk. Beibler, Lebeitr. 3. Bath

Für Brautpaare Rompi, Zbett. Schlafa., duntel vol. Schreinerarb., wie nen umitänden sehe billio au vert., Motrosen u. Kederbett indearitien.
Dorn Roonte 10. L. mit Ettebe u. Mellmatt., 1 Salontisch, 1 Dimon., out. Bolit., 1 dovoelfchu. Schr., 1 B. Brotatichube (Gr. 40.—41), 2 out erk. Koftime (Gr. 44), b. Ablou. Boll. Toile, ocean. fit.

Tonail. od. Commerfleid, einige bubide Kinder Kinder Kleitden. 4-5 A., an pf. Edebo. Schutnherititt. L

Massives Ciren-Billett Tiich u. 6 Stühle. Ileine Näichemonael. Waich. A. Brinamasch ne. 3 Beinschie. Schränfen. I. Seinschie. Schränfen. I. Seinschie. Schränfen. I. Seinschie. Stillmanns. Lufenir 17, Bart., Toreina. L. 11—1 u. 3—5 iller. Gie. Püfett. p. f. Sotel eb. Kondit. einf. Do abethieße, awei Menale, mell. Türfchl., 6 St. huml. Maslifter, 1 Treppenleiter, 11 Tritte, einseit, mell. Türfchl., 6 St. huml. Area. Mieber. Abelbeidit., 14. B.

Sochherrichaftl. Speifezimm. flamife mit reicher 21 15augeben. Offerten unter

Plabi William ! Epic Man Hilbe Osaet bei 3

Stra

7

bill ta

dero

Rint

fruit

Raite

mert train

Sied

nukb kerfa gaffe

Rind

anto

Brah

mit

(9

Bron T ecbr. Mitt.

Bran mit ffiible 0.70. Soth Grine Berfa 21 60

orde 2101 pol.

R

ficine

Edve Pohe Ctr. fofore Tithi billio Rt. C

Bit

2ichtat. lad. Bett Beroftrane 30, 3 r. Tina. noefi Rinderlett, Berrenfle ber zu bert. Imbach, Bleich-trufte 19, 2 c. wert. Sahrh.

5.7.

corida -8.

ill. su mann,

2 1

ifon

9u'L. Cerat. 0 3. × 12, dulen. Wetolls midin.

+46

Cob. 7,

t. 17, 3

peri.

erlalle

on. affe 9.

Bo

initen

nhate

ler

n. 14

ier=

itr. 41.

Tifch ichrant ie uf n ier erk Pemin, 76, 2

5

ler,

Suber

n nut

Ruger

Flatte iditifft. Pette Rulten. n pert. Bart.

aare

Editofs.

th febratrosen corifien, 10. 1 c. Timon, worlden, aridube and critical

nerfleid, Kinder-, an vl.

-Büsett

Heint aich u. Beine Eeisen vl. 17, 17, 11—1

att.

lon.

Beitbeginge, auf erh., Paffrededen, bandartidt, mit Servietten, netkes Svabnbaubd., Ded., Lauf, Bedetenpid u. Tuch preisemert abaus Ring. Labnfrede 2, vorm. 10—1.

Einfrace Beitkelle mit Sprangarahmen au

mit Spramarabmen au verk. Dander verbeten. Siedenius, Bulowitz, 7,3
Pine Bettstelle, muftb.-pol., 1 Wigichtisch au verfauren. Diebl., Webet. ouffe 54, 8 l.
Gine vol. Betthelle,
1 eil. Bettitelle, 1 verk. Kinderiubl., men. Rug-kanve billia abauneben.
L. Schneider, Weitend-ftrake 52. Spramarabmen.

Ruftbaum. Bettftelle mit Catent. u. Rokhoar-matrabe au berfaufen. Leicht 9-11 u. 1-4 libr. Labit, Somenberg, Wied-habener Steuke 17, 1.

Aus Radlak

Pflifdioia, 6 Stible und Spienel au bert Annich pon 11-1 u 2-4 libr. Mauer. Langaaffe 5 2_ Maver. Lananasse 5 2_ Benen Umanas rotes Tilishiofa, 2 Schlet, großer Ihreibrisch, Tisch, Rilber, cis. Heit, Kinder-bett. Waschmangel und Gascherd au verkaufen bei Sitt naer. Dobheimer Straße 55, 2. Citamane, peder. Neberaug, iost neu, howie ein Luantum Rock-baare au bert. Peradot. Brankcuitroke 13, O. 1 r. Tiwan u. Ottomane

Tiwan u. Ettowane fneud u. ein fl. Sofa zu berl. B. Beik. Mor. b-ftrake 30.

Chaifelongue

gebr. neu aufgevolft, an bert. Anauleben mittoas ton 12 Ubr au. Wab ret Echierfteiner Strate 18. Mtb 1 linte Maner

Chaifelanave 2 Leinruder, fait neu. n. 2 Leintüder, fail neu, preiswert au verf. Zu erfragen Mobr u. Speier, Kranavich 5. Leden.
Oseldnintes Allichefa mit Etiblen. 2 Lauernschible. Geoldsvienel. 120 × 0.70. Weichiom. a. M. vf. Both. Arribitrake 1. 1 r. Sin antifer einsteletze.

Gin antifer einneleater Berant (Gefretar) Au berfanfen. Ribu, Rieten.

2tilr. Aleiderichrent, mit erb. Schreinerarbeit, w berf. Beich, Cranien-broke 60, Wib. Bart. Schöner Nukb.-Gefretar

u. 1 nuhb aebeigter Tisch zu verl Thomas, Edern-fördeitrake 12, 1 r. K. n. 2t. vol. Aleiderlätz, bed Schroul, vol. Airichs, bett m. Bolivere, Girichs, Konfole, Nuhb. Tisch u. Linderd m. Motr. Leihr. Etr. 25, S. 1, Trimberger 246r. mad. Aleidericht. 2tur. mob. Aleibericht., pol. Rommobe, Spicael, Lich, Roteniander bill. Bolelan, Belleinit, 48, 1

Raffenschrant einen au bertaufden.

Beinen Au verlaufden Denbner. Rt. Prantfurter Etr. 8. Pob. Rilde, neu, au verf. Gidmer, Cremienitt, 62,

Lidmer, Cronienite, 62.

Pittch. Kache,
wolftsandie, für 380 Wart
tu verfaufen Kannenbera,
belemeniten Kannenbera,
belemeniten ist ist
Katuna. I Küchenicht,
Buckenisch, Buckerichtsch.,
Buckenischen bei bei bei bei bei bei bei

Wegen fof. Näumma dreiste, au bert I orrher Dickenfebrauf u. Ginder. I Diffen, I Wild. I Sond-ichebreitriger R. France. Fahuhafftrage 6, 3.

Regiftratur. Sdrant für Bertifei-Benitt.). II.
Schreibtisch. fl. Lod-ntifch.
I na l., m. Schubt., Aftens o., Rotenschr. m. Rollislaufie,
2 aveiarm. Gesleuchter,
2 Kortenreaift. Kaft. 4. vf.,
Wanner, Khe nitt. 48, B.,
Ein auf erhaltener
Caffar u. handtalche

Roffer u. handtalme au of. Dietrich, Beethoven-ftrake 15.

Arober Schliektorb.
Noffer und S nacr-Näh-moldine au vert. Werned. Kelleritrake 5, 1.
Bat. Chuh-Biodhen

perfiellb, aros Cuantum, unter Anbrifpreis, für unter Andrifpreis. für Miederverf geeien abi Beil, An b. Ringfirche 4. Wurfnes für Rifcher, aut erhalten, gu ber-faufen bei Tilmanns. Schlichterftrake 8, 2.

ob au verl. Ableritr. 3, B. 2 ar. Labenidrante, ar. Negal m. Schubt, vert. Ruppert. Poribitr, 45, 2.

2 achr. Rudenbretter au vert. Sandler rerbet. Goll. Cranienitrage 9, 1, Rleideritänder 3 Stid 150 'ana billio. Raaid Recotal 14 2.

Rüchen-Lintiatung neu ladiert, Briebend'ad. hillin rerf b Rofef Red Granfenftrafte 13. Werfit. u. Rabnenichild au bert. Raufmann, Romerberg 12

Gr. Kahnenichild Mam, Meffina Gasiffter, Meffinaftanne für eleftr. Schaufenfterbeleucht. 1fl.

Olasterh in verfon'en. Sofied it, Mübel. Bungeichaft. Rriedrichitrafie 40.

2 Firmenschilder ren, eifern. 8×1 Me'er, in berfaufen. Abreffe im Toebl. Berlan. Jk

Für Tapezierer! Rollinar und rater Blofd. Au per'aufen. Anha'de Schaftenmacher.

Majdine

(Singer), veu finfsorm, au verfinien Bismardring 17. Leben,
Oute Ashmafdine
an vl. Andoluk Kransenfrage 14, Cart.
2 n. neue Kähmafdinen
fofort an verf. A. Lumb,
Priedrichstrake 29, 1 r.
Out erk. Rähmafdine
au verf. Krid, Gleichftrake 39, kth. 1.
Tene Rähmafdine

Rene Rabmafdine , hopfen u. ftiden, au vf. Rrieger. Fronfenitr. 22. Gine Rabmoteine, noch febr aut erhalten, au berfaufen. Reber, Abler-freche 20.

Johnide Waldmaldine

to mit transbort Mafde, fe"el mit email. Re"el, nen 100 mt, an verfent. Miller Mrafe 20. Groke Baidmangel

in bert. Wietich Raab. Dobbeimer Streche 128.

1 B. nene Schneelfunde an bert. Ruch. Tobbeimer Strache 60, Kart.

Siroke 60, Bart.
Schneelclube.
Länge 1.83 Mtr., au verfaufen. Deubrer, Kleine Kranffurter Strake 8.

1 B. vern. Schlittschube (20), 1 B. dobe Gummistiefel, eini, Klavow, vill.
Leiner, Welerder 67, 2 L.
Schlitts. (30, 32),
kukkallich., D. Stebfrag.
(30, 33), hl. Schrift Niedermoldit. 11, 8 1. Gremenia
Gin Koor newe vernick.

Oissen, 1 Bith, 1 Cande, ichebereiniaer R. Franse.
Rohnbosstradie fl. Franse.
Ruftenschrant 50 Mt.
Infort au verf. Betri.
Leichtradie 23 Bart.
I städene Welchschränken Scheichtradie 23 Bart.
I städene Welchschränken Scheichtradie 24 Bart.
I städene Welchschränken Scheichtradie 24 Bart.
Richtschrane 24 Bart.
Richtschrane 25 Bart.
Richtschrane 26 Bart.
Richtschrane 26 Bart.
Richtschrane 26 Bart.
Richtschrane 27 Bart.
Richtschrane 28 Bart.

Dublder Stehlichlitten au verl. Roiad. Rubes-beimer Strane 28, 1. Riner. 3dilitten

billia au verf. Ubimann, Briebr diftrake 8. Ginfo. Pferbegeldire,
neu. sitherpi... u. Rugo erb
für leichte u. fchw. Arbe t
au vert. Röberes au erre,
im Tagbl. Gerlag.

Doppel p. Pferdeneichirt

billia au bert Reitichule Meik San'ache 30. 1 Douvelin. Riael. 1 fatt neuer Rinelofen 2 fleine mafferbidte Teden au verlaufen Reflerstraße 22.
2 St. Lenble.

Cin Salbverded

ober Lanbauer, von beib bie Batt, in autem Ruft, wenen Blabmannel vert, Rab, Gartenfelbitrabe 27. bei Birt Rraus.

Ein mittelidmerer Geschäftswagen auch für Breat necian, zu vert. Sohneen Biebrid. Briebrichttrafe 13

vetebridifrafe 13
Doppelipanner-Wagen
pf. Weimer, Relleritt 25,
faft neu, für icben Betrieb paffend, zu berf. Anaufeben bei W. Schaus,
Babistrafe 30.

für 1 od. 2 Bierbe au bf. Theis. Baframitrafie 31. Rinberflaupwagen, D. Frahrrad, neu, m. pr. Friedensber., Grammovb. m. Blatten vf. hofmann, Segrobenir. 28. Oth. 2.

Rinder-Sin.

n. Liegewagen (Brennab.)
au verf. Scheutig, Porfitrafte 18, 1 linfa.
Out erh. Kinber-Klaums.
au verfaufen Allendorfer, Alderstrafte 65, Lth. 2. Rinber-Rlaummann biff.

Kinberwagen, wen'a gebraucht, febr gut erbalten, zu berfaufen. Rab. Roblitädt, Röder-straße L. Robr.Rorb.Rinberwanen, elegant, fait neu, au vert. bei Gulabach. Doubeimer

Strage 16, Bart. 4 prima Räder Botentadien u. Rebern billia an verfau'en bei Garl Stiehl in Bierftabt. Schwarzonffe.

Auto:

Gühler. Steuerung, Gauberie (geldil), Scheinwerfer, Onove. Rilometeranbler.

Fneumatif.
5 R. F. R. Maber obne Roben 893 × 133.
Drebftrommeter 3-5 PS. Breitangebote u. T. an ben Tanbl. Berlan.

20/45. Opel-Automobil 20/40. Oper Antomobil

ät Enft., offen 6 Sibe.
kahrbereit mod Karoi,
anterbalten, f neue Lod.
Pederwollt. fompl. mit 6
Reifen 880/120, a. Kafig
11000 Nt. Käh am. 12—1
Uhr bei Friedsam, Walramstrake 28. 2.
Untamob I.

6×12 Bf., swei Sibe
(Cvel) an vertanfen, Käh.
hei Reichel, Doddeimer
Strake 86.

Motorrad 1914 Wanderer

9 Ablinder. mit Gummi. au verlaufen. Albert.

Moristrafte 20. Oth 1 r. Fahrrad

gets. Derberitt, 2 D. 1 t.
Rabrrad mit Are lauf
u. Gummibereifung au
bl. Stemmier, Dermannitrake 18. Oth. 1 t.
Rabrrad
obne Bereifung au vert.
bei Deudner, Mt. Araulfutter Strake 8.
Out erh. Rabrrad

But erh. Rahred mit Bereifung au bert, Unaufeben nach 5 Uhr bei Stäbler. Biebrich, Gou-gaffe 6, 8 rechts.

mit weiße emaill. Tild su su vert. Erb. Bismardring 11, Bart. r.
Gebr. Gasberd, 4flam.,
Junter u. Rub, preisw.,
su vert. Klua, Labrütz, L.
vormittags 10—1 libr.

Gin Matbratef. Quruffut, welder fein Gett benotiat.

Au beolaufen bei Rauer. Unftallations . Gefchaft.

Gas-Bügelofen, 2flam, mit 4 Gifen, wea, Aufoabe ber Edmeiberei preismert au verfaufen bei M. Schneiber, Rirchaufle 35/37.

Vericiedene Lufter für Gas u. Gieftr.. Baien, Bowie, Logelfäffig, groker Bumentopf mit Stanber. B. Iberahmen uiw. au berl. Teubner. Al. Franffurter Strake 8.

Glea, melling, Glasampel, ichm, lein Dalbid. Gr. 38. & Gummifdube für Gie 40 alles Rreiensm. alles Rre'endin. Willia abana Mittelborf. Wörthitrade 23. 3. Weffing Gastufter. 4ffam... zu verf. C. Dubn. Gneisenauftrage 35.

Wessinglüster breiarm, mit Auslamve in 1 Meffinarnalamve für Glas sowie eine Sinkbade, ronne veristrert zu retl. Röberes Seldeder Kirdsante 29. 2.
Gielte Lüfter, Jarm., einf. Auglambe, 1 Bendel, elefte. b Ina. Kunberger, Rüdesbeimer Str. 38, 1 L. Schöne Giedaungampe

Chine Giedaualampe u. eleftr. Auglampe billig au bert. Lande, Taunus-itroke 31, 2.

itoke 31, 2.

But erb. Gas-Lura
mit Augelbewegung au bt.
Raubut. Bleichstroke 30,
Borderb. 3. Stod rechts.

Größerer Bosten

Gasglühstrümpfe

Rnfinder auch f. Betrol, verschiedene Baldibeden, cmaill Andewanne au verf. Derr Varstrafte 60.
Oir. K nder Bedewanne (Rint) au verfauten. Rah, bei Krenfel, Blumenitrafte 12. Etb.

Cieffremotore 1/4 PS., Treistrom, 115 Bolt, beegleichen 1/4 PS., Gleichstrom, 120 Bolt, nebst Renulierto eberstände, zu verfausen, ew l. mit Montage.

Mibert Ctoppber,

Rorlft age 28, Par'erre.

Roiff ahe 28, Bar'erre.

Transmiffiond Welle mit Riemenicheiben, 6 m fana, 50 mm ft., su bert. Reldirohe 18.

Bisloksinte, Dreifuß, 50 Atheinischlitiche du vt. Kitter, Eine ienauhr, 85, 1 nyfiellationd Werfarug, eif. Tor. Bobrmalchine, ft. hobelbank au vt. Er voler, Abeingauer Etcake 14.

Rüferwertzeug tu verlaufen bei Rremer. Berrobenftraße 32. B.
1 Schmiebe-Ambost u. Blasbala verf. Merget. Rambach, Edgaffe 5.

Gin transport. Reffel au bert, Rab. bei Schub. Rarfirrage 39, 2 t. Tranen. Rutterfeffel pf. Soath. Dobb. Gtr. 146, 1 10 Renfter Rollaben b II.

Cebr auterhaltene

Vorfenster

(120>220) billig absugeb.
R. Schwalbader Sir. 28.
im Edubliaben.
Groke Argabl
Riften

Sandel Martificate 22.

6.00 × 15.00, teibveile ausgemouert und jugeichalt, fowie gwei fieine Banbuben find ju verlaufen. Rateres im Tagit. Bert. To.

Drei-Etagen-hafenitall Rt. Gister, Ondanalambe p. Anderen Gelamüke für 7—10iobr. dill. an verlagen gaffe 6. 3 rechts.

Refe fier Wifolodir. A9, 3.

I Tild mit Pult.

Roethe, Walliefe Str. 13.

Roethe, Makona-stellamüke für 7—10iobr. dill. an verlagen gaffe 6. 3 rechts.

Roethe, Walliefe Str. 13.

Roethe, Makona-stellamüke für 7—10iobr. dill. an verlagen gaffe 6. 3 rechts.

Roethe, Walliefe Str. 13.

Roethe, Makona-stellamüke für 7—10iobr. dill. an verlagen gaffe 6. 3 rechts.

Roethe, Walliefe Str. 13.

Roethe, Walliefe Str. 14.

Roethe, Andrewelle Gelich, Andrewelle gelich dillen gert.

Roethe, Andrewelle gelich Str. 14.

Richt aufammensend Abl.

Roethe, Andrewelle gelich Str. 14.

Richt aufammensend Abl.

Roethe, Ethio Str. 14.

Roethe, Roethelliten gert.

Roethelliten gert.

Roethelli

arole Sunbehutte u eine fache Bante. Brein, Piebrid am Macin. Breinftrafe 4.

Delfah nen 160—180 Rilo fall., au verfaufen. Aus Röris n. Co.. Racttitrake 6.

Sanbler-Berfäufe

Militärmantel billig au verlaufen. Rlein, Coulinitrage 3, 1.

Holzsandalen

sum Selbitanfert'aen, pro Baar 225, m. Lebertappen u. Riemen. Biesbadener Oolafollerei, Martiit. 23.
2 leinene Bettücket, Militarblufe, fl. Kiaut. Koffer billia. Schornbort, Bermannitrake 17, 3.
Manbol., Gitarre, Rither verl. Seibel, Jahnitt. 34, 1
Brachtvoffe Braditvoffe

Ebzimmer-Linricht. dunfel eiden erfiflaffige idmere Husiabru a. febr preiswert au verlauten.

Gebriider Leicher, Dranienftraße 6.

Dranienstraße 6.

Schlasimmer

mit 1. 2. u. 8t. Spienelichränfen von 680, 750.
200, 900 970, 1190, 1240
1500, 1840 1950, 2100.
2300, 2500, 2700, 2800.
8200 3800 Bart.
Gleoante Eveitralmmer
von 1500-5000 Bet.
Gleoante Eveitralmen
Gleoante Ediettie 1. und
21. Evicaelider. Bleeberichtrante, Echreifstiche all
Grt. Timans Chaife one,
Sofa mit 2 Echel. ErEvicael. Vetten in allen
Breislanen. Matrob n
Rateutrahmen in Alen
Größen Evia-Ilmbeu.

Diobel Bauer,

Möbel Bauer. Biesbaben, Wellrinftr. 51.

8 Rleiberidennte, rotes Bluidviota, Bertifo Rom-mobe, Ausziebtifch außerft billia an verfaufen. Cermannftrafte 17. 3 St.

hochhäupt. Bett mit Steil. Matrabe, elca. Gasianve, Kinderitühlden mit Spieltiich, Aleiderit. u. baumwoll. Bettuch bill. su verlaufen.
Montreal.
Deikenburaitrake 10.
2 ich. Muidelbetten
Belevirehm u. Matr.

m. Batentrobin u. Matr. (neu) 4 923 Mt. Gebrider Beider, Cran enftrage 6.

Rwei Betten au verfaufen bei Schlae. Derberitrake 22. 3 t.
Rwei practivoste Betten, a. eina. Itüt. Aleidericht. Tilch. Sportw., Prennab., Packt., Walcht. Minderw., fofort spottbill. Dofmann. Meiditrake 25, Oth T.
Gif. R. Pett mit Matr.
auter Kofier, eina. Watr.
auter Kofier, eina. Watr.
bill. au verf. Schornborf.
Dermannstrake 17. 3.
Avl. Rüdenischler,
eina. Watroben. 2 weike
Metalloetten mit Matr.
bill. au verf. Schornborf.
Dermannstrake 17. 3.
Mod. Küch. Ginr. neu,
verf. Seibel. Jahustr 31.
Neue mab. Rüden-Eine.

Reue mob. Richen-Gine... chne Anrichte u ein Berti fo bill au verfaufen. Gereinerei Boaler, Eltpiller Stroke 9.
Rahmateine, aut erh. Engel, Bismordt. 43, B.

Mähmaschine faft neue, feft gut:, au re-faufen. Dubr, Bleich-ftrafie 31, Mobellager. Raffeeröfter, Galamben, Prenner, Anl., Glafferber, Mostocher, Gas., Brate u. Madhauben, Babewannen, Rabenfen, Saufhabne, B., Grian-Aerzen au verfaul Kraufe, Wellrinftraße 10

Starfe Eimer Still 1 Mt Melbiamibt. Philippsbernftrake 33.

Raufgefuche

Sund lung, flubenrein au fauf cefudit Effert, u 7, 535 an ben Lanbl. Bering

Deutidier Schaferhund Deutscher Schäferhund ober Tobermann . Ribe, aukerif ichari, uicht alter wie l Aohe, in aute Dande au laufen gefucht. Kah, im Toabl. Berlag. Two Gute Milchaicaen, bochtraabar, au fauf, gel. Kadow, Aaritrafic 35.

Gute Neistfärfe au faufen faufen gelichter Etrafie 8, Bart.

Brillantring

u. Ohrringe mit eroften feinen Briff. Preis au taufen neiudit. Booler Lanonaffe,

Gomudaden

Bianbidieine Brillanten
Beftede. Leuchter Auftane, Rahnaebiffe, Brennhifte, Meinstatin, Musit,
instrumente u. Felae
tauft au boben Preisen Jul. Rosenfeld,

15 Banemanuftrate 15. Tefenhon 1964. Pfanbideine con Frantfurt, Main; und Bicobaben. Marder Muff

Guterb. au foufen cefucht Geal . Bernaner

Nade ob. Wantel, Er. 44, aus Brivethand zu laufen nesucht. Angebote unter 8, 539 an den Taabl. El. Leichter D. Mantel, mit erh. Gröke 46—48, u. Oberrod zu fauf. gesucht. Sorn, Wörthitrake 3. Guterhaltener

Unzug au faufen acfuckt, fediante große Binur. 1.80 Meter. Birf. Flatter Strafte 110. Schüner Angus u. Boie gelucht. Baer, Mains. Le bnibitt. 16. 2.

Eining Ichide Anstine
aus besterem Daufe für
sebr aroben schlanken
Derrn gesucht. Cii. au
Westehal. Buchbanblung.
Meinitrahe 59. But erh. Konf em. Anaug, mittl, Rig., fofort au fauf, gefucht. Ab Weimer. Beitenbitrane 28.

Rener Militörmantel an fauf aef. Off. m. Br. Bed. Schnerft. Str. 22.
Blenled Magua, and erh., für 14iabr., Tung an faufen gefucht. Rempf. Dreimeibenitrafte b. 3 r.

Sude einen ich. Binter, fewie einen blanen ober ichmaraen Mann (Gr. 46-48). Geff Cfferten an D. Maab, Langagle 30. Militärfleider, Sofen,

Rade, Mantel und Driffid-Analice au fouter oclude, Beroble cute Breife Rurnberger. Bagemannitrage 35. 2.

Leber-Astenmappe, out erholten. au faufen nel. E. Weber, Gneisenau-stroke 29. 2. Ein Son Elfenhein. Billardbälle

n faufen gefudt Gotel Bonnenhof Rirdnaffe 15.

Mitroflop ton Arat au faufen ge-fucht Off u G. 536 on ten Tog't Verlag Sportiade, Gr 42-44. an f. acl. & Blumen bal. Dobbeimer Etr. 14. Bart. Ru faufen ochudt. Beuer ar. Wil. Mantel o. Stoff au fout. oel. Gerich, Albrechtftrahe 46, B. B.

Sammler

fudt Rrieadmarfen au taufen Cffert an Lin.
Lenen Bonfon,
anryeit Moina.
Leibnig Canbe 21. Part. Briefmartenfammlung fauft, auch Taulch Rab. Bastens, Mains, Linden-ichmititrafte 3.

Prefmarlenfamml.
ted Größe, eina Marfen.
alte Briefe fauft Seibel.
Ichnitiake 34.
Gin. und Verfauf von

Briefmarten.

afte. und Kriessmarfen.
M. Ardieldie. Bahnboffer. 8
MUman. bentich. Damen.
trifte od. Tabeim-Kalender in fauf, od. in leid. gel. Befter, Bulowftr. 11. B. L.

Udler:

Schreibmafdine ober and Cnit. Au faufen gefucht, Annaebote mit Breis nach Lang, Richlitrage 20, 3

6dreibmaschine nen oder gebr. au taufen acfucht. Cff. mit Snitemangage an haufenftein it.

Boaler Biestad, Lange Piano ?

au fout. aef. B. Belf II. Piano onterbalten, au loufen ce-fucht. Cif mit Breis an Det Luifenftrake 2.

Manboline u. Gitarre gefucht. Baer. Mains. Leibnistrafe 16, 2. Manbol., Grammophon. Brabenitt. 6, Lad., Grid

Leder-Edulranzen für Anaben, auterbaften, au faufen aciucht, Cif. en Schwab, Wilhelminen.

Samfrangen (Anaben), aut erhalten au faufen gefucht. Uhlig, Bluchers jtrake 3, Mtb. 1 linfe. L nofeum Teppich, 2×3, au l. gel. Aur icheiftl. Off E. Geib, Kt. Burgite. 5, 1

Raufe Linoleum

und Linofenmfaufer. Tette. Midelobera 6. Derrengimmer aus Bribat au faufen ach Rertens, Moribitt, 17, 2

Ghlafzimmer Gpeisezimmer Rüche

ju taufen gejucht. Edriftlide Offerten

mit Breisangabe g. richt. an Beng, Bictenting 6.

Schlatzim. Bohnaim., Rüchenseinreichtung auch einzelne Stude ism, alle Danshaltungsvegenft au faufen gelucht Weier. Ablerftr, 53.

Chainmaer (eichen), aus priv. Dans au f. gelucht Cifert unt, 6. 85:33 an D. Frena. Wiedbaden, Schenkenderfe Wiesbaben. Schentenborfe

ftraße 4. Herrenzimmer auterhalten zu faufen ac-fucht Anoch an Minot Philippebergitrafie 17.

Raufe alle Arten Barotmöbel

menn auch in follechtem Chominefi. Die höchsten Breife

Rleider, widdel, Betten Borbanne Bortier. Ich-bide fowie alles was im Berridiafteb, auerana M. Rran Afein. Confinirate 3. L.

Dobe Bezablung für monel und Kleider

towie Einrichtungen und Nachläne.

Etto Kannenberg.

16 Selenenstrafte 18.
Ginfacher Edwauf en fauf, net. Breisung, an Weinsbeimer. Mülleritt. Soobe Branklung.
Ach laufe Robel ieder Art. Kannenberg, Delenemitrafte 16.

200bel,

Zeppiche, Caufet Bertagen aller firt, fowie Bettfeb., Bortieren, Gar-binen u. alle ausrangierte Bachen fauft D. Sipper, Richtstrafte 11. Iel. 4878 Dochhäupt, Bettftelle mit Matz. au faufen act. Becht, Erbacher Str. b. L Gniogalichrant und

Spiegelichrant und 39. Foxterrier su toufen acfucht unt Berlen, Geft. M. foufen acfucht. In faufen acfucht.

Sotel To a ieth e. med. Bilam, enleiter, med. 11, Aren. r. 14, B. aftl. nm.

t 21.10-Berl.

it Matt. en. Itt Vermögensbuchführ.

Steuer/rklärung

Effektenwesen

Ziesrechnung

Kontokorrentiehre

Kaufm. Privatschule

Bein

Hermann Bein

Diplomhandelslehrer,

Becid. Bücherrevisor

u. kaufm. Sachverst. Kirchgasse 22 1.

Schreib- u. Buchführungs-

Unterricht für Erwachsene

J. H. Frings, Rheinstr. 63 1 L. H. Restaurant Wies.

Schaukasten!

Man beachte meine

Rund- und Zierschrift

unt. Gar. d. sich. Erfolges

b. d. schlecht. Handschrift.

Einf. dopp., amerik. und Hot.-Buchf. etc. Tel.3027

Raufmannifde

Brivatichule.

EmilStraus

für

Sonder-kurse

mit höherer

Schulbild.

portabler Ctandipiegel für genge Rigur au fauf, gefucht Ang mit Br an Buche, Wellrinftrafte 36.

Ru faufen arfudtt pin autifer Mahagoni-Empire - Tifch, Gefällige Offerten unter O. 544 un ben Zanbl. - Berlag

Gebr. Lieaestuhl (flein Riavoniuhl) au faut, geiucht. Licalein, Scharn-hoefritrake 12, 3, Robrolattentoffer,

mittl. Grone, zu laufen gefudt. Angebote Gick. Albrechtftrafte 16, 2.

Schliebtorb, pebraucht, au faufen fucht. Börner, Ri paiditraße 4, 3 L

Biermarten, Rontrolltaffe

efucht. Bobbefcanfelde, Roberitrake 30, Baldlorb, Babutorb, Padem., Rinderw., Bettd., gei Lud, Baterlooitr. 9,4 Mute Rabmaldine ad. Anochote mit Breis an Boller. Bellrisitr, 22. 3. Gebr. Rabmafd ne i faut, nefucht. Cif. an macl. Gismarde. 43, B. Schuhmacher-Rahmaid, gu faufen gefucht, Urich, Schwaibacher Strafe 98, 1 Doppelis. Chaifenneidirt gu faufen gei. G. Eddfer, Biebrich, Biesb. Etr. 90.

RI. Raftenwagen a. f. gef Ceitreicher, Geerobenitr. 6 Bollerfarren bierrab. au ! ael. Schrift. Ciferten an Refteler, Moine Offeinftrafe 10. Buterbaltener, elegant Rinderliegewagen an fonfen orindet. Cif. u. B. 6343 an D. Rrens. A. Grpeb, Mains. F13

Lanbauer au fauf, gef.

Ein gebr. Acitaur.-Serd mit zwei Padöfen zu L. gef. A. Kailes Brugge-monn, Wauritiubir. 16. Catherb mit Bratsfen su faufen gef. Mertens, Moribitrafie 17, 2. Gebr. Gastifd

Bügelofen

eu oder aut erbalten, gu aufen gefucht. Roerwer Rachf., Langonfie B.

Aleines. Transparent für Lidtrellame au fauf, pefudt Rirdigaffe 15.

Antifer Lüster in Aristall oder Brome nefudt. Well. Offert. n. 6. 532 an ben Tanbla8. 2 Baar gebr. Sfier, Br. 160 u. 180 cm. gu laufen nef. Breis Cef. an Tlumpe, Cucelelbitt. T.

Rause Muto

4 Sibe, fefte aut Ruftand, event obne Buen, Eff, m. Bereitenn, eibet EDoth. Gin aut erb. Aeherad o. Gumuni zu fenien gel. Off. mit Breis an Sculet, R chiftrafte 20.

OH . . A

Decken und Ghläuche

600×120, su faufen ge-

C. Lefisch, Mains, Raiferitrabe 42. 2 Autoreifen mit Schläuden 815/105 nebit Bengin zu taufen

Briedrichtrafte 36

Eleftromotor

mit Rubebor au f. gefucht Stuff. 3ahuftrabe 3.

Drehitrommotor

1-2 PS, an faufen ge-fucht. Anachote u. T. 511 an ben Zanbi-Bert. F240 Uhrmader. Bertgena gu laufen gefucht Diefen-bach, Blatter Etrage 44.

ober Band Bentilator zu faufen gefucht. Angeb, erb. Bramer, Balramitr. 7. Tancelidet-Reffettor act. wunfdet Dame, Offerten melde om Rontern, tatia

Mt. Meffina. MII. Metall in f. aci Rarl Miesner. Mainaer Strafe 78,

Auto-Pneu alle Größen kauft ständig Ania-Zenir, Wiesbeden

Rahrrabbereifungen Buttichlauche, auch befefte, fauit Safob Gottfrieb, Grabenitroke 26.

Bahnhofstraße 20.

Refttuch für Samblarren gefucht Balbeidanfeldie, Roberite, 39.

Guterhalt, Sanbwanen, für Gartiner gefudit. Angebote

mit Breis an Miton Könia.

Barinera Baldirone.

Parallel. Schraubited au fouren gei. B. Birth.
Ribesheimer Strafe 38. Eine Fünfüllungstür mit Rutter n. Belleibuna Manergaffe 21.

Sanf am faufen aci Anach, an Lobe, Initalli Runo, Rleiftftrafte 4 2. riditrafte 29.

Sielles Majdinenöl

ante Qualität
(möglichit fer edensware),
fauft in größeren und fleineren Mengen F 13 Olabriel A. Gerfter, Mains. Bernruf 4033/34. Wein- und cet.

Rorien, Hajenfelle frafe 23. Tel 3471. Papier, Flajgen, Langen w. abgehoft an alleth Brees & Sipper Crantenftr 23. Tel. 3471
Flaiden, Papier Rorfen, Metall, Felle

f. D Gipper, Riehlftr, 11. Tarterre, Telephon 4878, Smei auterbaltene Lorbeerlibel

Erofe 43×35, au faufen Diferten unter an ben Tanbl.-B.

Bohröl leicht foslich. la Quelität,

au foufen cefuct.
Stoll Jahnftraße 3.
Olefpul au faufen aciumt. Cefar Lohr, Innellateur, Fried-

Pelzsachen, Brillanten Gold- u. Silbersachen, Plandscheine, Zahngebisse, Grammophone, Tepsiche u. Bettledern, alles Ausrang kauft zu aller **Stummer**, Neugasse 19, 11 höchst, Preisen Telephon 3331.

Berpadytungen

Geffere Con. n Gemufe. Badigarinerei

ift frantheitebalb, preis-D. 519 an b. Zaabl . Berl. Bu verbachten (Donbeim) eingelt. Ubitgarten

ca 6 Str. Mewiel Birnen. Reflettant, u. B. 32 an ben Tagbi. Berlag.

Grundstück am Nettunosbans, mit 14 Chicannen, au berp. Röberftrafte 45, 2 l.

Bachtgesuche

Glarten au paditen gefucht. Off, u. 3. 542 an ben Tanbl. Bl.

Unterribit

Gründl. Unterricht

in "unit-'u Rulturceich. an Berfonen beit Arrife. Lafras unter E, 535 an ben Tunbl, Berlas.

Unter-Tertianer fucht Imal wochent! Rach-bile in Latein und Rathemat!, am liebiten bei alterem Schaler. An-nebote mit Breis unter B. 31 a. b. Tanbl.-Berl.

Herr lucht Lehrer

deil. Ciferten u. 3. 543

Det Corbercitung auf Abitur für bumanit sches
Chemnasium übernimmt.
Geil. Ciferten u. 3. 543

Mathematil Unterricht. en Lup Lehrerin, Dolmetidierin, empf. fich für franz, u. beutich Unterr., lleberieb. Reifenet, Jahuftr. 24, 3.

Schüler grundliden Unter-richt in Mathematif aur Borbereitung für Unter-iefunda? Cif. u. 3. 538 an ben Tanbl.-Berlan. Rachb.-Unterr. et. Frim. Rach. Minterr. et. Frim. Ber erte It

memmens 8 Sprachen Frangolich, 20 Eng iich Echonichreiben Etenographie, Budiührung.

Edreibmaidinen vert Generalbeeib. Dolmetich. am Landgericht. Rengaffe 5. Dame munfdit Boraden.

Französisch, bes. Konversation

Dreiw idenstraße 3, 2. Französischen Unterricht

Deutsch, Englisch.

Dame im Unterridien schr erfabr, mödite einige Etunden in obigen Spr. 4 3. in England oemei.) Bridat o in Vension ert. Cif. B. 535 Tanbl. Berl. Teutide Dame taufdt beutide Stunben genen

ranzoniche Moreffe im Togbil. B. Bo foncen 2 Tomen mittoas von 1/2 -1/3 Uhr mödent!. Imal Arangoliich erlernen? Geil. Off. unter 3. 544 an den Tagbi. El.

franz. Unterricht?

Borfenniniffe borbanben. Gefl. Ciferten u. B. 543 an ben Zagbl. Berlag.

Zwei Damen m. franz. Unterricht im Saufe. Si. mit Breis u. D. 543 a. b. Tagbl. Becl, Dame winfcht fic im Arangof. meiter auszuhilden. Annebote mit Breis unter E. 544 an den Tagbl. Bl.

Ruffischen Unterricht, lleberjegung. Ranbl. Berian. 8x

immedichen Unterricht? Abreffe au erfragen -

Nab im Tagbl. Berl. U

Kaulm. Frivatschule Doplom - Handelsiehrer Bein Kirchgasse 22, L

Anmeldu gen

den Sommer-Rursen werden der Platzeinteilung wegen baldigst erbeten. Die im laufenden Monat erfolgenden Meldungen erhalten Ermaßigung. Getrennte Schulen

für Damen u. Herren. Besond. Klass, f. Damen m. bess. Schulbildung.

gustaufd, beutid gegen Alabem Rufflebrer bat französisch, Angeb. Berlag, 3wei Freistellen für Klavier

an Erwachiene zu ber-ceben, Beuerbungen u. 7. 32 an d. Taabi. Await, Rlavierunterr. w. ar. ert. Maucrgaffe 12, 1 t. Grundl, Mlapierunterr, ert. toni. acb. ja Came, welche am Ronfern, tatia

Damen und herren Mur Plur Rheinstraße 46 Ede Moripitrage.

Unmeldungen für bas

Sommer: Halbiahr werben täglich entgegen-

genommen. Be onbere Damen . Abteilungen.

Sonderfurje

für Edulentlaffene.

Mustunft taglich. Infaber und Leiter:

Emil Straus

Proipelte frei.

Ronzert. Bither Gleonorenftrafe 7. Bart. Wene u. gebr

Wer erteilt Manbelinen-Unterridt? Breit-Off. u. 3 539 a. b. Tagbi. Berl. Bo fann inne, Araul. & interen erternen?

Olf u. Il 536 Tootl.-B. Bo fann Dame ?-ifieren, Endul lernen? Left, u. II. 31 Zogbl.-Berl.

Lang-Unterricht auch Conntags, allein otoie in Gelellichaft. Walger in

2-3 Stunben, erteilt Völker u. Frau Moberfrage 9. 1.

Berloren - Gefunden

Jagdhund

Surghage, weiß, braun ae-fledt, entlaufen, Lor An-fauf w. gewarnt, Bieder-beinger Belohnung

Verloren

oestern Abend n. Theater-ichlub ein oold, Retten-Nemband Anbent.). Dem ehrliden Kinder oute Be-lobnung auf b. Kundblirg. Esligeibireftion

Sutrether nefunben Mbarb Garten. felbitraße 57. 2. Stad.

Geidättl. Empfehlungen

Borallaliden Writtogs. Hus Anenotifch Reftaur, Rarlerber Dof. Friedrichftenfte 44.

> Termogens. Berwaltungen

a. abnl. Angelevenb priv biete talto n. auberlan. Beife erfahr. Geichafte-mann Anfragen unter 2 535 an den Lacht B. Grans. Ueberfebungen, Gefuche b. vertrauenem Befuche b. vertrauenem Dame. Abelbeibitt. 10, 2

Reise-Ausweis-Gesnehe

in franz. v. deutsch. Text Julius Triboulet, Friedrichstraße 31, Pt

Haus: und Bermogens: Berwaltungen

fowie abnl. Anacleachbeit algenimmt erfahr Rauf-mann. Strengite Dist et Kant on fann gefiellt m. Mufragen unter &. 543

belegenheitsgedichte in Ramilien. und fonftia, Reftlichfeiten m. aeliefert, Offerten unter R. 540 an ben Tanbi. Berlag.

Schreib- und Rechen-Maidinen aller Eniteme werben fornfaltig repar, und gereinigt von erfahr.

Schreibftube Lehmann. Marttitraße 12. 1.

Uebernehme Jahrten Laftauto

wie Ausicht, b. Banaans u fonft, Transvorte für Stadt u Landfreis Wiet-baben Mang, Döchit u. Kheinaau Kreis. Beitell, werden forofältig und pünitlich ausgeführt. Abell Schäfer. Bierftadt, Blumenftr 13.

Umzüge,

Transporte, Unfahren von Roblen und

D. Emmert, Dodiftr 5. Ubernehme Zuhren und Umzüge

per Reberrolle in u aufer ber Stadt an billiaen Breifen, fowie Dota Roll, u. Roll inbren in Gaden in Bi. obne Gade 50 Bf, per Bentner, Raberes bei

Scholl, Billderftrafe 5. Mtb. 1. Umgine, Abholen v. Cols u. billig. Gebr. Rau. Bliederitrage 3, Mtb. 2. Roblen, Rofs in Rubren wo e in fl. Boit, findet bill. Senfveil, Werderiter. 10. Rofs, Golg, Kohlen, fl. Umaüne beforat billia Bouillon, Dobb, Str. 80.

Sola, Roblen u. Rofs w. idniellitens beforet ! Bris De na, Borfitr. 15. Roblen, Rots, Dola bolt brompt ab Marmann, Abelbeibitraße 76, 4. Albholen von Holz Rehlen u Rote bet, biff. Erfader Eir. 5. Laben. Dafelbit auter Stepu-Etrobigd au verlauien. Nähma dinen

repariert fadaemak unter Gar Rubelyb. Medanit., Arantenftraffe 14. Bart. Boitlarte genual.)

Initaliations-Arbeiten in Licht Rrait, Echellen. Anionen w ausgeführt w Deinge Ablerfte, 11 D. 2. — Telephon 2129 —

Schlofferu. Infall. empi. fich für alle im Rach cort Revaratut u Reu-mifertia And Redar, von Rochesidier fow Emaile-waren mit Beikbledod, an versehen ant a billia. Mestendstrafe 37. Sof 118.

Reparaturen

an Defen und Derben. Echlöffern und Turen preismerte Renanfertia. ureismerte Renanfer bolollerel We wer,

28 Rarlftrafte 28. Hoalingie 3. reparteren Doden Boitterie genügt. 13 Wellrinftrafie 13. Pitte arnau auf Rr. Alle Sare nerarbeiten forvie Reparaturen merben billig und gut ausge-

3. Shid, Edreiner, Blatter Etrage 52.

Ofenseger

empf. fich im Reinigen, Ausmauern, Berichen u. Reparieren von Crien u. Berben, fowie Reffel jeder Art. Reelle Bedienung gueffichert Deinrid Jann, tueritt 4, Lobbeim, Bur eftillung genigt Ratte D. Telephon 4767.

Rriegsstiefel werden besohlt Miesbad, holaichlerei

25 Martiftrafte 25. Hebernehme auch famt. lide Edubrevaraturen Au billiaften Breifen.

Gohlen und Abfahen Biesbabener Galafafferei. Martiftraße 25.

Pelze

oller Art werden fauber umd billia umcearbei'et Beisberaftrate 7. 1. Gt. wegen

m Mode von 6,50 Mf. en. Taillen. Wantelfleiber. Pallileiber von 18 Mf. en unter Giarantie anaciert. Abr. im Tanbi. Berl. I. Täckt. Tamenidmeiber emplichit lich in u. anner bem Saufe. Offerten u. O. 538 an ben Tagbi. Bi.

Mend. u. Report. Anfert. von f. 2. am Rochte, von f. u. T. Saden, ninbere Anglaet, Aufbügeln aller Saden, w. brombt u. au man Breifen beforent. Boitf. aen. Jafob Behr. Bodier Strafe 14. 2. am Schneider, Waltamitt. 20. Melident Theater.

Angeonmmen werben alle Alidarveiten, auch Berrengarderobe. Meurer u. Dasbach, Florfitrake 3.
Schneiberin empf. fich im Anf. von Danien. u. Kinderliedern. E. Geide, Woribittake 46, 3. Raberin b. T. fr & Muss.

Mäherin nimmt Arbeit an in und auber bem Saufe, im Teife u Aleid rudben, Cff. D 539 Tagbl. Bett

Das Borzeichnen

von Stiffereien, Lauten-bandern usw. übert.immt villig und geschmadvoll Ih Menger Andenheimer Strafe 29. Aufträge w. abgeholt. Strumpie werden mit ber Dand anneitridt. Noh. im Tanbl. Berlan. berren u Damenwaldte aum Baiden, Starten und Bugeln wird annenommen. Fron Oardt, Biernadt, Aderstraße 4.

Waicherei nimmt n Rund an. Gig. Mafenbleiche Schon Beb. Riblerftrafte 71, Bart.

Bafden u. Buarln m. wieder anoen. Martin. Plainset Strafte 160.

Gardinen-Wafch. Borinitrake 22, 2 Ct.

Bace, fontte Dola Brivet. Beugniffe, Ante-fennungen. Dif, unter M. 32 on ben Tonbl. 25. Suverläffiger, Aranien wagennihrer

empt, fich. 9, 6, Richling, Briedrichfrage 49, 4. Reifenrarbiffe findt Runben a, Rafferen und Doarfdmeiben aufet bem Baufe, Raberes bei Bulvo, Eltviller Strake 4. Rarte genfigt.

Ropfwalden 2.50, Gul geheigter Laden. Anfertia, affer Saarark, von ausgefammt Caaren, Steiner n. Refid, Theater,

Edonheitspflege

A. Nachmann Riedealle fil. 1 Stod. Bialbella-Emponnel. Schönheits. n. Anaelpff. Krieba Michel. Taunnte ftrafte 19, 2. am Kochte, Typk. n. Schönheitspileas. S. Renhl. Effenbonena. 9, 1 Echanhaitenflaga.

Auf vielseitig. Wunsch werden wir Anfang

Mürz noch einen Abend-Tanzkursus

eröffnen. - Ferner richten wir noch einen Kursus ein zur Erlernung der modernen Tänze, sowie Française u. Lancier, besonders auch für ältere Damen und Herren.

Privat-Einzelunterricht zu jeder gewünschten Zeit. Gest. Anmeldungen nehmen wir in unserer Wohnung Hellmundstr. 51, nahe der Emser Straße, jederzeit freundlichst entgegen.

Anton Deller & Frau.

Ende Februar begannt ein neuer Tanz-Kursus,

wozu wir Anmeldungen in unserer Wohnung freundl. entgegennehmen. Privat-Tanzunterricht zu jed. Zeit

Tanz-Lehr-Institut Carl Diehl u. Frau Scharnhorststr. 20, Part. links.

angekommen 1 Waggon ausl.

Schwarzwurzeln Pfund Mk. 1.10.

Händler und Küchenverwaltungen Großhandelspreise.

Telefon 6458. Mapp, Friedrichstr. 8.

Mahagoni-Serrenzimmer Birten:Ghlafzimmer Eichen: Speisezimmer

Ofensehel Moser andeneinrichung, Teppice. Garbinen niw., alles fat Blücherftr. 20. 10—12 Uhr Areibeistraße 6, 1. Et. be Garmo.

aufru bos 5 perni in Die Brit genial Em e

mehm.

autm THE PARTY

20

fored. mund perpat bes S bes t Durfe pefelo bellic: fic ni bee T haben 20

> beit Prob ingi in die Epibe Liebe niffee Doffn feiner gu bel auften und o

erflär

fein

gabe : eatt Bribe. Pol (2rtit) be a burte Inneft mine Rebes Penit

allem Tite ! Matte **duttert** Bet Pohh E-thi Buch Biller

toulet

refile

biete.

ide få bir ? (ii 學Hid bine o In tot

Erflö

2 ara [i)